

unerhört

DAS FESTSPIELMAGAZIN 2020


festspiele
Mecklenburg-Vorpommern



Martynas Levickis
Preisträger in Residence

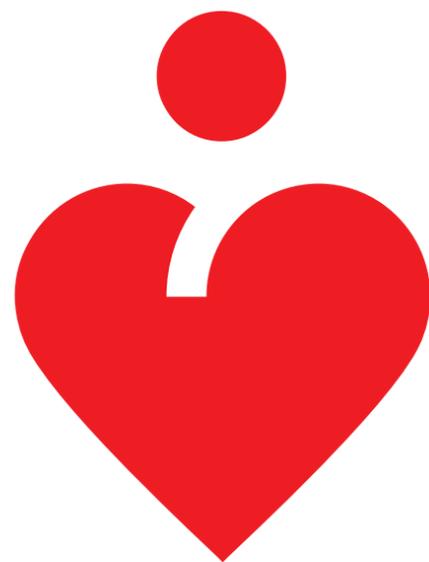
30 Jahre Festspieleidenschaft
Einblicke ins Familienalbum

Beethoven vertrauen
Rudolf Buchbinder

Sleeping Beauties
3 Orte — 3 Geschichten



Füreinander. Miteinander.



sparkasse.de

**Wir sind auch in
außergewöhnlichen
Zeiten an Ihrer Seite.**

Aktuelle Informationen erhalten Sie
jederzeit bei uns im Internet.

Wenn's um Geld geht



unerhört

DAS FESTSPIELMAGAZIN 2020

| | |
|--|-----------|
| LUFTKLANG | 06 |
| Ein Porträt des Preisträgers in Residence Martynas Levickis | |
| EIN KREIßSAAL DER IDEEN | 10 |
| Dr. Markus Fein blickt auf seine Jahre als Intendant zurück | |
| BEETHOVEN VERTRAUEN | 12 |
| Rudolf Buchbinder über Beethovens Klavierkonzerte | |
| LUDWIGSLUST UND SEINE LEBENDIGE MUSIKSZENE | 14 |
| Jubiläen in der ehemaligen Residenzstadt | |
| 360° KLARINETTE | 16 |
| 360 Blickwinkel | |
| SLEEPING BEAUTIES | 18 |
| Drei schlafende Schönheiten in MV | |

| | |
|--|-----------|
| UNERHÖRTE ORTE | 21 |
| Ein Einblick in den Reiseführer der Festspiele MV | |
| 30 JAHRE FESTSPIEL- LEIDENSCHAFT | 22 |
| Einblicke ins Familienalbum | |
| KENNEN SIE SCHON ... | 24 |
| ... Ursula Haselböck | |
| KONZERTKALENDER | |
| Festspielsommer | 34 |
| Advents- und Neujahrskonzerte | 60 |
| ANHANG | 64 |
| Stifter, Freunde, Service und Team | |

„
Musik muss
auch schroff
und kratzig sein.“
Nils Mönkemeyer

NDR kultur

KULTURPARTNER DER
FESTSPIELE MECKLENBURG-VORPOMMERN



»SEIT 30 JAHREN BEGEISTERT
»UNSER« MUSIKFESTIVAL DIE
MENSCHEN IM LAND GENAUSO WIE
GÄSTE AUS GANZ DEUTSCHLAND
UND DARÜBER HINAUS. DIE FESTSPIELE
MV SIND EIN AUSHÄNGESCHILD FÜR
MECKLENBURG-VORPOMMERN.«

MANUELA SCHWESIG
Ministerpräsidentin des Landes
Mecklenburg-Vorpommern



»AUCH IM 30. JAHR VERSTEHEN SICH
DIE FESTSPIELE MECKLENBURG-
VORPOMMERN ALS WELTOFFEN UND
DIALOG SUCHEND, ALS ORT DER
ENTDECKUNG UND ERNEUERUNG.
DAHER AUFBRUCH STATT RÜCKSCHAU:
ICH FREUE MICH AUF EINEN UNVER-
GESSLICHEN FESTSPIELSSOMMER MIT
IHNEN.«

DR. MARKUS FEIN
Intendant der Festspiele
Mecklenburg-Vorpommern



»BESTÄNDIG UND UNERHÖRT
NEU SEIT 30 JAHREN. DAS
SIND DIE FESTSPIELE MECKLEN-
BURG-VORPOMMERN. KEIN
DORF IST ZU KLEIN, KEINE
FORSCHUNGSEINRICHTUNG
ZU SPEZIELL, UM NICHT ALS
KONZERTBÜHNE ENTDECKT ZU
WERDEN. AUS VOLLEM HERZEN
»UNSEREN« FESTSPIELEN
GRATULATION ZUM JUBILÄUM!«

DR. MICHAEL ERMRICH
Geschäftsführender Präsident des
Ostdeutschen Sparkassenverbandes



»UNS ERWARTET EIN GANZ
BESONDERER KONZERTSOMMER
MIT DER GROSSEN JUBILÄUMSFEIER
IN LUDWIGSLUST. BEIM OPEN-AIR-
KONZERT IM SCHLOSSPARK TRITT DAS
NDR ELBPILHARMONIE ORCHESTER
IN EINMALIGEM AMBIENTE AUF.«

JOACHIM KNUTH
Intendant des Norddeutschen
Rundfunks

»ES MUSS MICH
UNGLAUBLICH
BEGEISTERT
HABEN.«



LUFTKLANG

DER LITAUER MARTYNAS LEVICKIS IST EINER DER ERFOLGREICHSTEN AKKORDEONISTEN DIESER JAHRE

VON HANNAH SCHMIDT

Eigentlich wollte Martynas Levickis Klavier spielen lernen. 1993, da war er gerade drei Jahre alt und wohnte zusammen mit seinen Eltern in einer Einzimmerwohnung in der Kleinstadt Tauragė, wo man an dem kleinen Fluss Jura spazieren gehen und Schwarzstörche sehen kann — in diesem Jahr lief an irgendeinem Tag in irgendeinem Programm im litauischen Fernsehen ein Klavierkonzert. »Es muss mich unglaublich begeistert haben«, sagt Levickis 27 Jahre später, im Februar dieses Jahres, am Telefon. »Ich habe fortan mit den Fingern auf den Tischen herumgetrommelt und allen erzählt, ich spielte Klavier.«

Seine Familie jedoch hatte weder ein Klavier im Wohnzimmer stehen, noch konnten sich seine Eltern eines leisten. Als Kompromiss — und ein bisschen Ähnlichkeit besteht ja auch — besorgte sein Opa dem enthusiastischen Kind ein Akkordeon. Der Junge fing auf der Kinderzieharmonika an zu spielen. Und hörte nicht mehr auf.

Ein Einhorn-Effekt?

Mittlerweile ist Martynas Levickis einer der erfolgreichsten Akkordeonisten dieser Zeit: Als erster seiner Zunft unterschrieb er einen Vertrag bei Universal/Decca und schaffte es ebenso als erster Akkordeonist überhaupt in die englischen Klassik-Charts — direkt auf Platz eins. Er gewann 2010 die Coupe Mondiale World Accordion Championships und bekam über 30 weitere internationale Preise und Auszeichnungen.

Nun könnte man sagen: Als Einhorn ist es ohnehin leichter, gesehen und gefördert zu werden — wie viele Akkordeonisten gibt es denn, die auf den großen klassischen Konzertbühnen unterwegs und sichtbar sind? Musikerinnen und Musiker wie Mie Miki fallen einem da vielleicht ein, die lange Jahre mit den großen Orchestern der Welt auftrat, Friedrich Lips, der unter Dirigenten wie Gennadi Roschdestwenski, Juri Baschmet oder Walery Gergiew spielte, oder Mogens Ellegaard, der als Pionier der zeitgenössischen Akkordeonmusik



gilt. Weitere Namen fallen dagegen schnell unter Spezial- und Szenewissen.

Ja, als Akkordeonist mag es möglicherweise leichter sein, in der kleinen Runde bekannt zu werden. Doch das Instrument selbst ist im großen Klassik-Kontext nur äußerst selten sichtbar. Was also tut Levickis genau, was macht ihn anders, wie kam er dorthin, wo er heute ist?

Currentzis, Barenboim, Mutter

Fragt man ihn selbst, denkt er nicht lange nach: Es liege vermutlich an den zwei Seelen, die da in seiner Brust schlügen, erklärt er — die eine rebelliere gegen die musikalische Tradition, die andere ehre und respektiere sie. Er nennt Teodor Currentzis als musikalisches Vorbild im gleichen Atemzug mit Daniel Barenboim, und Patricia Kopatchinskaja in einem Satz mit Anne-Sophie Mutter. Die ganz großen Namen sind das, programmatische Gegensätze — und sie gehören Musikerinnen und Musikern, die allesamt nicht Akkordeon spielen. »Ich genieße den musikalischen Spagat, die ständige Dehnung«, sagt Levickis. »Und genau das erreicht das Publikum.« Nun

ist er nicht der erste Musiker, der sich in verschiedenen Genres bewegt. Allein bei ihm ist etwas anders: Was er macht, wirkt nie wie ein »Dazwischen« — er scheint die viel beschworenen Grenzen der Genres nie als solche wahrgenommen zu haben. Ob Klassikradio, das bei den Eltern lief, oder der melancholische Rap Eminems in seiner Jugend — Levickis ist als erster Musiker seiner Familie mit keinem festen musikalischen Hintergrund aufgewachsen, ohne bevorzugte Interpreten oder Stilrichtungen. Und so scheut er nichts von alledem, was von der einen Seite als »gefällig« missbilligt und von der anderen als artifiziell abgetan werden mag.

Virtuosität, Musikalität, Farbigkeit

Da es kaum Literatur für sein junges Instrument gibt, ist Levickis gezwungenermaßen immer auch Arrangeur, auf gewisse Weise gar Komponist. Die ersten fünf Jahre hatte er ganz für sich und sein Instrument allein — Lehrer unterrichten ihn erst, seit er acht Jahre alt ist, und so fing diese Beziehung mit Konflikten an. »Sie sagten mir ständig, was ich alles falsch mache«, erzählt Levickis heute. »Dabei betrachte



ich es als Geschenk, so lange Zeit alles selbst erforscht zu haben.« Später wurde der französische Jazz-Akkordeonist Richard Galliano sein größtes Vorbild: »Es waren zwei Dinge, die mich an seinem Spiel faszinierten«, sagt Levickis, »die Virtuosität einerseits, die scheinbar kein Limit kennt. Und andererseits seine Musikalität, die Farbigkeit der Klänge, die er erzeugen kann.« Beide Faktoren sind vom Genre, in dem sich der Spielende bewegt, unabhängig.

Und so ist Levickis heute bei Wolfgang Amadeus Mozart und Pēteris Vasks genauso zu Hause wie in der Zeitverlorenheit alter Volkslieder und dem Œuvre Lady Gagas. Zwischendurch tauchen dann auch mal kitschige Waldvideos von ihm auf, in denen er — spielend, mit geschlossenen Augen — die unendlich weiten, einsamen Klänge einer litauischen Weise beschwört. Ganz anders zeigen ihn dagegen minimalistische Mitschnitte von rotneblig schwebenden Sequenzen einer Popsong-Bearbeitung, oder — noch reduzierter — im schwarzen T-Shirt vorm Zimmerschrank, wie er, 17-jährig, Vivaldis Winter aus den Vier Jahreszeiten heißblütig herunterrockt.

Ein musikalisches Ganzes mit neuem Zentrum

Zumeist kennt man Levickis aber wie in den Konzertvideos aus der St. Catherine's Church Vilnius aus dem Jahr 2019: die Locken verschwitzt auf der Stirn, sein 13,4 Kilogramm schweres Instrument auf dem Schoß und eine irrsinnige, manchmal schelmisch wirkende Freude im Gesicht.

Gerade das Zusammenspiel mit Ensembles wie seinem selbst gegründeten Mikroorkéstra, sagt er, fasziniere ihn besonders — die Art, wie der Klang der Streicher mit dem Atem seines Akkordeons verschmelze. Da spricht Levickis von »Luftklang«: davon, wie die Überblendung der Schwingungen ihn fasziniert und wie sehr er den Moment genießt, in dem man nicht mehr sagen könne, wo genau das alles nun eigentlich seine Quelle hat. Tatsächlich: Es ist bei Levickis nie ein »Dazwischen«. Sondern immer ein musikalisches Ganzes mit neuem Zentrum — dem elegischen Klang des Akkordeons.



Dr. Markus Fein im Künstlergespräch mit Rudolf Buchbinder



Jahrmarkt der Sensationen in Rehna

EIN KREIßSAAL DER IDEEN

EIN RÜCKBLICK VON INTENDANT DR. MARKUS FEIN

Einen Text schreiben, in dem ich Rückschau halte? Ein Jubiläum verlangt nach solchen Gesten, und auch ein Intendantenwechsel ist ein guter Grund dafür. Gleichwohl fällt mir dies schwer — denn dieser Tage ist der Blick bereits nach vorne gerichtet. Eine große Saison steht vor uns, und zugleich planen wir unter Hochdruck (und mit größtem Vergnügen) das Festspieljahr 2021. Aber fällt das Stichwort »Rückblick« einmal, purzeln auch schon zahllose, wunderschöne Erinnerungen. Gemeinsam bilden sie einen Erfahrungsschatz, den man sein Leben lang mitnimmt. Erste Erinnerungen? Konspirative Gespräche mit Matthias von Hülsen und dessen Verabschiedung im Schweriner Theater, die das Kernstück der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern verdeutlichte: Menschlichkeit.

Zwischen damals und heute liegt eine Fülle von Konzerten und berausenden Hörerlebnissen. Was im September 2012 mit der »Eheschließung« begann, ist acht Jahre später zu einer Erfolgsgeschichte geworden. Aber keine Erfolge ohne Pleiten, Pech und Pannen: Noch heute treibt mir die Erinnerung an das nicht erschienene Orchester im Festspielsommer 2016 den Angstschweiß auf die Stirn. Das Australian Youth Orchestra steckte nach einem sturmbedingt gestrichenen Flug am Frankfurter Flughafen fest, und ein Ausweichen auf die Schiene oder die Straße war nicht möglich. Die meisten Besucherinnen und Besucher machten sich bereits auf den Weg nach Redefin, und so begann die fiebrige Suche nach einer Lösung. Wir fanden sie schließlich in dem Cellisten

Jan Vogler, der nun mit der Solistin des Orchesterkonzerts, der Pianistin Héléne Grimaud, ein spontan angesetztes Duo-Rezital spielen sollte. Als Jan Vogler von diesem Wunsch erfuhr, war er in Paris — nur rund sechs Stunden vor Konzertbeginn. Schnurstracks ging es für den Cellisten zum Flughafen, auf der Autofahrt vom Flughafen Berlin nach Redefin verständigte man sich via Handy auf das Programm. Mit nur 15-minütiger Verspätung betraten Grimaud und Vogler schließlich gemeinsam die Bühne — ohne eine einzige Note geprobt zu haben. Der Rest war große Musik.

Natürlich gab es daneben — Gott sei Dank! — viel weniger schweißtreibende Stressbewältigungen, dafür viele aufregende Premieren ohne Pannen. Ich bin sehr dankbar, vieles bei den Festspielen auf den Weg gebracht haben zu dürfen: Das Festival ist wie ein Kreißaal der Ideen, bietet eine kreative Spielwiese wie es sie im durchorganisierten Musikbetrieb der Gegenwart kaum mehr gibt. Die »Unerhörten Orte«, der »Jahrmarkt der Sensationen«, »360° ...«, »2 × Hören« oder das Detect Classic Festival sind einige der neuen Konzertformate, die bei den Festspielen das Licht der Welt erblickt haben. Auch die Zusammenarbeit mit den Musikern und Musikerinnen unserer Festspielfamilie war und ist wie ein Jungbrunnen — erst recht, wenn jedes Jahr neue Künstlerpersönlichkeiten in den Kreis der Festspielpreisträgerinnen und -preisträger aufgenommen werden und eigene Ideen mitbringen. Daniel Hope, Daniel Müller-Schott, die Residenz



Dr. Markus Fein begrüßt das Publikum in Redefin.



»360° Schlagzeug« in Ulrichshusen

von Alexej Gerassimez, die Planung des Festspielfrühlings Rügen mit Nils Mönkemeyer oder die erstmalige Einladung der Berliner Philharmoniker nach Mecklenburg-Vorpommern — die Begegnungen mit diesen und so vielen weiteren Künstlern und Künstlerinnen haben meine acht Festspieljahre herrlich versüßt.

Noch etwas Anderes wird bleiben: die Liebe zum Bundesland Mecklenburg-Vorpommern — das war seit jugendlichen Uwe-Johnson-Lektüren ein Sehnsuchtsort für mich, der durch den »Mönch am Meer« von Caspar David Friedrich, die Hansestädte und die geheimnisvolle Ostsee reichlich Nahrung bekam. In genau diesem Bundesland sind, was ich als Jugendlicher nicht ahnen konnte, meine beiden Söhne geboren; hier lernte ich viele Menschen kennen, die heute enge Freunde sind. An keinem anderen Ort habe ich so viele engagierte Menschen kennengelernt. Spüre ich heute die (leider immer noch hier und da anzutreffende) Arroganz einiger Westdeutscher, fasst mich das an. Wie schön war und ist andererseits für mich zu erleben, dass es den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern so gut gelungen ist, Widersprüche und Parteien zu versöhnen. Das Festival schert sich nicht um alte Grabenkämpfe, sondern ist nur an der Gegenwart interessiert.

Spreche ich vom Land, dann muss ich auch von den vielen Geschichten sprechen, die es zu erzählen hat und die uns immerzu inspiriert haben. Die herrliche Landschaft, die ver-

wunschen-schönen Gutshäuser, die beeindruckenden Kirchenbauten der Hansestädte, die Dorfscheunen und Industriehallen geben diesem Festival ein ganz eigenes Gepräge. Immer wieder spüren wir übrigens, dass die Landschaft auch auf die Musikerinnen und Musiker wirkt: Meist treffen wir zuerst auf noch gestresste Jet-Set-Künstler und -Künstlerinnen, die bei der Autofahrt durch einsame Landschaften bange nach dem Kartenverkauf fragen. Beim Konzert vor ausverkauftem Haus haben sich die Künstlerinnen und Künstler schließlich akklimatisiert und atmen den Geist der sie umgebenden Natur. Keine Frage, die Spielstätten sind ein Pfund der Festspiele. Durch sie entdecken viele unserer Besucher und Besucherinnen Mecklenburg-Vorpommern ganz neu.

Wie schließen? Natürlich kann es kein Fazit und erst recht keinen Schlussstrich geben. Ich werde den Festspielen noch lange verbunden bleiben. Am Ende soll der Dank an ein Publikum stehen, das ich nirgendwo anders so begeistert und enthusiastisch erlebt habe. Was für ein Glück, für und mit diesen Menschen gemeinsame Festspieljahre erlebt und gestaltet zu haben.

BEETHOVEN VERTRAUEN

GEDANKEN ÜBER DIE FÜNF KLAVIERKONZERTE ANLÄSSLICH DES 250. BEETHOVEN-JUBILÄUMS

VON RUDOLF BUCHBINDER

250 Jahre nach Beethovens Geburt ist sein Klavierwerk noch immer ein herrliches, zutiefst verzweigtes Rätsel, ein weites Feld, auf das ich mich jeden Tag gern begeben, um immer wieder neue Perspektiven einzunehmen. Wenn ich mein Musikerleben im Spiegel Beethovens betrachte — und das liegt nahe, da Beethoven für mich das Zentrum meines musikalischen Denkens darstellt — beobachte ich in erster Linie den Gewinn an Freiheit, den ich mir durch die Beschäftigung mit seinem Leben und seinem Werk erarbeitet habe.

Für das Beethoven-Jubiläum 2020 habe ich mich u. a. an eine Neueinspielung der fünf Klavierkonzerte gemacht — mit fünf unterschiedlichen Orchestern und Dirigenten. Ich genieße es, diese Konzerte vom Klavier aus zu dirigieren, aber genauso freue ich mich über den Dialog mit fünf verschiedenen Dirigenten über diese mir so vertrauten Werke. Natürlich hat Beethoven seine Klavierkonzerte in erster Linie für Aufführungen in den sogenannten Akademien vorgesehen. Bis zum vierten Klavierkonzert trat er sogar selbst als Solist auf. Mich amüsiert die Kritik zum dritten Klavierkonzert: »Weniger gelungen war das folgende Konzert in c-Moll, das auch Hr. v. B., der sonst als ein vorzüglicher Klavierspieler bekannt ist, nicht zu voller Zufriedenheit des Publikums vortrug.« Es ist beruhigend, dass auch diese Kritik dem Anliegen Beethovens, das Wiener Publikum zu begeistern, am Ende nicht im Wege stand.

Als ich mich im Zuge des Beethoven-Jubiläums wieder intensiv mit den Klavierkonzerten auseinandergesetzt habe, ist mir etwas sehr Spannendes an den Kadenz auf gefallen. Schaut man sich die Kompositionsspanne vom ersten bis

zum vierten Konzert an, ist auffällig, dass Beethoven alle Kadenz erst später, in sehr dichter Folge komponierte — in einer Zeit, als er das kadenzlose fünfte Klavierkonzert beendet hatte, sich mit den Kadenz für Mozarts d-Moll-Konzert beschäftigte und die Kadenz für die Klavierfassung seines (im Original ebenfalls kadenzlosen) Violinkonzerts erfand. Es ist naheliegend, dass Beethoven — um es leger zu sagen — irgendwann einen »Fimmel« bekommen haben muss und er seine wesentlichen Werke nun mit ausgeschriebenen Kadenz »bestückte«. Dabei hat er die Kadenz selbst fast zu einer eigenen Kunstform erhoben. Besonders prägnant ist das im zweiten Klavierkonzert zu hören, dessen Kadenz in Länge und Spektakel fast schon ein eigenes Werk darstellt.

Es ist auffällig, dass Beethovens genialische Coda-Teile meist auf die Kadenz folgen — jene Momente, in denen er uns in das Licht der Unendlichkeit blicken lässt und für Gänsehaut und Tränen sorgt. Im zweiten die Coda des zweiten Satzes, bei der ich bis heute nicht verstehe, wie ein so junger Mensch derart weise Musik erfinden konnte. Im dritten Konzert ertönt die Coda quasi nur noch als elegische Reminiszenz, und im ersten Satz des vierten Klavierkonzertes im Dialog mit der Oboe. Beethoven gelingt es hier auf wunderbare Weise, die Zeit stehen zu lassen.

Beethoven war selbst ein begnadeter Klavier-Virtuose und verfügte über ein Kompositionshandwerk, durch das er genau mitteilen konnte, was er von uns Interpretieren erwartet. Oft reichte es ihm etwa nicht, nur einmal ein Pianissimo vorzuschreiben. Stattdessen gibt es Passagen, in denen Beethoven uns alle zwei Takte an das geforderte Pianissimo erinnert.



Rudolf Buchbinder

Fast so, als würde er in die Partitur schreiben: »Ich kenne Dich, mein lieber Klavierspieler-Kollege, aber nur, weil diese Stelle schnell ist, musst Du noch lange nicht lauter werden!«

Ich werde oft gefragt, woran ich bei der Interpretation eines Beethoven-Stückes denke. Aber: Das Denken muss lange im Vorfeld stattgefunden haben. Sobald man die erste Note anschlägt, befindet man sich bei Beethoven in so professionellen Händen, dass man gut beraten ist, ihm einfach nur noch zu folgen. Kaum ein anderer Komponist navigiert uns mit seinen konkreten Spielanweisungen so sicher über die weiten Meere seiner Kreativität wie Beethoven. Alles, was er von uns verlangt, ist Wissen und Vertrauen.

Es sind oft kompositorische Kleinigkeiten, an denen wir ablesen können, was Beethoven von uns will. So beginnt der zweite Satz des fünften Klavierkonzertes in der erhaltenen Handschrift mit einem Bogen, der sich über die ersten beiden Takte erstreckt. Es wäre falsch, diesen Beginn in zwei Bögen (einen pro Takt) aufzuteilen. Nur ein Strich aber garantiert, dass in den Streichern nicht geschleppt wird, da alle Noten

auf einem Bogen untergebracht werden. Mich faszinieren diese handwerklichen Momente, aus denen wir so unendlich viel lernen können.

Natürlich zeichnen sich die Klavierkonzerte nicht nur durch ihre jenseitigen Momente aus. Mindestens genauso genialisch spielt Beethoven mit der großen Geste oder mit dem, was ich so gerne als Swing-Elemente bezeichne. Davon gibt es in jedem Konzert mindestens eines, in den dritten Sätzen der ersten beiden Konzerte zum Beispiel.

Die Musik Ludwig van Beethovens begleitet mich ein Leben lang und ist zu einer Art Spiegel meiner musikalischen Entwicklung geworden. Bei mir zu Hause in Wien steht eine Beethoven-Büste auf dem Flügel. Und immer, wenn ich über schaue ich diesen mir so nahen Menschen an, seinen grimmigen Blick, seine wilden Haare und seine neugierigen Augen — und danke ihm leise dafür, dass er mir schon so lange zuhört und Verständnis für all meine Irrungen und Wirrungen hat, mit denen ich voller Verehrung durch sein Werk treibe.



Blick vom Schlosspark Ludwigslust über das Schloss hin zur Stadtkirche

LUDWIGSLUST UND SEINE LEBENDIGE MUSIKSZENE

JUBILÄEN IN DER EHEMALIGEN RESIDENZSTADT

VON JUDITH HERING

Die Menschen in Mecklenburg-Vorpommern sind nicht nur gute Gastgeber für Musikerinnen und Musiker aus aller Welt — sie machen auch selbst gern Musik. Wie lebendig und hochkarätig die hiesige Musikszene ist, beweisen jedes Jahr aufs Neue die zahlreichen Konzerte der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Das Klassikfestival ist nur eine der vielen Kulturinstitutionen im nordöstlichsten Bundesland, das die Musiktradition für die Menschen im Land erlebbar macht und auch die von hier stammenden Musikerinnen und Musiker unterstützt. Mecklenburg-Vorpommern hat eine bedeutende Musiktradition, die vor allem in den Pfarrkirchen der Hansestädte und an den Höfen der mecklenburgischen Fürsten gepflegt wurde. Nicht nur für die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern ist 2020 ein ganz besonderes Jahr — auch zahlreiche weitere Institutionen im Land feiern Jubiläen. In Ludwigslust — dem Versailles des Nordens — mit seinem Schloss, seiner weitläufigen Parkanlage, seiner wunderschönen kleinen Backstein-Stadnanlage sowie der monumentalen, dem prachtvollen Schloss vis-à-vis stehenden Stadtkirche werden in diesem Jahr gleich zwei große Jubiläen gefeiert: Zum einen wird die einstige Hofkirche 250 Jahre alt, zum anderen geben die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern im idyllischen Lennépark vor dem prachtvollen Residenzschloss ein Festkonzert zu ihrem 30-jährigen Jubiläum.

Ludwigslust ist für beide Jubiläen perfekt gelegen — im heutigen Drehkreuz der Metropolen Hamburg und Berlin. Bereits im 18. Jahrhundert wurde die gute geografische Lage des heutigen Ludwigslusts im Südwesten Mecklenburgs erkannt, und das einstige Gutsdorf Kleinow am Rande der Griesen Gegend für den Bau eines Jagdschlusses ins Auge gefasst. 1754 ließ Christian Ludwig II., seines Zeichens Herzog von Mecklenburg-Schwerin, in den Mecklenburgischen Nachrichten verkünden: »Am Mittwoch, 21. August, erhuben sich Ihre Herzogliche Durchlaucht unser gnädigster Landesherren mit der ganzen fürstlichen Familie und dem größten Teil Dero Hofstaats nach Kleinow, und befohlen an selbigem Tage, dass ersagter Ort von nun an und für die Zukunft Ludwigslust genannt werden solle!« Der Bau eines Jagdsitzes kam jedoch schnell zum Erliegen. Erst mit dem Ende des Siebenjährigen Krieges im Jahr 1763, als der neue Herzog Friedrich der Fromme das Zepter übernommen hatte, kam frischer Wind in die Gestaltung. Als junger Mann war der Herzog viel auf Bildungsreisen durch Europa gewesen und hatte dabei den prachtvollen Hof von Versailles kennengelernt. Auch der mecklenburgische Herzog — wie nahezu jeder andere Fürstentum — strebte fortan nach diesem architektonischen Ideal. Herzog Friedrich schaffte mit der Ludwigsluster Schlossanlage einen Ort, an dem er einerseits den Regierungsgeschäften nachgehen und sich andererseits seinen naturwissenschaft-



Stadtkirche Ludwigslust

lichen und musischen Neigungen hingeben konnte. Als Vordenker des Gesamtkunstwerks Ludwigslust versammelte er Künstler und Handwerker, Architekten und Gartenbauingenieure um sich. Selbstverständlich genügte die alte Kleinower Stadtkirche nicht mehr den großherzoglichen Ansprüchen und wurde abgetragen. Der Schweriner Hofbaumeister Johann Joachim Busch erhielt den Auftrag: Er entwarf eine ganze Stadnanlage nach barockem Grundriss mit einer großen Kirche (der heutigen Stadtkirche) als optisches Gegengewicht zum Schloss.

Nach fünf Jahren Bauzeit wurde die damalige Hofkirche im Jahr 1770 feierlich geweiht — und neben dem gottesdienstlichen Gebrauch ebenso von vornherein als Konzertkirche geplant. Wenn man die Kirche heute betritt, fällt der Blick zunächst auf den eindrucksvollen Altar mit seinem gewaltigen Gemälde, das die Verkündung der Geburt Christi an die Hirten auf dem Felde zu Bethlehem darstellt. Um die Kosten für das Großprojekt in Grenzen zu halten, verwendete man anstelle von teuren Materialien wie Marmor oder edlen Hölzern schlicht bemaltes Pappmaché — den sogenannten Ludwigsluster Carton. Eine weitere Besonderheit ist, dass die Musiker eine eigene Empore erhielten und somit für die Konzertbesucher unsichtbar blieben. Die Akustik der Kirche ist in beeindruckender Weise darauf ausgerichtet, dass der Klang den ganzen Raum erfüllt. Für die Einweihungszer-



Innenansicht der Stadtkirche Ludwigslust

monie der monumentalen Kirche im Jahr 1770 hatte Herzog Friedrich den damaligen Hofkapellmeister Carl Westenholtz eine dreiteilige Kircheneinweihungsmusik in Tradition der Ludwigsluster Klassik komponieren lassen: insgesamt neun Kantaten zu ungefähr fünf Stunden Musik, uraufgeführt am 3., 4. und 5. November 1770. Dieses musikalische Großwerk erklingt nun in historisch informierter Aufführungspraxis zum 250. Jubiläum erstmals als komplette Wiederaufführung.

Was vor 250 Jahren mit der Hofkirche begann, wird Jahr für Jahr im Programm des Klassikfestivals mit einem Fest für die Ludwigsluster Klassik fortgesetzt. Die enge Verbindung der hiesigen Musiktradition mit den großen Stars der Klassikszene ist einer von vielen Gründen, das große Jubiläumskonzert zum 30. Geburtstag der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern in Ludwigslust zu feiern. Am 23. August bittet das Klassikfestival zur Geburtstagsfeier in den Lennépark von Schloss Ludwigslust: Vor der imposanten Kulisse des ehemaligen Adelssitzes wird es — natürlich — musikalisch. Unter freiem Himmel geben sich Star-Bariton Thomas Hampson und das NDR Elbphilharmonie Orchesters die Ehre. Dank eines kostenfreien Public Viewings im Schlosspark sind alle Musikliebhaberinnen und -liebhaber nach Ludwigslust eingeladen, dieses Jubiläum mit den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern gemeinsam zu feiern.



360 MÖGLICHKEITEN, AUF ETWAS HINZUSCHAUEN

MATTHIAS SCHORN IM GESPRÄCH ÜBER SEIN INSTRUMENT UND »360° KLARINETTE«

INTERVIEW GEFÜHRT VON ISABEL SCHUBERT

Bei »360° Klarinette« dreht sich an drei Tagen alles um Ihr Instrument, die Klarinette. Kurz zusammengefasst: Was ist für Sie das Besondere an der Klarinette?

» Matthias Schorn (MS): Mich fasziniert das Stimmhafte an der Klarinette. Sie ist für mich die Verlängerung meiner Stimme. Man kann durch dieses schwarze Rohr hindurch tatsächlich Geschichten erzählen. Außerdem ist die Klarinette allein schon wegen ihrer dynamischen Bandbreite und ihres extrem großen Tonumfangs einzigartig. Hinzu kommt noch die stilistische Vielfalt: Auf der Klarinette ist vieles möglich, von Klassik über Jazz und Klezmer bis zur alpenländischen Volksmusik. Das birgt für mich als Klarinettenisten die große Chance, Schubladen zu öffnen — oder diese gleich ganz obsolet zu machen.

Lohnt es sich deshalb bei der Klarinette ganz besonders, diese einmal aus allen denkbaren Blickwinkeln zu betrachten?

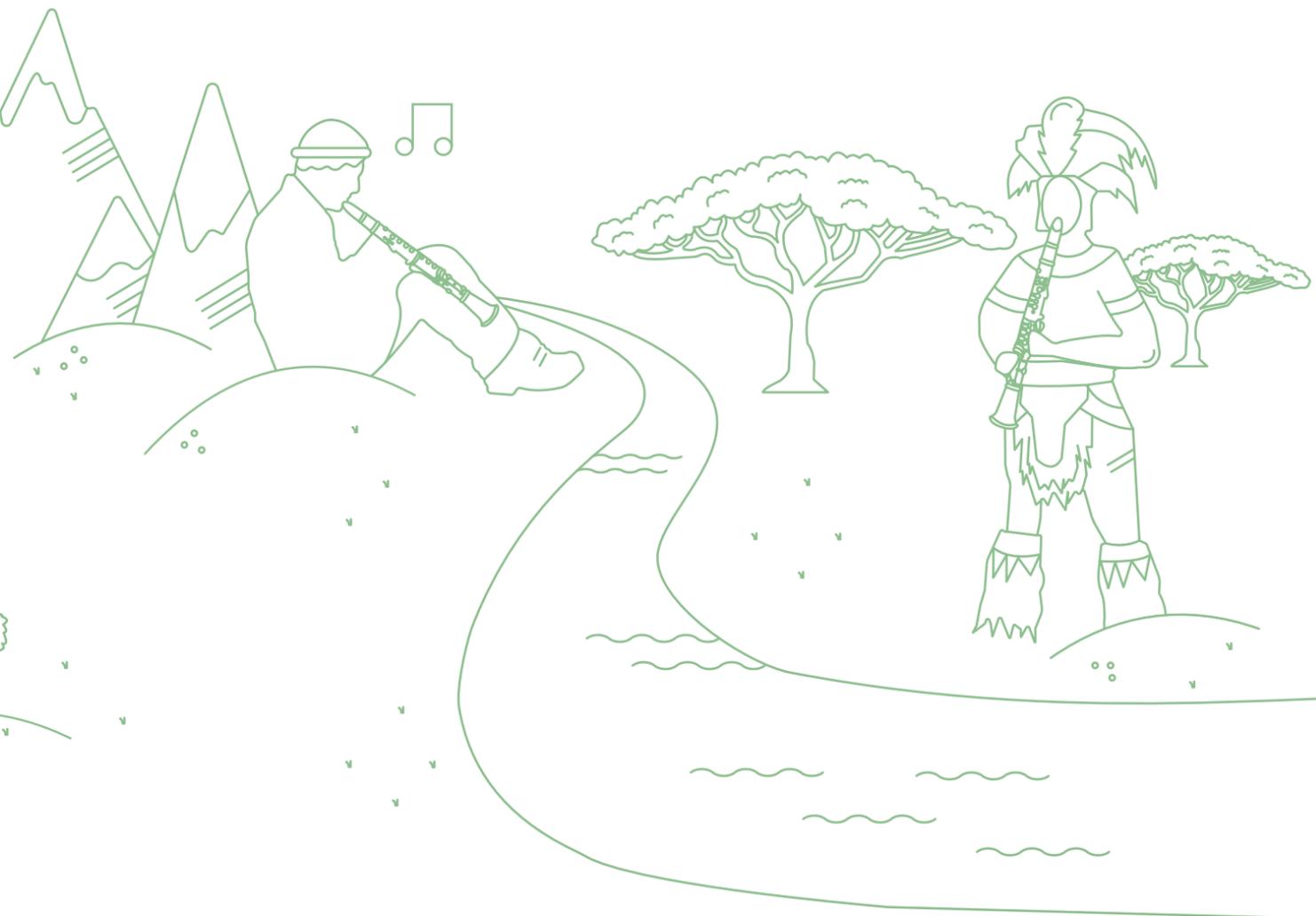
» MS: Es lohnt sich natürlich bei allen Instrumenten, aber die Klarinette bietet vielleicht besonders viele und besonders spannende Blickwinkel. Ihre Vielschichtigkeit ist für mich größer als beispielsweise die eines Cellos. Aber vielleicht ist auch einfach meine Herangehensweise krasser.

Inwiefern?

» MS: Ich erfinde nichts neu, sondern nehme etwas in den Fokus, was mich permanent begeistert und beschäftigt. Es wird nichts konstruiert, sondern etwas, das immer da ist, freigelegt, um möglichst viel von sich preisgeben zu können — intim und unmittelbar.

Gibt es eine alles verbindende Linie bei »360° Klarinette«?

» MS: Da ist natürlich das Instrument selbst als roter Faden, aber genauso sehr das eingangs angesprochene Aufbrechen von Schubladen. Das ist mein Universum: an Arriviertes neu herangehen, ausprobieren, lernen, genießen. Bei »360° Klarinette« kann man morgens bei einem Liederabend hören, wie — bildlich gesprochen — ein Hirte auf diesem von mir so geliebten Instrument eine lyrisch-zarte Melodie ins Tal hinabbläst — und abends spielt derselbe Musiker mit demselben Instrument energiegeladene afrikanische Zulu-Musik. Dass es nicht nur einen einzigen Blickwinkel gibt, begeistert mich am 360°-Gedanken: Wenn man auf etwas blickt, in diesem Fall die Klarinette, dann sieht es aus 90° anders aus als aus 75° oder 225°.



Die Klarinette ist in der Mitte, und jeder kann sich seinen eigenen Platz und Blickwinkel aussuchen.

Beeinflusst die Abgeschlossenheit und Idylle von Ulrichshusen so ein »360°«-Wochenende?

» MS: Viele Besucherinnen und Besucher kommen nicht nur für ein Konzert, sondern bleiben vielleicht sogar das ganze Wochenende. Da ist die Konzentration, das Sich-Einlassen zwangsläufig viel größer.

Welche Künstlerinnen und Künstler haben Sie eingeladen und warum?

» MS: Es geht für mich um gemeinsam verbrachte Lebenszeit. Für diese suche ich mir natürlich Menschen aus, die ich gern habe und von denen ich zugleich künstlerisch überzeugt bin. Man hört, ob sich die Musizierenden auf

der Bühne verstehen. Es ist ein großes Privileg, sich das aussuchen zu können. Einige der Musikerinnen und Musiker sind bereits bei »meinem« Festspielfrühling auf Rügen mit dabei gewesen, aber in der Hauptsache habe ich versucht, mich nicht zu wiederholen. Es geht um ein permanentes Sich-neu-erfinden und Weitermachen. Es gibt noch so viel, was sich anzuschauen lohnt — aus 360 verschiedenen Perspektiven eben.

Als Klarinettenist kommt man an Mozarts Klarinettenkonzert nicht vorbei ...

» MS: Viele würden das zwar gerne, aber ich möchte gar nicht daran vorbeigehen!

Und deshalb darf dieses Werk auch bei »360° Klarinette« nicht fehlen?

» MS: Für mich musste es einfach Teil des

Wochenendes sein. Es nutzt sich nicht ab, und ich entdecke immer wieder und wieder neue Blickwinkel. Für mich ist es jedes Mal neu und jedes Mal anders.

Als kleines Fazit: Was ist für Sie die Quintessenz von »360° Klarinette«?

» MS: Wir suchen nicht nach einer Wahrheit, sondern nach 360 Möglichkeiten, auf etwas hinzuschauen — und das ist unglaublich spannend.



Historische Ansicht des Schlosses Broock



Schloss Broock im heutigen Zustand

SCHLAFENDE SCHÖNHEITEN — DREI ZUKUNFTSVISIONEN AUS MV

VON DER WELT VERGESSEN, VON DER MUSIK WIEDER GEWECKT

VON CHRISTIAN KAHLSTORFF

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es Schätzungen zufolge deutlich über 1.000 Gutshäuser und Schlösser. Viele von ihnen sind vom Verfall bedroht. Lange vor einer Sanierung steht oft eine Vision. Ein Mensch, der an den Ort, das Gebäude, seine Geschichte und vor allem an dessen Zukunft glaubt. In dem Format »Sleeping Beauties« wollen die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zusammen mit dem Publikum drei solcher Orte im Dornröschenschlaf besuchen und die Visionen für ihre Zukunft erkunden.

»Alles war mit Holunderbüschen zugewachsen; das Gebäude war kaum zu sehen. Die Welt hatte es quasi vergessen. Es war, als hätte es auf mich gewartet«, erinnert sich Christian Schmidt an seine erste Begegnung mit Schloss Broock. Bereits 2007 stößt der Marketing-Fachmann aus Berlin im Internet auf eine Verkaufsanzeige für Broock — »knapp und mit miesen Bildern gestaltet«. Ein paar Jahre später wird er erneut auf eine Anzeige für das Herrenhaus aufmerksam, dieses Mal mit besseren Bildern. Rund 90 Autominuten später trifft Schmidt in Broock ein, und aus dem geplanten Kurzbesuch wird ein verlängertes Wochenende. In der Folge kehrt er immer wieder hierher zurück. Nachforschungen ergeben, dass der Besitz bereits mit der Bodenreform 1945 zerschlagen

und das Schloss 1974 aufgegeben wurde. Planungen für eine anderweitige Nutzung scheitern ebenfalls, und so wird es still um das 2.750 Hektar große Anwesen aus dem 15. Jahrhundert — bis Schmidt kommt. »Es hat mich einfach gepackt.« Und ließ ihn nicht mehr los. »Heute habe ich hier zu jedem Stein, zu jedem Baum einen persönlichen Bezug«, sprudelt es aus dem Wahl-Broocker und heutigem Projektleiter heraus.

Manfred Achtenhagen, Projektleiter der Sanierung von Schloss Ivenack, ist eher ein sachlicher Typ, doch auch er muss zugeben, dass man nicht allein aus wirtschaftlichen Überlegungen alte Gutshäuser vor dem Verfall rettet. »Da gehört schon ein Schuss positive Verrücktheit dazu — und Leidenschaft.« 1998 erwirbt Achtenhagen im 500-Seelen-Ort Ludorf unweit der Müritz ein Gebäude mit morschem Dach und Schimmel an den Wänden: das Gutshaus Ludorf. Der erfolgreiche Kaufmann interessiert sich seit jeher für die Kulturgeschichte des südlichen Ostseeraums, in dem Gutshäuser oft Mittelpunkt der Dorfgemeinschaften waren. Der Kauf ist für Achtenhagen aber auch eine Reise in seine eigene Vergangenheit, wuchs er doch eine Zeit lang in Mecklenburg-Vorpommern auf.



Innenansicht des Schlosses Ivenack



Schloss Ivenack

Nicht weit entfernt, in Spantekow, lebt heute ein Nachfahre aus einer der einst so einflussreichen Gutsherrenfamilien. Das Gelände sei seit dem 13. Jahrhundert immer im Besitz der Familie gewesen, berichtet Kaspar Freiherr von Harnier. »Als ich noch ein kleiner Junge war, wurde klar, dass ich der Erbe des Familienanwesens werden würde.« Von Harnier sollte lange darauf warten müssen: Als er sieben Jahre alt ist, flieht die Familie unter dramatischen Umständen vor der Roten Armee, während der DDR-Zeit gibt es keine Möglichkeit den Familienbesitz zurück zu bekommen, und auch nach der Wende wird der Besitzanspruch nicht anerkannt. Am Ende muss von Harnier das Gebäude und das Land als Investor erwerben, um endlich zurückkehren zu können.

Christian Schmidt ist inzwischen aus seiner Firma ausgestiegen. Er widmet sich ganz diesem Flecken in Mecklenburg-Vorpommern, den seine Freunde und Bekannte nur aus seinen Erzählungen kennen. »Da gab es eben schon Stimmen, die mich als Spinner bezeichnet haben«, gibt Schmidt zu. Währenddessen sitzt der gebürtige Bayreuther oft im ersten Stock des Schlosses am oberen Ende der Galatreppe und atmet die Geschichte des Schlosses ein. Weiter

geht es von dort lange Zeit nicht: »Am Ende der Treppe fehlte der Fußboden. Ich guckte von dort runter ins Erdgeschoss.« 2016 kommt endlich Bewegung in die Sache: Der Berliner Architekt Stefan Klinkenberg stößt auf das Schloss und versteht schnell, dass er mit Christian Schmidt DEN Experten für Broock vor sich hat. Der einstige Visionär wird kurzerhand zum Projektleiter der Schlosssanierung und legt sofort los. »Zeitweise >tanzten< 20 Industriekletterer auf dem Dach herum«, erinnert sich der inzwischen 45-jährige. »Die mussten an Kränen gesichert werden, weil man den gesamten Dachstuhl nicht betreten konnte.« Bei aller Begeisterung folgen auch melancholische Momente: Seinen Lieblingsplatz am oberen Ende der Treppe gibt es nicht mehr. Die Galatreppe war nicht zu retten und musste abgerissen werden. Es folgten die Stuckdecken, sämtliche Böden, Türen und Fenster.

Bei Manfred Achtenhagen sind etwaige Rückschläge inzwischen Geschichte: Nach vielen Jahren Bauzeit und einer Investition von fünf Millionen Euro betreibt er heute ein florierendes Hotel in Ludorf. Es ist sein erstes Projekt. »Bei der Sanierung des Hauses habe ich Vieles gelernt«, so Achtenhagen. Dieses Wissen nutzt er, berät andere Gutshausbesitzer und wird schließlich Makler für ihren Verkauf. 2010 spricht



Im Inneren der Burg Spantekow



Wirtschaftsgebäude und Burg Spantekow

er mit Matthias von Hülsen, dem damaligen Intendanten der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, über zwei Gebäude, denen er Aufmerksamkeit verschaffen will — die »Sleeping Beauties« sind geboren. »Die Sanierung kann nur über die Nutzung gelingen«, weiß Achtenhagen. Genau das hat ihn nach Ivenack gebracht, das er heute als Projektleiter gemeinsam mit dem dänischen Investor Lars Fogh auf Vordermann bringt.

Vor 20 Jahren gelingt es indes Kaspar von Harnier, endlich seinen Familiensitz in Spantekow zurückzukaufen. Zunächst gilt es, Schlimmeres zu verhindern: Das Gebäude muss durch Notfallmaßnahmen gestützt werden. Im vierten Anlauf wird das Haus, dessen Wurzeln bis ins 13. Jahrhundert zurückreichen, schließlich als Denkmal von nationaler Bedeutung eingestuft. Nun kann von Harnier an eine grundlegende Sanierung denken. »Ich habe immer die Traditionskeule im Nacken«, umschreibt von Harnier das allgegenwärtige Gewicht der Geschichte.

In Ivenack werden derweil große Pläne für die Zukunft geschmiedet: Aus dem leerstehenden Herrenhaus will Manfred Achtenhagen ein Hotel samt Ferienwohnungen und Reiterhof machen. Er und Investor Lars Fogh träumen von einem Tourismusmagneten. Überzeugend ist dabei vor allem

die Lage: »Wir haben mit den Ivenacker Eichen und dem Baumwipfeldpfad bereits erfolgreiche touristische Attraktionen direkt vor der Haustür«, so der Fachmann.

In Spantekow hingegen stehen die Touristen noch nicht vor der Haustür. Doch Kaspar von Harnier, inzwischen etwas über 80 Jahre alt, arbeitet jeden Tag sechs Stunden an seinem Plan: In Spantekow soll eine Musikakademie für Mecklenburg-Vorpommern entstehen. »Die Abgeschiedenheit ist ein Standortvorteil«, glaubt von Harnier und sucht derzeit einen Betreiber. Spielort der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zu sein, habe ihm bereits jetzt sehr geholfen. Bei einem Zeitplan für die Fertigstellung hält sich der Burgbesitzer zurück. Er wird weiter für das Projekt kämpfen.

Das tut Christian Schmidt ebenfalls. Aus belustigten Kommentaren sind längst Glückwünsche geworden. Und Schmidt entdeckt sein Schloss beinahe täglich neu: »Erst vor kurzem konnten wir erstmals im zweiten Stock stehen. Durch das Panoramafenster hat man einen fantastischen Blick über das Tal«. Ende 2024 soll hier ein Tagungshotel mit 250 Betten stehen. Ob es wirklich so kommen wird? Ein kurzes Gespräch mit Christian Schmidt reicht aus, um eine Menge Glauben an diese Vision zu entwickeln.

EINE MUSIKALISCHE REISE DURCH MV

Seit 30 Jahren ziehen Musikerinnen und Musiker durchs Land, geben Konzerte — und lernen Mecklenburg-Vorpommern kennen. Für viele ein unvergessliches Erlebnis, nicht allein wegen des hier zu findenden harmonischen Zusammenklangs von Natur, Landschaft und Kultur, von Stille und Musik.

Nun erscheint ein Buch. Ein Buch über das Land. Ein Buch über den Klang der Festspiele. Weltberühmte Künstlerinnen und Künstler nehmen uns mit, zeigen das, was ihnen ans Herz gewachsen ist: welche Orte, welche Menschen. Ein ganz persönlicher Reiseführer, der Lust macht, sich selbst auf die Spuren von Virtuosen und Virtuosinnen wie Daniel Hope, Iveta Apkalna und Alexej Gerassimez zu machen. Oder auf die des Cellisten Daniel Müller-Schott, der zusammen mit dem Textautor Christoph Forsthoff in der Mecklenburgischen Schweiz unterwegs war.

Ein Auszug aus dem Buch:

»Diese Region hat so viel Weite und Ruhe — das finde ich einfach großartig!« Daniel Müller-Schott lässt seinen Blick über den still daliegenden Ulrichshusener See schweifen und atmet tief durch. »Dieses Bild überträgt sich hier sofort, und in mir entsteht ein Gefühl, das einen immer wieder erdet.« Wie zur Bestätigung tönt der Ruf eines Kuckucks über das Wasser, auf dem ein Haubentaucher seine Runden zieht. 1995 war der Cellist erstmals bei den Festspielen zu Gast, doch seine Faszination vor allem für die Mecklenburgische Seenplatte ist bis heute ungebrochen.

19 Jahre zählte der Bayer damals, das alte Wasserschloss in Ulrichshusen, einer der bedeutendsten Renaissancebauten Norddeutschlands, war nach einem Brand knapp ein Jahrzehnt zuvor noch eine Ruine. »In der Folge habe ich dann Sommer für Sommer die Entwicklung hin zum Zentrum der Festspiele verfolgt: beeindruckend. Wie vieles hier.

[...] An einem Wochenende hatten wir hier mit Christoph Eschenbach Proben für ein Orchesterkonzert, und zwischendurch bin ich immer mal wieder aus der Konzertscheune zum See hinuntergelaufen, um kurz eine Runde zu schwimmen. Was insofern lustig war, da die anderen Musiker gar nichts mitbekommen haben. Ich habe lediglich gesagt: »Ich bin mal kurz weg« — und keiner hat bemerkt, dass ich in der Zeit in den See gesprungen bin, denn kurz danach saß ich schon wieder am Cello.

[...] Mir persönlich hilft solch ein Bad gerade auch in Stressphasen ungemein: Wenn ich an Tagen, an denen ich acht bis zehn Stunden geübt und musiziert habe, abends etwa noch im Ulrichshusener See schwimmen gehe — und seien es auch nur ein paar Minuten —, fühle ich mich rundum erneuert. Für mich hat diese Wirkung des Wassers auf meine Energie und Regeneration schon beinahe etwas Magisches ...«

Das mit zahlreichen Fotos ausgestattete Buch ist zu einem Preis von € 20.– ab Ende Mai 2020 im Buchhandel oder direkt beim Hinstorff Verlag — T 0381 4969140, buchbestellung@hinstorff.de — erhältlich.



»KEINER HAT BEMERKT, DASS ICH IN DEN SEE GESPRUNGEN BIN«





»PREISTRÄGER DER FESTSPIELE MV ZU SEIN IST FÜR MICH ...
... EIN DURCHBRUCH FÜR MEIN INSTRUMENT.«

MARTYNAS LEVICKIS
Publikumspreisträger 2014,
Preisträger in Residence 2020



EMMANUEL TJEKNAVORIAN
NORDMETALL-Ensemblepreisträger 2017

»ICH KOMME IMMER GERN WIEDER, WEIL ...
... ICH DAS SCHÖNE GEFÜHL HABE, DASS WICHTIGE WERTE WIE LOYALITÄT UND BEGEISTERUNG GELEBT WERDEN.«

»WIR KOMMEN IMMER GERN ZURÜCK, WEIL ...
... WIR HIER AUF DAS OFFENHERZIGSTE UND GEBILDETSTE PUBLIKUM TREFFEN, DAS WIR KENNEN. UND ALL DIE SPEKTAKULÄREN SPIELSTÄTTEN SIND AUCH SO WUNDERBAR!«



DANISH STRING QUARTET
NORDMETALL-Ensemblepreisträger 2010



»FESTSPIELE MV HEISST FÜR MICH ...
... QUASI NACH HAUSE KOMMEN.«

DANIEL MÜLLER-SCHOTT
Solistenpreisträger 1995,
Preisträger in Residence 2008



»FESTSPIELE MV HEISST FÜR MICH ...
... LANDSCHAFT, MUSIK, FREUNDE.«

DANIEL HOPE
Ensemblepreisträger mit dem London International Piano Quintet 1998,
Preisträger in Residence 2006

30 Jahre
Festspielleidenschaft



»DAS HABE ICH SEIT MEINER ZEIT BEI DEN FESTSPIELEN MV NIE WIEDER SO ERLEBT ...
... SO VIEL ARBEIT MIT SO VIEL FREIZEITWERT.«

DR. MIRJAM GERBER
Jan. bis Okt. 2008 Assistenz Marketing
Aktuell: Leitung des Orchesterbüros der Hochschule Felix Mendelssohn Bartholdy Leipzig und Inhaberin und Managerin der Künstleragentur Gerber-Artists

»BEI DEN FESTSPIELEN MV HABE ICH GELERNT ...
... DASS EINE KLAVIERSTIMMUNG GENAU EINE STUNDE UND EINE KAFFEELÄNGE DAUERT, ES DEN ORT STOLPE MEHRMALS IN MV GIBT UND SO VIELES MEHR.«



LENEMARIE LEUKEFELD
FSJ Kultur von Okt. 2012 bis Sept. 2013
Aktuell: Agentin für Streichquartette bei der Impresariat Simmenauer GmbH



MARKUS TREIBER
Febr. bis Sept. 2012 Praktikant in der Presse- & Öffentlichkeitsarbeit sowie Veranstaltungsorganisation
Aktuell: Leitung Dramaturgie beim Rheingau Musik Festival

»BEI DEN FESTSPIELEN MV HABE ICH GELERNT ...
... DASS MAN (FAST) AN JEDEM ORT EIN BEDEUTENDES KONZERT VERANSTALTEN KANN, UND DASS MAN DAZU WENIGER BRAUCHT ALS MAN OFT DENKT.«



DR. PHILIPP STEIN
Juni 2011 bis Sept. 2012 Leitung Dramaturgie/ Programmplanung der Festspiele MV
Aktuell: Operativer Geschäftsführer Grafenegg Kulturbetriebsgesellschaft m.b.H.

»DIE FESTSPIELE MV SIND ...
... DIE BESTE SCHULE ÜBERHAUPT.«



SARAH KESTING
2011–2015 Projektleitung Festspielfrühling Rügen & anschl. Leitung Programmplanung
Aktuell: Artistic Director Schloss Elmau

EINBLICKE INS FAMILIENALBUM



WER IST EIGENTLICH URSULA HASELBÖCK?

Mozart oder Beethoven?

» UH: Ursula Haselböck (UH): Darf man im Jubiläumsjahr 2020 überhaupt etwas Anderes sagen als Beethoven? Also: Beethovens Sinfonien — und Mozarts Opern. In Ordnung?

Meer oder Berge?

» UH: Meer im Sommer — und Berge im Winter. Ich freue mich tatsächlich sehr, nun so nah am Meer und auch in der Nähe so vieler schöner Seen zu leben. Orte am Wasser haben für mich immer eine besondere Anziehungskraft, anscheinend habe ich mit meinem Weg »Von der Donau (über einen Umweg an der Spree) an die Ostsee« alles richtig gemacht. Nur zum Skifahren und Bergsteigen muss ich dann aber doch ab und zu in die Berge ...

Sommer oder Winter?

» UH: In Mecklenburg-Vorpommern? Der Sommer! Eindeutig!

Wiener Schnitzel oder Fischbrötchen?

» UH: Wiener Schnitzel, gerne vom Kalb, mit Erdapfel-Vogelersalat und Preiselbeeren. Und dazu ein kühler G'spritzer. Alles verstanden?

Lerche oder Nachtigall?

» UH: Nachtigall. Auch wenn mich meine zwei kleinen Jungs, die sich ebenfalls schon sehr auf den Umzug nach Schwerin freuen, nur allzu gerne zur (unfreiwilligen) Lerche machen.

Sneakers oder High Heels?

» UH: Wie schön, im Sommer bei den Festspielen sicher beides tragen zu können. High Heels beim Konzertbesuch in den zahlreichen Schlössern und Gutshöfen, die im Land bespielt werden; Sneakers bei so tollen Formaten wie dem Detect Classic Festival — oder vielleicht auch einmal anders herum. Ich merke schon, Sie werden mir jetzt im Sommer genau auf die Füße schauen ...

Buch oder Film?

» UH: Buch. Als studierte Germanistin ziehen natürlich einige Kisten mit Büchern mit uns nach Mecklenburg-Vorpommern. Mein absolutes Lieblingsbuch seit Teenagertagen spielt auch unweit der Landesgrenze: »Die Buddenbrooks« von Thomas Mann.

Kopf oder Bauch?

» UH: Bauch. Der weiß doch sowieso meist besser, was auch der Kopf eigentlich will ...

Ursula Haselböck (* 1981) studierte in Bologna, Wien und Krems Germanistik, Violoncello und Musikmanagement. Nach Tätigkeiten für das Orchester Wiener Akademie und das Grafenegg Festival ging sie 2013 als Dramaturgin an das Konzerthaus Berlin. Am 01.09.2020 wird Ursula Haselböck als Nachfolgerin von Dr. Markus Fein erste Intendantin der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern.

Bei uns gehört Kultur

zum guten Ton.



Mit unserer redaktionellen Berichterstattung sorgen wir dafür, dass die Kultur nicht zu kurz kommt – denn sie zeigt die schöpferische Kraft unseres Landes. Die OSTSEE-ZEITUNG ist Medienpartner bei zahlreichen Veranstaltungen in Mecklenburg-Vorpommern.



Jetzt 2 Wochen
kostenlos testen!

Festspiele MV 2020

Wir berichten und Sie lesen

- ✓ **Interviews** der Künstler
- ✓ **Meinungen** der Gäste
- ✓ **Informationen hinter den Kulissen**

SVZ Schweriner Volkszeitung

Der Prignitzer

NNN Norddeutsche Neueste Nachrichten

Leseprobe erhalten Sie unter 0800 2050 7605*

(*kostenlos aus dem dt. Festnetz)

virtuos gewachsen

Wir sind Medienpartner der Festspiele MV und stifteten seit 2010 den Nordkurier-Spielstättenpreis.



Nordkurier
Mediengruppe

#gemeinsam30
diskutieren

#gemeinsam30
leben

#gemeinsam30

#gemeinsam30
feiern

#gemeinsam30
entdecken

30 Jahre Land zum Leben. MV wird 30 und wir feiern, diskutieren, genießen – gemeinsam. Ein Land voller Ideen und Chancen. Ein Land mit Zukunft. Unser Land zum Leben. Willkommen in Mecklenburg-Vorpommern.

www.mecklenburg-vorpommern.de

mvtutgut  



In ca. 500 Annahmestellen und auf lottomv.de



Partner der Kultur.


Mecklenburg-Vorpommern

Spielteilnahme unter 18 Jahren ist gesetzlich verboten!
Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter www.lotto.de, BZgA-Hotline: 0800 137 27 00

Talente fördern – Zusammenhalt stärken – Den Norden bereichern



Bewährtes entwickeln – Neues beflügeln – Leidenschaft entfachen
30 Jahre brillant relevant – Festspiele Mecklenburg-Vorpommern
Herzlichen Glückwunsch!



FESTSPIELE MECKLENBURG-VORPOMMERN

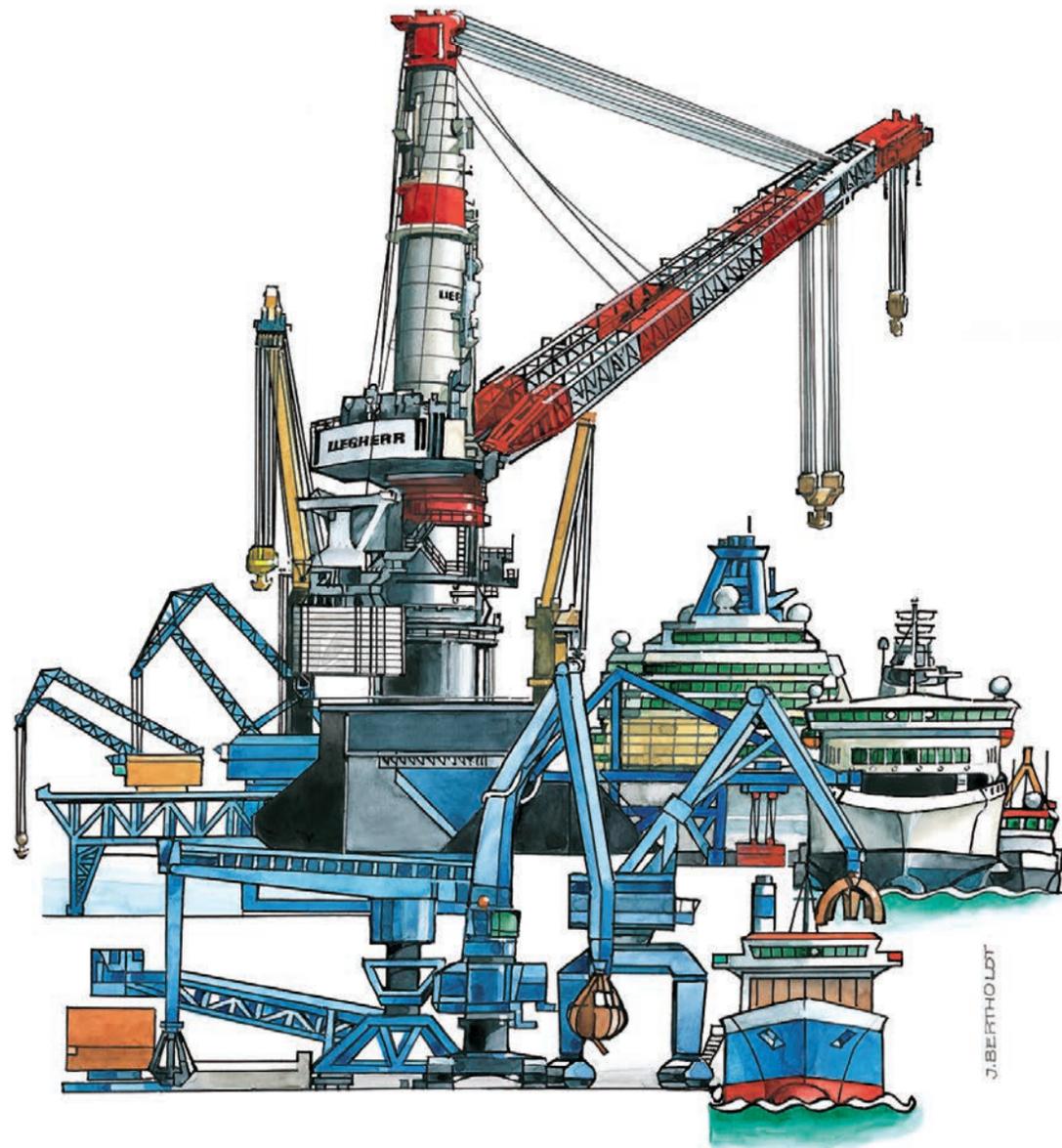


**RADEBERGER IST
HAUPTSPONSOR**
DER FESTSPIELE
MECKLENBURG-VORPOMMERN



RADEBERGER PILSNER WÜNSCHT VIEL VERGNÜGEN!

60 JAHRE ÜBERSEEHAFEN ROSTOCK



ROSTOCK
PORT

Opening new horizons

www.rostock-port.de



PIANO-HAUS
KUNZE

Puschkinstr. 71 | 19055 Schwerin

TEL. 0385 - 56 59 56

Ludwig Van Beethoven
SONDEREDITION 2020



BEETHOVEN | 250 JAHRE

LIMITIERT & NUR BEI UNS!

C. Bergmann Piano F3

BEETHOVEN SONDEREDITION 2020

inkl. Stummschaltungssystem & Pianobank Beethoven Edition

Tolle Aktionen das ganze Jahr... Feiern Sie mit!

SIE HABEN NOCH FRAGEN?

Essex
DESIGNED BY STEINWAY & SONS



Boston
DESIGNED BY STEINWAY & SONS

STEINWAY & SONS

Ihre Generalvertretung in MV



BERATUNG & VERKAUF

- Steinway & Sons, Boston, Essex
- unsere exklusive Hausmarke C. Bergmann
- Digital-Pianos der Marke KAWAI



GITARREN

für Einsteiger und Profis



NOTENSERVICE

Partituren & Songbooks



MEISTERWERKSTATT

Reparatur, Regulierung,
stimmen und intonieren (auch vor Ort)



VERLEIH VON INSTRUMENTEN

für Familienfeiern, Konzerte &
Veranstaltungen



KLAVIER STIMMEN

Nutzen Sie gerne unseren Stimmerservice.
Optimal sind feste Intervalle.



Exklusiv-Partner
festspiele
Mecklenburg-Vorpommern

www.piano-haus-kunze.de



PROGRAMM
2020



Ralph Caspers



Martynas Levickis

Sa 13.06. Eröffnungskonzert

18:00 Uhr

Neubrandenburg
Konzertkirche
€ 65.-/50.-/35.-

Eröffnung der Musikland MV-Saison

NDR Radiophilharmonie · Martynas Levickis
Akkordeon · **Thomas Søndergård** Leitung
LEVICKIS Festspiel-Ouvertüre für Akkordeon solo ·
GERSHWIN Rhapsody in Blue für Akkordeon und
Orchester · **BERNSTEIN** Sinfonische Tänze aus
»West Side Story« · **ELGAR** Sinfonie Nr. 1 As-Dur
17:00 Uhr Konzerteinführung mit **Christian Edelmann** Violoncello
yes we go! — Siehe S. 70

Mit freundlicher Unterstützung unseres Partners, der Sparkassen-
Finanzgruppe Mecklenburg-Vorpommern, und unserer Hauptsponsoren
und -förderer BMW Group, NORDMETALL-Stiftung, AIDA Cruises
und der Radeberger Exportbierbrauerei sowie der Neubrandenburger
Stadtwerke GmbH, der Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft
mbH und der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

Festspiel-Ouvertüre: Kompositionsauftrag der Festspiele
Mecklenburg-Vorpommern, mit freundlicher Unterstützung der
Ostdeutschen Sparkassenstiftung

So 14.06. Kinder- und Familienfest

12:00–
16:45 Uhr

Hasenwinkel
Schloss und
Schlosspark
Open Air
€ 10.– Erwachsene,
€ 5.– Kinder
(4–18 Jahre),
€ 18.– Familien-
ticket (2 Erw./
2 Kinder), Kinder
bis 3 Jahre frei

Ralph Caspers Moderation · **Jugendsinfonieorchester
Schwerin · Brabants Fietsorkest** Fahrradorchester ·
Guido Höper Beatboxing · **MobilesMusikMuseum** ·
»Jugend musiziert«-Preisträger · **Albers Ahoi!** Musik,
Theater, Variété · **The Erklings** Liedgesang u. v. m.
12:00 Uhr »Fest-Ouvertüre« auf der großen Open-
Air-Bühne
13:00 Uhr Wandelprogramm auf über 15 Bühnen in
Schloss und Park: Klassik-, Jazz-, Pop-, Chor- und
Weltmusikkonzerte, Workshops, Instrumente zum
Anfassen und Ausprobieren, Mitmach- und Picknick-
wiese u. a.
16:00 Uhr »Fest-Finale« auf der großen Open-Air-Bühne
mit **Ralph Caspers** und »Peter und der Wolf«
Einlass ab 11:00 Uhr

Fest der NORDMETALL-Stiftung

Mi 17.06.

19:30 Uhr
Nakenstorf
Kunstscheune
€ 20.–

Junge Elite: Marmen Quartet

Marmen Quartet Streichquartett
MOZART Streichquartett Nr. 14 G-Dur KV 387
»Haydn-Quartett« · **BEETHOVEN** Streichquartett Nr. 14
cis-Moll
Mit freundlicher Unterstützung der Deutsche Bank Stiftung

Mi 17.06.

19:30 Uhr
Pasewalk
Lokschuppen
€ 30.–/20.–

Concerto Grande

Quadro Nuevo Weltmusikquartett ·
Harmonic Brass Blechbläserquintett
Wilde Balkan-Feger, ein zackiger Säbeltanz, betörende
Arabesken, der Bolero von Ravel — das Weltmusik-
quartett **Quadro Nuevo** und das furiose Bläserquintett
Harmonic Brass verbünden sich zu einem abenteuer-
lichen Orchester. Gemeinsam spielen sie sich durch
Jazz, Tango, Klassik und atemberaubende Rhythmen,
die von wehenden Turbanen und fliegenden Teppichen
erzählen.

Do 18.06.

19:30 Uhr
Dargun
Kloster- und
Schlossanlage
Open Air
€ 40.–/30.–/20.–

17.06.: 18:00 Uhr Führung € 5.–* · 18:00 Uhr Auftakt: Pasewalk
ist Teil der Metropolregion Stettin. Unter dem Titel
»Zusammenwachsen — kulturell & kulinarisch« stellt sich das
»Dreiländereck« Vorpommern/Brandenburg/Westpommern
vor und bietet regionale Spezialitäten zum Verzehr an.
Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Uecker-Randow,
der Suiker Unie GmbH & Co. KG, des Vorpommern-Fonds
und von 50Hertz

18.06.: 18:15 Uhr Führung € 2.–* · Konzert ohne Feuerwerk
Mit freundlicher Unterstützung der Ostmecklenburgisch-
Vorpommerschen Abfallbehandlungs- und Entsorgung-
gesellschaft (ABG) und der Darguner Brauerei



Marmen Quartet



Quadro Nuevo & Harmonic Brass

Do 18.06.

19:00 Uhr
Rostock
Ostseestadion
teilweise Open Air
€ 45.–/35.–

Unerhörte Orte: Ostseestadion

PIANO BATTLE Andreas Kern vs. Paul Cibis ·
Brasssonanz Blechbläserensemble · **Percussion
Community Rostock** Percussionensemble ·
Jonas Urvat LiveElektronik · **Stephan Braun** Jazzcello u. a.
Das Ostseestadion wird zu einem Konzertsaal der
besonderen Art: Wo sonst Spiele ausgefochten werden,
begeben sich die Künstler in einen musikalischen
Wettstreit und erkunden in einem Wandelkonzert
experimentierfreudig das Stadion. Piano Battle um
die Gunst des Publikums · Auf dem Rasen: 11
Schlagwerker gegen 11 Blechbläser · Stadiongesänge u. a.

Konzert von AIDA Cruises

In Kooperation mit dem Landesmarketing - MV tut gut.
Mit freundlicher Unterstützung der Oscar und Vera Ritter-Stiftung

Fr 19.06.

19:30 Uhr
Fincken
Kirche
€ 20.–

Junge Elite: Veriko Tchumburidze

Veriko Tchumburidze Violine ·
Mamikon Nakhapetov Klavier
SIBELIUS Suite für Violine und Klavier · **BEETHOVEN**
Violinsonate Nr. 10 G-Dur · **DVOŘÁK** Romantische
Stücke · **SAINT-SAËNS** Violinsonate Nr. 1 d-Moll
Mit freundlicher Unterstützung von Marie-Luise Hunke und der
DORIAN-Stiftung

Fr 19.06.

19:30 Uhr
Bleckede
Schlosshof
Open Air
€ 40.–/30.–

Pandaemonium

Mnozil Brass Blechbläserensemble
Mnozil Brass ist zurück in MV und begeistert das
Publikum mit seiner energiegeladenen Mischung aus
Komik, Kabarett und Virtuosität. Auch im neuen
Programm ist wieder kein Musikstil vor ihnen sicher,
egal ob Blasmusik, Oper, Jazz oder Schlager.
Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Lüneburg, des
Lüneburgischen Landschaftsverbandes aus Mitteln zur regionalen
Kulturförderung, der Stadt Bleckede und der Mecklenburgischen
Versicherungsgruppe



Ostseestadion Rostock



Kirche Landow



St.-Georgen-Kirche Wismar

Sa 20.06.

Landow
Kirche

14:00 Uhr
€ 25.–/20.–
18:30 Uhr
€ 25.–/20.–

**Musikfest Landow
Das Traditionskonzert der Festspiele MV und der
Hochschule für Musik und Theater Rostock (hmt)**

Prof. Stephan Imorde Künstlerische Leitung,
Moderation · **Piotr Szumieł** Viola · **Musik- und
Schauspielstudierende der hmt** und ihre
Lehrenden sowie herausragende Talente der
young academy rostock stellen sich vor.
BRAHMS Violasonate Nr. 2 Es-Dur ·
HINDEMITH Violasonate »Fantasie« u. a.

Tagesticket € 40.–/30.–

Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung

So 21.06.

16:00 Uhr
Wismar
St.-Georgen-Kirche
€ 40.–/30.–/20.–

**Carmina Burana
MV singt und spielt**

**Norddeutsche Philharmonie Rostock · tutti Orchester
800 · vocal collegium rostock · Kinderchor der
Singakademie Rostock · Sängern, Sänger und
Chöre aus Norddeutschland · Maren Roederer** Sopran ·
Henning Kothe Tenor · **Grzegorz Sobczak** Bariton ·
Daniel Arnold, Martin Hannus Leitung u. a.
BEETHOVEN Zwölf Deutsche Tänze (Auszüge) · **BRAHMS**
Ungarische Tänze (Auszüge) · **MÁRQUEZ** Danzón Nr. 2 ·
ORFF Carmina Burana

Festspielfreunde 15:15 Uhr Treff der Festspielfreunde frei/Begl. € 5.–
Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung
und des BMW Partners Autohaus Hansa Nord



Christoph Eschenbach

Sa 20.–
So 21.06.
Ulrichshusen

Porträt Christoph Eschenbach
Ein Jubiläumswochenende zum 80. Geburtstag

Sa 20.06.

14:00 Uhr
Schloss
€ 30.–/20.–/15.–

Der Pianist Eschenbach
Gespräch und Konzert
Christoph Eschenbach, Christopher Park Klavier und Gesprächsgast · **Dr. Markus Fein** Moderation
BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 31 As-Dur · **SCHUBERT** Fantasie f-Moll für Klavier zu vier Händen
Veranstaltung ohne Pause

Sa 20.06.

17:00 Uhr
Festspielscheune
€ 65.–/50.–/
35.–/20.–

Der Dirigent Eschenbach
Orchesterkonzert
Konzerthausorchester Berlin · **Daniel Müller-Schott** Violoncello · **Christoph Eschenbach** Leitung
MASON »An Ocean of Years« · **SCHUMANN** Cellokonzert a-Moll · **BRAHMS** Sinfonie Nr. 2 D-Dur

21:00 Uhr
Schloss
€ 10.–

Der Mensch Eschenbach
Filmvorführung
Film über Christoph Eschenbach »Aus der Stille in die Musik« · Gespräch mit Regisseur **Andreas Morell**
Veranstaltung ohne Pause

Tagesticket (20.06.) € 90.–/70.–/50.–/40.–

So 21.06.

11:00 Uhr
Festspielscheune
€ 10.–

Über das Dirigieren
Ein Einblick in das Orchesterleben mit Christoph Eschenbach und dem Konzerthausorchester Berlin
Veranstaltung ohne Pause

14:00 Uhr
Schloss
€ 25.–/20.–/15.–

Der Pädagoge Eschenbach
Matinee mit Nachwuchstalenten
Stathis Karapanos Flöte · **Stephen Waarts** Violine · **Jonathan Roozeman** Violoncello · **Christoph Eschenbach** Klavier und Gesprächsgast
TAFFANEL Fantasie über »Der Freischütz« von Weber für Flöte und Klavier · **KODÁLY** Duo für Violine und Violoncello · **BACH** Andante aus Sonate Nr. 2 a-Moll für Violine solo BWV 1003 · **CASSADÓ** Intermezzo e danza finale aus Suite für Violoncello solo · **DEBUSSY** Syrinx für Flöte solo
Veranstaltung ohne Pause

So 21.06.

16:00 Uhr
Festspielscheune
€ 50.–/40.–/
30.–/20.–

Maestro Eschenbach
Abschlusskonzert
Konzerthausorchester Berlin · **Christopher Park** Klavier · **Christoph Eschenbach** Leitung
SCHUMANN Klavierkonzert a-Moll · **DVOŘÁK** Sinfonie Nr. 8 G-Dur
Das Schleswig-Holstein Musik Festival zu Gast
Konzert der Müritz-Sparkasse
Mit freundlicher Unterstützung der J.J.Darboven GmbH & Co. KG
Tagesticket (21.06.) € 75.–/60.–/45.–/35.–
2-Tagesticket € 120.–/90.–/70.–/55.–
Porträt Christoph Eschenbach wird ermöglicht durch die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius.



Daniel Müller-Schott



Christopher Park

Mi 24.–
So 28.06.

Das Preisträger-Projekt
Martynas Levickis Akkordeon · David Orlowsky Klarinette · Anastasia Kobekina Violoncello · Paloma Kouider Klavier · Heath Quartet Streichquartett

Mi 24.06.

19:30 Uhr
Hasenwinkel
Schloss
€ 40.–/30.–

Auftakt des Preisträger-Projekts

BEETHOVEN Streichquartett Nr. 14 cis-Moll · **PIAZZOLLA** Le Grand Tango · **MUSSORGSKI** Bilder einer Ausstellung (Auszüge) · **DEBUSSY** Première Rhapsodie

Do 25.06.

19:30 Uhr
Rühn
Klosterkirche
€ 40.–/30.–

Kammermusikabend

DVOŘÁK Bagatellen für Akkordeon und Streichtrio · **PROKOFJEW** Cellosonate C-Dur · **GALLIANO** Tango pour Claude · **BRAHMS** Klarinettenquintett h-Moll
17:00 Uhr Führung € 3.–* (nur vor Ort buchbar)

Fr 26.06.

19:30 Uhr
Heiligendamm
Grand Hotel
€ 40.–/30.–

Musikalische Bilder

HAYDN Streichquartett Nr. 35 f-Moll op. 20 Nr. 5 · **STRAWINSKI** Suite aus »Die Geschichte vom Soldaten« · **MUSSORGSKI** Bilder einer Ausstellung
18:00 Uhr Führung € 6.–*

Sa 27.06.

18:00 Uhr
Sternberg
Stadtkirche
St. Maria und
St. Nikolaus
€ 40.–/30.–/20.–

Orchesterkonzert mit l'arte del mondo

MOZART Adagio und Rondo c-Moll KV 617 · Klarinettenkonzert A-Dur KV 622 · Akkordeonkonzert A-Dur KV 414 (orig. für Klavier) · Cellokonzert Nr. 2 D-Dur KV 314
Mit freundlicher Unterstützung von ecoMotion



Heath Quartet



Anastasia Kobekina



David Orlowsky



Martynas Levickis

So 28.06.

11:00 Uhr
Wismar
Zeughaus
€ 25.–/15.–

Großes Finale in Wismar

Musik & Literatur: Auf der Kurischen Nehrung
Martynas Levickis Akkordeon · **Flavius Hölzemann** Lesung
FRIDO MANN Mein Nidden · **VASKS** Baltā ainava · Volksmelodien von der Kurischen Nehrung
Veranstaltung ohne Pause

14:00 Uhr
Wismar
Heiligen-Geist-Kirche
€ 40.–/30.–/20.–

Zwischen Wien und Estland
Martynas Levickis Akkordeon · **David Orlowsky** Klarinette · **Anastasia Kobekina** Violoncello · **Heath Quartet** Streichquartett
BACH Die Kunst der Fuge für Streichquartett BWV 1080 (Auszüge) · **PÄRT** Fratres · **GALLIANO** Tango pour Claude · **SCHUBERT** Streichquintett C-Dur

18:00 Uhr
Wismar
Heiligen-Geist-Kirche
€ 40.–/30.–/20.–

Eine Reise nach Litauen
Martynas Levickis Akkordeon · **David Orlowsky** Klarinette · **Anastasia Kobekina** Violoncello · **Heath Quartet** Streichquartett · **l'arte del mondo** Kammerorchester · **Werner Ehrhardt** Leitung
POULENC Romanza · **MACMILLAN** Memento · **STRAWINSKI** Concertino · **DALL'ABACO** Concerto à più istrumenti D-Dur · **HAYDN** Cellokonzert Nr. 1 C-Dur sowie litauische Volksmelodien für Akkordeon und Orchester

Tagesticket (28.06.) € 90.–/65.–/45.–

Das Preisträger-Projekt wird ermöglicht durch die NORDMETALL-Stiftung.



Uwaga!



Duo Kaos

Mi 24.–
So 28.06.

Jahrmarkt der Sensationen
Das musikalische Wandertheater

Mi 24.06.
19:00 Uhr
Rehna
Klosteranlage

Gabor Vosteen Musiker, Komiker, Flötenmann · **Thomas Leleu** Tuba · **Uwaga!** Weltmusikensemble · **Duo Kaos** Fahrrad-Akrobatik-Ensemble · **TAMTAM objektentheater** Visuelles Theater

Do 25.06.
19:00 Uhr
Rehna
Klosteranlage

Der Jahrmarkt der Sensationen zieht wieder durchs Land. An träumerischen Orten verzaubert die Künstlerkarawane mit internationaler Starbesetzung Besucher von Jung bis Alt.

Fr 26.06.
19:00 Uhr
Rostock
Zoo

Beim Wandertheater der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern treffen Artisten auf Musiker, Comedy auf Poesie. Die Crossover-Enthusiasten des Ensembles **Uwaga!** spielen mit dem französischen Tuba-Virtuosen **Thomas Leleu** auf. Der komödiantische Blockflötist **Gabor Vosteen** macht die Jahrmarktband einzigartig.

Sa 27.06.
18:00 Uhr
Ulrichshusen
Schlossanlage

An die Seite der Musiker treten die italienischen Artisten des **Duo Kaos** mit ihrer atemberaubenden Show aus Akrobatik, Fahrrad und Poesie. Das niederländische **TAMTAM objektentheater** bringt auf ganz besondere Art das Publikum zum Träumen. Treten Sie ein und erleben Sie ein liebevoll gestaltetes Wandelprogramm mit viel Musik und überraschenden Attraktionen auf vier Bühnen.

So 28.06.
16:00 Uhr
Stolpe
an der Peene
Gutsanlage

24. & 25.06.: Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest und der Stadtwerke Schwerin GmbH

25.06.: Mit freundlicher Unterstützung der ComIn Unternehmensgruppe

26.06.: Mit dem Konzertticket ab 17:00 Uhr freier Eintritt in den Zoo
Mit freundlicher Unterstützung der OSPA-Stiftung

€ 30.– Erwachsene, € 5.– Kinder (4–18 Jahre), Kinder bis 3 Jahre frei

Der Jahrmarkt der Sensationen wird ermöglicht durch die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius.

Mi 01.07. **Junge Gipfelstürmer**

19:30 Uhr
Niendorf
(auf Poel)
Gutsscheune
€ 40.–/30.–



Landesjugendorchester Mecklenburg-Vorpommern · **Aurélien Pascal** Violoncello · **Stanley Dodds** Leitung
SCHOSTAKOWITSCH Festliche Ouvertüre A-Dur · **PROKOFJEW** Sinfonisches Cellokonzert e-Moll · **TSCHAIKOWSKI** Fantasie-Ouvertüre h-Moll »Romeo und Julia« · **HINDEMITH** Sinfonische Metamorphosen über Themen von Carl Maria von Weber
Mit freundlicher Unterstützung der Norddeutschen Pflanzenzucht, der Oscar und Vera Ritter-Stiftung und des BMW Partners Autohaus Hansa Nord

Mi 01.07. **Ein Tag mit Lucas und Arthur Jussen**

Schwiessel
Schloss

16:00 Uhr **Ein musikalisches Porträt**
Im Gespräch mit dem Klavierduo **Lucas und Arthur Jussen** · Konzerteinführung zu **SAY Night** · Gespräch zum Thema Klavier mit Klavierbaumeister **Matthias Kunze**

Schwiessel
Schloss
€ 35.–/20.–

19:30 Uhr **Konzert**
Lucas und Arthur Jussen Klavierduo
BEETHOVEN Acht Variationen über ein Thema des Grafen von Waldstein · **MOZART** Sonate D-Dur KV 381 · **SCHUBERT** Fantasie f-Moll · Allegro a-Moll »Lebensstürme« · **RAVEL** Fünf Kinderstücke »Ma mère l'oye« · **SAY Night**
Alle Werke für Klavier zu vier Händen
Tagesticket € 45.–/30.–
Mit freundlicher Unterstützung der Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG



Aurélien Pascal



Lucas und Arthur Jussen



Aris Quartett

Fr 03.07. **Liebe, Jazz und Übermut**
125 Jahre Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys

19:30 Uhr
Stolpe
an der Peene
Haferscheune
€ 45.–/35.–/
25.–/15.–

Ulrich Tukur Gesang, Klavier, Akkordeon · **Günter Märtens** Kontrabass, Gesang · **Ulrich Mayer** Gitarre, Ukulele, Gesang · **Kalle Mews** Schlagzeug, Gesang
»Liebe, Jazz und Übermut« steht sinnbildlich für die lange, erfolgreiche Wegstrecke, die **Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys** gemeinsam zurückgelegt haben und die sie in der Geschichte der populären Musik einzigartig macht. Zum »125«-jährigen Jubiläum kehrt die Kultband zu den Festspielen zurück und präsentiert ihr neuestes Programm.

yes we go! — Siehe S. 70

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Vorpommern

Do 02.07. **Landpartie mit dem Aris Quartett**

Gottin
Gutshaus

16:00 Uhr Auftakt im Gutshaus und Führung durch den Rosengarten Gottin · Kaffee, Kuchen und Rosentorte · Kurzkonzert mit dem **Aris Quartett** Streichquartett
SCHUBERT Streichquartett Nr. 1 g-Moll/B-Dur

Schwiessel
Schloss
€ 25.–

19:30 Uhr **Konzert**
Aris Quartett Streichquartett
TSCHAIKOWSKI Streichquartettsatz B-Dur · **SCHOSTAKOWITSCH** Streichquartett Nr. 9 Es-Dur · **BEETHOVEN** Streichquartett Nr. 7 F-Dur »Rasumowski«
Tagesticket € 40.–

Mit freundlicher Unterstützung der Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG

Do 02.07. **Orchesterkonzerte mit Julia Fischer**
Julia Fischer präsentiert Robert Neumann

19:30 Uhr
Wismar
Heiligen-Geist-Kirche
€ 50.–/35.–/25.–

Kammerakademie Potsdam · **Robert Neumann** Klavier · **Julia Fischer** Violine, Leitung
Bei diesem Konzert ist nicht nur die Festspielpreisträgerin **Julia Fischer** als Solistin und Orchesterleiterin zu erleben: An ihrer Seite konzertiert — auf Einladung der Geigerin — der Nachwuchspianist **Robert Neumann**.
SCHUMANN Fantasie C-Dur für Violine und Orchester · **MENDELSSOHN BARTHOLDY** Konzert d-Moll für Violine, Klavier und Orchester · **MOZART** Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 »Jupiter«

02.07.: Mit freundlicher Unterstützung der Hansestadt Wismar
03.07.: yes we go! — Siehe S. 70

Mit freundlicher Unterstützung der REMONDIS Seenplatte GmbH

Fr 03.07.
19:30 Uhr
Ulrichshusen
Festspielscheune
€ 50.–/40.–/
30.–/20.–



Julia Fischer

Sa 04.07. **Weltstars in Redefin: Welcome BBC SO!**
BBC SO · Veronika Eberle · Sakari Oramo

Redefin
Landgestüt
€ 70.–/55.–/
40.–/25.–

ab 12:00 Uhr Einlass und Picknick im Park
ab 13:00 Uhr Ponyreiten für Kinder
ab 14:00 Uhr Parkmusik auf dem Gelände
15:00 Uhr Pferdeshow
17:00 Uhr Konzert in der Reithalle
BBC Symphony Orchestra · **Veronika Eberle** Violine · **Sakari Oramo** Leitung
ELGAR Konzertouvertüre »Froissart« · **MENDELSSOHN BARTHOLDY** Violinkonzert e-Moll · **BRAHMS** Sinfonie Nr. 4 e-Moll
Picknickkorb für zwei Personen € 59.– (zzgl. € 20.– Pfand)*
Hunde nicht gestattet · yes we go! — Siehe S. 70

Mit freundlicher Unterstützung der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern-Stiftung, der Lewens Sonnenschutz-Systeme GmbH & Co. KG und der EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH



Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys



Veronika Eberle



Sakari Oramo

So 05.07.

BBC SO in concert

16:00 Uhr
Stolpe
an der Peene
Haferscheune
€ 50.–/40.–/
30.–/20.–

BBC Symphony Orchestra · Veronika Eberle Violine · Sakari Oramo Leitung
ELGAR Konzertouvertüre »Froissart« · **MENDELSSOHN BARTHOLDY** Violinkonzert e-Moll · **BRAHMS** Sinfonie Nr. 4 e-Moll
Festspielfreunde 14:15 Uhr Probenbesuch und Künstlergespräch frei/Begl. € 5.–
[yes we go!](#) — Siehe S. 70
Mit freundlicher Unterstützung der Suiker Unie GmbH & Co. KG

So 05.07.

Junge Elite aus Georgien

16:00 Uhr
Groß Siemen
Orangerie im
Rosenpark
€ 20.–

Anastasia Aghladze Violine · **Revaz Khaindrava** Violoncello · **Tatia Abashishvili** Klavier
Alle großen georgischen Musiker haben dieses Nadelöhr durchlaufen: die Hauptstadt Tiflis mit ihrer Musikschule »Paliashvili«. Eine Auswahl von Musikerinnen und Musikern der Spitzenklasse im Alter zwischen 14 und 17 Jahren zeigt in der Orangerie im malerischen Rosenpark von Groß Siemen ihr Können. Auf dem Programm stehen Werke von **CHOPIN**, **BACH**, **BEETHOVEN** und **SCHOSTAKOWITSCH**.
ab 14:00 Uhr Möglichkeit zur Besichtigung des Rosenparks und gastronomisches Angebot · 14:30 Uhr Führung € 4.–*
Mit freundlicher Unterstützung der Martha Pulvermacher Stiftung

Mi 08.07.

Festspiel-Debüt Benjamin Appl

19:30 Uhr
Greifswald
Aula der Universität
€ 40.–/30.–

Benjamin Appl Bariton · **Martynas Levickis** Akkordeon
Der junge, gefeierte Bariton **Benjamin Appl** mit einem doppelten Debüt: erstmals bei den Festspielen MV und erstmals im Duo mit Preisträger in Residence **Martynas Levickis**
SCHUBERT »Der Jüngling am Bache« · »Wandrer's Nachtlied« · »Heidenröslein« · »An den Mond« · »Die Forelle« · **SCHUMANN** Fünf Lieder op. 40 · **MAHLER** Lieder eines fahrenden Gesellen sowie deutsche und litauische Volkslieder
08.07.: Mit freundlicher Unterstützung der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, von 50Hertz und Familie Grotelüschen
09.07.: **Festspielfreunde** 18:45 Uhr Treff der Festspielfreunde frei/Begl. € 5.–
Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Schwerin GmbH



Benjamin Appl

Mi 08.07.

Götz Alsmann singt Lieder der Liebe

19:30 Uhr
Rostock
Halle 207

Götz Alsmann Gesang, Klavier und mehr · **Altfrid M. Sicking** Vibraphon, Xylophon, Trompete · **Ingo Senst** Kontrabass · **Rudi Marhold** Schlagzeug · **Markus Passlick** Percussion

Do 09.07.

19:30 Uhr
Torgelow
Eisengießerei

Nach seinen musikalischen Ausflügen nach Paris, New York und Rom widmet sich der König des Jazzschlagers in seinem neusten Programm wieder den Werken der großen Komponisten und Texter des deutschen Sprachraums. Ob Operetten der 20er- und 30er-Jahre, Chansons der Nachkriegszeit oder Preziosen aus der Schlagerwelt der 50er- und 60er-Jahre — ein Programm im typischen Sound der **Götz Alsmann Band**

Fr 10.07.



19:30 Uhr
Dargun
Kloster- und
Schlossanlage
Open Air

08.07.: Mit freundlicher Unterstützung des BMW Partners Autohaus Wigger
09.07.: Mit freundlicher Unterstützung des Vorpommern-Fonds und der Suiker Unie GmbH & Co. KG
10.07.: 18:15 Uhr Führung € 2.–* · Konzert ohne Feuerwerk
Konzert der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

€ 40.–/30.–/20.–

Fr 10.07.

Stars im Dorf

19:30 Uhr
Grünz (bei Penkun)
Dorfkirche
€ 30.–/20.–

deep strings
Anne-Christin Schwarz Violoncello, Gesang · **Stephan Braun** Violoncello
Eine Frau, ein Mann, eine Band: **deep strings** begeistern mit einer einzigartigen Melange aus Kammerjazz, Pop und Chanson. Stimme, Cello, elektronische Effekte und Live-Looping lassen eigene Songs und Arrangements berühmter Stücke in einem intimen und lebendigen Gewand erklingen.
Verleihung des Nordkurier-Spielstättenpreises
Mit freundlicher Unterstützung von LOTTO Mecklenburg-Vorpommern



Götz Alsmann



Ute Lemper



Schloss Fleesensee

Sa 11.07.



Ute Lemper: Rendezvous mit Marlene
Open Air im Schlosspark

18:00 Uhr
Göhren-Lebbin
Schlosspark
Fleesensee
Open Air
€ 40.–/30.–/20.–

Einlass ab
16:00 Uhr

Ute Lemper Gesang und Moderation · **Kölner Kammerorchester** · **Ute Lemper Band** · **Christoph Poppen** Leitung
Gemeinsam mit ihrer Band und dem **Kölner Kammerorchester** unter Leitung von **Christoph Poppen** erweckt **Ute Lemper** die Stilikone Marlene Dietrich wieder zum Leben. Bei ihrem Rendezvous mit Marlene wird **Ute Lemper** zur »freschen Lola«, die tanzt, singt und kokettiert. »Sag mir, wo die Blumen sind« · »Lili Marleen« · »Ich hab' noch einen Koffer in Berlin« · »Ich weiß nicht, zu wem ich gehöre« sowie Songs und Chansons in Orchesterarrangements von **JACQUES BREL**, **CHARLES TRENET**, **GILBERT BÉCAUD**, **COLE PORTER**, **BOB DYLAN**, **MISCHA SPOLIANSKY** u. a.

Buchen Sie Ihr exklusives VIP-Ticket oder individuelles Übernachtungsangebot im SCHLOSS Fleesensee unter T 039932 8010 3500 oder schloss.reservations@fleesensee.de.
[yes we go!](#) — Siehe S. 70

Konzert des SCHLOSS Fleesensee

Mit freundlicher Unterstützung des BMW Partners Autohaus Wolter & Steiner, der E.DIS AG, des Golfverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. und der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin

So 12.07.

16:00 Uhr
Waren
Produktionshalle
der MMG GmbH
€ 35.–/25.–

Ausgezeichnet!
ensemble reflektor erhält den
NORDMETALL-Ensemblepreis 2019

ensemble reflektor Kammerorchester · **Thomas Klug** Leitung
Das Kammerorchester **ensemble reflektor** reist mit einem Programm voller Liebeserklärungen zu den Festspielen MV und verknüpft echte Liebesbriefe von Orchestermitgliedern mit Klassikern von **WHITNEY HOUSTON** bis zu **BRAHMS** und **BEETHOVEN**.
BRAHMS Liebeslieder-Walzer für Orchester (Auszüge) · **BEETHOVEN** Sinfonie Nr. 8 F-Dur sowie Liebeslieder von **NENA**, **WHITNEY HOUSTON** u. a. in Orchesterarrangements
14:30 Uhr Führung durch die Produktionshalle der MMG € 4.–*
Konzert der NORDMETALL-Stiftung



Alexej Gerassimez

So 12.07.

16:00 Uhr
Rostock
Halle 207
€ 40.–/30.–/20.–

Gestrichen & Geschlagen
Orchesterkonzert mit Alexej Gerassimez

Deutsche Streicherphilharmonie · **Alexej Gerassimez** Percussion · **Wolfgang Hentrich** Leitung
BACH Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur BWV 1048 · **WARLOCK** Capriol Suite · **ROSAURO** Konzert Nr. 1 für Marimba und Streichorchester · **GERASSIMEZ** Spiraton für Marimba solo · **DVOŘÁK** Streicherserenade E-Dur

Mi 15.07.

19:30 Uhr
Hagenow
Alte Synagoge
€ 35.–/25.–

Ausgezeichnet!
Tabea Debus erhält den **WEMAG-Solistenpreis 2019**

Tabea Debus Blockflöte · **Jonathan Rees** Viola da gamba · **Alex McCartney** Theorbe, Barockgitarre · **Johannes Lang** Cembalo
Ode an den Ohrwurm — mit Musik aus dem 14. bis 21. Jahrhundert im Arrangement für Blockflöte, Viola da gamba, Theorbe und Cembalo
DOWLAND The Earl of Essex Galliard · **TELEMANN** Sonate C-Dur · **HÄNDEL** »Lascia ch'io pianga« aus »Rinaldo« · **PIAZZOLLA** Fuga y Misterio u. a.
Mit freundlicher Unterstützung der WEMAG AG und der Stadtwerke Hagenow GmbH

Mi 15.07.

19:30 Uhr
Stralsund
Theater
(Großes Haus)
€ 40.–/30.–/20.–

Hope & Zukerman

Daniel Hope Violine · **Pinchas Zukerman** Viola · **Amanda Forsyth** Violoncello · **Maxim Lando** Klavier
BEETHOVEN Duett mit zwei obligaten Augengläsern Es-Dur · **MOZART** Duo G-Dur für Violine und Viola KV 423 · **HÄNDEL/HALVORSEN** Passacaglia für Violine und Violoncello · **BRAHMS** Klavierquartett Nr. 1 g-Moll
Festspielfreunde 16:45 Uhr Festspielfreunde entdecken die Hanse- und Welterbestadt Stralsund € 10.–/Begl. € 15.–
Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Vorpommern und des Vorpommern-Fonds

So 19.07.

16:00 Uhr
Ribnitz-Damgarten
Kirche d. ehem.
Klarissenklosters
€ 37.–/27.–

Wiener Klassiker

Armida Quartett Streichquartett
BEETHOVEN Streichquartett Nr. 11 f-Moll »Serioso« · Streichquartett Nr. 1 F-Dur · **MOZART** Streichquartett Nr. 14 G-Dur KV 387 »Haydn-Quartett«
Die Eintrittskarte berechtigt ab 9:30 Uhr zum Besuch des Deutschen Bernsteinmuseums.
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Ribnitz-Damgarten, der Sparkasse Vorpommern und der Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH



Daniel Hope



Emmanuel Tjeknavorian



Rudolf Buchbinder

Do 16.–
So 19.07.

Beethoven-Woche

Zum 250. Geburtstag Ludwig van Beethovens

Do 16.07.

Mythos Beethoven

Daniel Müller-Schott auf Schloss Schwiessel

15:30 Uhr
Schwiessel
Schloss
€ 10.–

Einführung

Die Journalistin und Radio-Moderatorin **Dr. Margarete Zander** über Beethoven-Bilder zwischen Wirklichkeit und Mythos

Veranstaltung ohne Pause

16:45 Uhr
Schwiessel
Schloss
€ 15.–

Werkstattgespräch & Lesung

Dr. Margarete Zander spricht mit **Daniel Müller-Schott** über Beethoven und Interpretationen seiner Musik. Im Anschluss stellt sie Beethoven-Porträts von **BETTINA BRENTANO**, **J. W. VON GOETHE**, **THERESE BRUNSVIK** und **CARL DAHLHAUS** vor.

Veranstaltung ohne Pause

19:30 Uhr
Schwiessel
Schloss
€ 35.–/20.–

Konzert

Daniel Müller-Schott Violoncello · **Annika Treutler** Klavier
BEETHOVEN Cellosonate Nr. 4 C-Dur · Variationen über »Bei Männern, welche Liebe fühlen« für Violoncello und Klavier · **WEBERN** Drei kleine Stücke · **DVOŘÁK** Romantische Stücke · **FRANCK** Cellosonate A-Dur

Tagesticket € 50.–/40.–

Mythos Beethoven wird ermöglicht durch die
Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG.

Do 16.07.

Hopes Beethoven

19:30 Uhr
Rostock
Halle 207
€ 50.–/40.–/25.–

Zürcher Kammerorchester · **Daniel Hope** Violine, Music Director · **Willi Zimmermann** Konzertmeister
Seit 2019 ist **Daniel Hope** Präsident des Beethoven-Hauses Bonn. Seine Wahl unterstreicht die enge Bindung, die der langjährige Festspielpreisträger zum Œuvre des Komponisten hat. Im Rahmen der

Beethoven-Woche präsentiert **Daniel Hope** mit dem Violinkonzert eines der berühmtesten Werke des Jubilars.

BEETHOVEN Violinkonzert D-Dur · Sinfonie Nr. 2 D-Dur

16.07.: Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Rostock AG

17.07.: **Festspielfreunde** 18:45 Uhr Treff der Festspielfreunde

frei/Begl. € 5.–

yes we go! — Siehe S. 70

Konzert des Unternehmertrios

Fr 17.07.

19:30 Uhr
Neubrandenburg
Konzertkirche
€ 55.–/45.–/30.–

Weltstars in Neubrandenburg: Buchbinder

Beethovens fünf Klavierkonzerte — Teil I

Mariinsky Orchester St. Petersburg · **Rudolf Buchbinder** Klavier, Leitung
BEETHOVEN Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur · Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur · Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll

yes we go! — Siehe S. 70

Mit freundlicher Unterstützung der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe und der Weber Maschinenbau GmbH

Sa 18.07.

Redefin
Landgestüt
€ 70.–/55.–/40.–/25.–

Weltstars in Redefin: Buchbinder

Beethovens fünf Klavierkonzerte — Teil II

ab 12:00 Uhr Einlass und Picknick im Park
ab 13:00 Uhr Ponyreiten für Kinder
15:00 Uhr Pferdeshow
17:00 Uhr Konzert in der Reithalle
Mariinsky Orchester St. Petersburg · **Rudolf Buchbinder** Klavier, Leitung
BEETHOVEN Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur · Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur

Picknickkorb für zwei Personen € 59.– (zzgl. € 20.– Pfand)* · Hunde nicht gestattet
Festspielfreunde 13:00 Uhr Mitgliederversammlung/-fest zum 30-jährigen Jubiläum € 20.–/Begl. € 30.–
yes we go! — Siehe S. 70

Mit freundlicher Unterstützung der J.J.Darboven GmbH & Co. KG

so 19.07.

16:00 Uhr
Wismar
Heiligen-Geist-Kirche
€ 45.–/35.–/25.–

Gipfeltreffen

Emmanuel Tjeknavorian Violine · **Daniel Müller-Schott** Violoncello · **Rudolf Buchbinder** Klavier
BEETHOVEN Violinsonate Nr. 5 F-Dur »Frühling« · Cellosonate Nr. 3 A-Dur · Klaviertrio B-Dur »Erzherzog«

Mit freundlicher Unterstützung von Sabine & Dr. Klaus Landry

Bei Buchung von vier Konzerten der Beethoven-Woche über den telefonischen Kartenservice erhalten Sie 20 % Ermäßigung auf die Einzelveranstaltungen.



Schloss Bothmer

Mi 22.–
Fr 24.07.

Klütz
Schloss Bothmer

Bothmer-Musik

Das Kammermusikfest der Jungen Elite
Wettbewerbe, Musikinstitutionen und Klassikstars präsentieren internationalen Spitzennachwuchs

Mi 22.07.

15:00 Uhr
westl. Pferdestall
€ 10.–

Kronberg Academy präsentiert:
Lara Boschkor Violine · **Jean-Sélim Abdelmoula** Klavier
DEBUSSY Violinsonate g-Moll · **FRANCK** Violinsonate A-Dur

16:30 Uhr
€ 10.–

Parkspaziergang mit Einführung
Treffpunkt: westl. Pferdestall

18:00 Uhr
Festsaal
€ 10.–

Borletti-Buitoni Trust präsentiert:
Dudok Quartet Amsterdam Streichquartett
HAYDN Streichquartett Nr. 33 g-Moll op. 20 Nr. 3

20:00 Uhr
westl. Pferdestall
€ 30.–/20.–

Concours Reine Elisabeth präsentiert:
Marianne Croux Sopran u. a.
LISZT »Die Loreley« · »O lieb, so lang du lieben kannst« · **BERG** »Sieben frühe Lieder« und Werke von **DEBUSSY** sowie mit dem **Ensemble der Bothmer-Musik**:
MOZART Klarinettenquintett A-Dur KV 581
Mit freundlicher Unterstützung der DORIAN-Stiftung

Tagesticket (22.07.) € 50.–/40.–

Do 23.07.

15:00 Uhr
westl. Pferdestall
€ 10.–

Deutsche Stiftung Musikleben präsentiert:
Ziyu Shen Viola · **Jean-Sélim Abdelmoula** Klavier
SCHUMANN Fantasiestücke für Viola und Klavier · **NISHIMURA** Fantasie über »Song of the birds« für Viola solo · **BRAHMS** Violasonate f-Moll

16:30 Uhr
€ 10.–

Schlossbesichtigung mit Einführung
Treffpunkt: Festsaal

17:30 Uhr
westl. Pferdestall
€ 10.–

Young Classical Artists Trust (YCAT) präsentiert:
Giuseppe Guarrera Klavier
Werke von **CHOPIN**, **RAVEL** und **PROKOFJEW**

20:00 Uhr
westl. Pferdestall
€ 30.–/20.–

Mozart Gesellschaft Dortmund e. V. präsentiert:
Sophie Wang Violine · **Julian Pflugmann** Klavier
SCHUMANN Violinsonaten sowie mit dem **Ensemble der Bothmer-Musik**:
TSCHAIKOWSKI Streichsextett d-Moll »Souvenir de Florence«

Mit freundlicher Unterstützung der DORIAN-Stiftung

Tagesticket (23.07.) € 50.–/40.–

Fr 24.07.

15:00 Uhr
westl. Pferdestall
€ 10.–

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern präsentieren:
Alexander Warenberg Violoncello · **Nikola Meeuwse**n Klavier
Cellosonaten von **DEBUSSY** und **PROKOFJEW**

16:30 Uhr
€ 10.–

Gespräch mit Künstlern der Bothmer-Musik
Treffpunkt: östl. Pferdestall

17:30 Uhr
westl. Pferdestall
€ 10.–

Deutsche Stiftung Musikleben präsentiert:
Žilvinas Brazauskas Klarinette · **Violetta Khachikyan** Klavier
POULENC Klarinettensonate · **WEINBERG** Klarinetten-sonate · **MILHAUD** Scaramouche

20:00 Uhr
westl. Pferdestall
€ 30.–/20.–

Abschlusskonzert des Ensembles der Bothmer-Musik
SCHUBERT »Der Hirt auf dem Felsen« · **SCHOSTAKOWITSCH** Zwei Oktettsätze u. a.
Mit freundlicher Unterstützung der DORIAN-Stiftung

Tagesticket (24.07.) € 50.–/40.–

3-Tagesticket € 110.–/90.–

Konzerte tagsüber alle ohne Pause

Die Bothmer-Musik wird ermöglicht durch die ALE-Stiftung und die Oscar und Vera Ritter-Stiftung.



Alexander Warenberg



Ziyu Shen



Martynas Levickis

Mi 22.–
So 26.07.

Martynas & Friends

Martynas Levickis Akkordeon · Lizzie Ball Violine · Franco Luciani Mundharmonika · Richard Putz Percussion — in verschiedenen Besetzungen

Mi 22.07.

Tschaikowski pur

19:30 Uhr
Konau
(Amt Neuhaus)
Konau 25
Frohe Zukunft
€ 35.–/25.–

Simas Tankevičius Violine · Clifton Harrison Viola · Ignė Pikalavičiūtė Violoncello · Emma Smith Kontrabass · Siniša Ljubojević, Đorđe Vasiljević, Māris Rozenfelds, Michele Bianco, Kamila Olas, Wiesław Ochwat Akkordeon
Ein Streichquartett, ein Akkordeonensemble, ein Mundharmonika-Meister und ein Percussionist widmen dem russischen Komponisten **PJOTR TSCHAIKOWSKI** eine Werkschau und präsentieren Klassiker in neuen Arrangements. Mittendrin: **Martynas Levickis TSCHAIKOWSKI** Streichsextett d-Moll »Souvenir de Florence« · Walzer aus »Dornröschen« · Walzer aus »Schwanensee« u. a.
Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Lüneburg und der Sparkassenstiftung Lüneburg

Do 23.07.

Tanzend von Bach bis Bartók

19:30 Uhr
Loitz
Ballsaal im
Hotel Tucholski
€ 35.–/25.–

Das international besetzte Ensemble um **Martynas Levickis** macht der Musik Beine und präsentiert Tanzmusiken von Klassik bis Folk, von **BACH** bis **WIENIAWSKI**.
DANIEL NELSON My inner Disco · **BARTÓK** Rumänische Volkstänze · **BACH** Orchestersuite Nr. 2 h-Moll BWV 1067 (Auszüge) u. a.
Mit freundlicher Unterstützung von LOTTO Mecklenburg-Vorpommern



Etta Scollo

Fr 24.07.

19:30 Uhr
Landsdorf
Kornspeicher
€ 35.–

Wilde Klassik

Martynas & Friends spielen auf!
Gemeinsam präsentieren sie ein Programm, das die temperamentvolle Seite der Klassik zeigt.
BRAHMS Ungarische Tänze (Auszüge) · **VIVALDI** »Der Sommer« aus Die vier Jahreszeiten · **MONTI** Csárdás sowie Werke von **PIAZZOLLA, RAVEL** u. a.
17:30 Uhr Führung durch die Parkanlage € 5.–*
Mit freundlicher Unterstützung der Deutsche Bank Stiftung

Sa 25.07.



Italienische Nacht mit Etta Scollo

18:00 Uhr
Schwiessel
Schlosspark
Open Air
€ 35.–

Etta Scollo Gesang u. a.
Gemeinsam mit **Etta Scollo** bringen **Martynas & Friends** den sizilianischen Sommer nach Schwiessel. Mit Liedern wie »Io ti amo«, »Corro con te«, »L'amurica mi« u. a.
Mit freundlicher Unterstützung der Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG und der OSPA-Stiftung

So 26.07.

16:00 Uhr
Mestlin
Kulturhaus
€ 40.–/30.–

Música argentina

Simas Tankevičius Violine · Clifton Harrison Viola · Ignė Pikalavičiūtė Violoncello · Emma Smith Kontrabass
Der argentinische Meister an der Mundharmonika **Franco Luciani** bringt Volkstänze und Musik seines Heimatlandes mit. Gemeinsam präsentieren **Martynas & Friends** eine Mischung aus argentinischem Tango und Chacarera.
PIAZZOLLA Violentango · **GARDEL** Por una cabeza u. a.
Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Parchim-Lübz und von Katja & Ralph Zecher



Clifton Harrison



Schloss Ulrichshusen

Sa 25.–
So 26.07.
Ulrichshusen

2 x Hören. Zeit zum Zuhören
Ein und dasselbe Werk zweimal gespielt — zweimal gehört.

Sa 25.07.

14:30 Uhr
Schloss
€ 25.–/15.–

2 x Hören: Widmann
Artemis Quartett Streichquartett, Moderation
1 x Hören: WIDMANN Studie über Beethoven II für Streichquartett · Werkstatt-einblicke durch das **Artemis Quartett** · **2 x Hören: WIDMANN** Studie über Beethoven II für Streichquartett
Konzert ohne Pause
Festspielfreunde 12:00 Uhr Kulinarischer Treff € 15.–/Begl. € 20.–

17:00 Uhr
Schloss
€ 35.–/25.–

2 x Hören: Schubert
Artemis Quartett Streichquartett · **Anselm Cybinski** Moderation
1 x Hören: SCHUBERT Streichquartett Nr. 14 d-Moll »Der Tod und das Mädchen« (Auszüge) · Werkstatt-einblicke · **2 x Hören: SCHUBERT** Streichquartett Nr. 14 d-Moll »Der Tod und das Mädchen«

20:30 Uhr
Festspielscheune
€ 25.–/15.–

2 x Hören: Andriessen
ensemble reflektor Kammerorchester · **Holly Hyun Choe** Leitung
Eine elektrisierende Nachtmusik in wechselnden Besetzungen
1 x Hören: ANDRIESEN Workers Union · **2 x Hören: ANDRIESEN** Workers Union
Konzert ohne Pause
Tagesticket (25.07.) € 75.–/45.–



ensemble reflektor

So 26.07.

11:00 Uhr
Remise
€ 25.–/15.–

2 x Hören: Schumann
ensemble reflektor Kammerorchester · **Holly Hyun Choe** Leitung
Eine Orchesterexpedition zum genauen Hinhören
1 x Hören: SCHUMANN Sinfonie Nr. 3 Es-Dur »Rheinische« (Klangbeispiele in verschiedenen Besetzungen) · **2 x Hören: SCHUMANN** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur »Rheinische« · Konzert ohne Pause

14:00 Uhr
Remise
€ 25.–/15.–

2 x Hören: Beethoven
Artemis Quartett Streichquartett · **Open Strings Berlin** Film
Beethovens rätselhaftes Meisterwerk im Dialog mit Film
1 x Hören: BEETHOVEN Große Fuge B-Dur für Streichquartett · **2 x Hören: BEETHOVEN** Große Fuge B-Dur für Streichquartett · Konzert ohne Pause

16:00 Uhr
Festspielscheune
und Remise
€ 35.–

2 x Hören: Beethoven
Orchesterfinale
ensemble reflektor Kammerorchester · **Holly Hyun Choe** Leitung
Wandeln Sie im Orchester und hören Sie aus nächster Nähe!
1 x Hören: BEETHOVEN Sinfonie Nr. 3 Es-Dur »Eroica« (Das ganze Werk in wechselnden Hörperspektiven) · **2 x Hören: BEETHOVEN** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur »Eroica«
Tagesticket (26.07.) € 75.–/55.–
2-Tagesticket € 120.–/80.–
2 x Hören wird ermöglicht durch die Aventus Foundation.



Artemis Quartett

Mi 29.07. Landpartie mit Aaron Pilsan

Nossentin Kirche
15:00 Uhr Musikalische Begrüßung · Floßfahrt mit Alt Schweriner Fischern auf dem Plauer See · Führung und Verköstigung in der Fischerei
Die Fahrt nach Alt Schwerin und zurück erfolgt eigenständig mit dem Auto (Entfernung: je ca. 10 km).

Nossentin Kirche
€ 20.–
19:30 Uhr **Konzert der Jungen Elite Aaron Pilsan Klavier**
BACH Italienisches Konzert F-Dur BWV 971 · **BRAHMS** Variationen und Fuge B-Dur über ein Thema von Händel · **SCHUMANN** Arabeske C-Dur · Sinfonische Etüden
Mit freundlicher Unterstützung von DIE Wildmanufaktur — Andrea & Willi Leimer und der DORIAN-Stiftung

Tagesticket € 40.–

Mi 29.07. Hope & Sax

19:30 Uhr
Wittenburg
St.-Bartholomäus-Kirche
€ 40.–/25.–
19:30 Uhr **Daniel Hope** Violine · **SIGNUM saxophone quartet** Saxophonquartett
Ode an das Leben: Eine Preisträgerpremiere mit Werken von **BLOCH, BRUCH, FITKIN, RAVEL** sowie Improvisationen von **Daniel Hope** über einen Raga von **RAVI SHANKAR**
Festspielfreunde Teil der geführten ADFC-Festspielfreundefahrradtour **Konzert der Stern-Wywiol Gruppe GmbH & Co. KG**
Mit freundlicher Unterstützung der Stiftungen der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin



Aaron Pilsan



Landesjugendjazzorchester MV

Do 30.07. Hope & Sax

19:30 Uhr
Anklam
Nikolaikirche
€ 40.–/30.–/20.–
19:30 Uhr **Daniel Hope** Violine · **SIGNUM saxophone quartet** Saxophonquartett
Ode an das Leben: Eine Preisträgerpremiere mit Werken von **BLOCH, BRUCH, FITKIN, RAVEL** sowie Improvisationen von **Daniel Hope** über einen Raga von **RAVI SHANKAR**
Konzert der Owe Gluth GmbH
Mit freundlicher Unterstützung der ARE Anklamer Regional-Investitions AG

Do 30.07. Jazz im Schützenhaus

19:30 Uhr
Grabow
Schützenhaus
€ 30.–/20.–
19:30 Uhr **Landesjugendjazzorchester MV · Christopher Dell** Vibraphon · **Michael Leuschner** Leitung
Das **Landesjugendjazzorchester Mecklenburg-Vorpommern** beschäftigt sich in dieser Saison mit der Rolle des Vibraphons im Jazz. Bezugnehmend auf Vertreter dieses Instruments in der Jazzgeschichte wie **LIONEL HAMPTON, TERRY GIBBS** oder **GARY BURTON** begleitet das Jugendjazzorchester den international renommierten Vibraphonisten **Christopher Dell**.
Festspielfreunde Teil der geführten ADFC-Festspielfreundefahrradtour
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Grabow, der Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH, der WBV mbH Grabow, der VentusVentures GmbH und der Oscar und Vera Ritter-Stiftung



SIGNUM saxophone quartet



Daniel Hope



Fr 31.07.–
So 02.08.

Detect Classic Festival

Explore classical music and more ...!

Beim Detect Classic Festival geben Orchester und DJs im fließenden Moduswechsel dem Musikgenuss eine neue Dimension und nehmen das Publikum mit auf eine Reise in eine musikalische Zukunft jenseits von Grenzen und Genres.
Weitere Informationen und Programm-Updates unter detectclassicfestival.de

Fr 31.07.
ab 15:00 Uhr

Ankommen

Das Festival-Warm Up mit Live-Bands und DJs

19:00 Uhr

Grand Opening

junge norddeutsche philharmonie · **Martynas Levickis** Akkordeon · **SIGNUM saxophone quartet** · **Baldur Brönnimann** Leitung
PIAZZOLLA Suite Punta del Este für Akkordeon, Streicher und Holzbläser · **GLASS** Konzert für Saxophonquartett und Orchester

22:00 Uhr

Open House

Klassik, Jazz, Electronics, Performances und Improvisationen

21:00–03:00 Uhr

Nachtschwärmer

Durch die Nacht mit Live-Bands, DJs, Klassik-Acts von der Seebühne bis zum Trockendock u. a. mit **Thor Rixon, Andi Otto und Band** sowie der **Fetten Elke**

Tagesticket (31.07.) € 35.–

Sa 01.08.

13:00 Uhr

Martynas im Bootsschuppen

Soloprogramm mit **Martynas Levickis** Akkordeon

14:00–23:00 Uhr

Samstagssinfonie

DJs und Live-Bands auf vier Bühnen · Bootstouren mit Musik auf dem Tollensesee · Open Stage · Notfallkonzert mit dem **Orchester im Treppenhaus** · Workshops und Talks mit Machern aus der Kreativszene

20:00 Uhr

Orchesterkonzert

junge norddeutsche philharmonie · **Dette Alpeis, Simen Fegran, Tillmann Höfs, Anton Schultze** Horn · **Baldur Brönnimann** Leitung
RAVEL La Valse · **SCHUMANN** Konzertstück F-Dur für vier Hörner und Orchester · **BARTÓK** Konzert für Orchester

23:00–10:30 Uhr

Im Zenit

Grenzen verwischen zwischen Hoch- und Clubkultur mit **Brandt Brauer Frick, Pantha du Prince, Dictaphone, Air Cushion Finish** u. a. — Electronics und Live-Acts die ganze Nacht

Tagesticket (01.08.) € 40.–

So 02.08.

10:30–15:00 Uhr

Klangreise ins Unbekannte

mit **Simon Höfele** Trompete und **Kaan Bulak** Live-Elektronik und Komposition · Electronics und Live-Acts

15:00 Uhr

Grand Closing

Poetischer Abschluss mit **Hania Rani** und Ensemble

Tagesticket (02.08.) € 20.–

3-Tagesticket € 60.–

Camping pro Person: € 10.–*

Das Detect Classic Festival wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Aventis Foundation. In Kooperation mit dem Landesmarketing - MV tut gut.

Mit freundlicher Unterstützung der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, der Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH, der Owe Gluth GmbH und der Oscar und Vera Ritter-Stiftung



Fr 31.07.– Sa 01.08. **250 Jahre Stadtkirche Ludwigslust**
Ein Fest für die Ludwigsluster Klassik
 Zur feierlichen Einweihung der Stadtkirche im Jahr 1770 komponierte der damalige Hofkapellmeister Carl Westenholz eine dreiteilige Kirchengeweiheungsmusik, die zum 250. Jubiläum erstmals wieder komplett erklingt.

Fr 31.07.
 19:30 Uhr
 € 25.–/20.–
Kirchengeweiheungsmusik · Erster Teil
WESTENHOLTZ Choral-Kantate »Herr Jesu! Licht der Heiden« · Kantate über Bibeltexte aus Lukas 2 und Jesaja 52/53 · Choral-Kantate »Großer Mittler«
Festspielfreunde Teil der geführten ADFC-Festspielfreundefahrtour

Sa 01.08.
 12:00 Uhr
 € 25.–/20.–
Kirchengeweiheungsmusik · Zweiter Teil
WESTENHOLTZ Choral-Kantate »Der Gnadenbrunn fließt noch« · Kantate über Bibeltexte aus Jesaja 55 · Choral-Kantate »Ich habe nun den Grund gefunden«

Kirchengeweiheungsmusik · Dritter Teil
WESTENHOLTZ Choral-Kantate »Mein Jesu, süße Seelenlust« · Kantate über Bibeltexte aus Paulus-Briefen · Choral-Kantate »Ist Gott für mich«
Kombiticket € 60.–/45.–

In Kooperation mit der Stadtkirchengemeinde Ludwigslust
 Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung
Rahmenprogramm der Stadtkirchengemeinde:
 31.07.: 18:45 Uhr, Stadtkirche: Konzerteinführung (Eintritt frei)
 01.08.: 11:15 Uhr, Stadtkirche: Konzerteinführung (Eintritt frei)
 14:00 Uhr, Treffpunkt Schlossfreiheit: Parkführung ca. € 4.–* (nur vor Ort buchbar)
 18:45 Uhr, Stadtkirche: Konzerteinführung (Eintritt frei)
 Informationen zum weiteren Rahmenprogramm des Kirchenjubiläums unter www.stadtkirche-ludwigslust.de



Stadtkirche Ludwigslust



amarcord



Klosterkirche Dobbertin

Mi 05.08.
amarcord gratuliert!
800 Jahre Kloster Dobbertin
Dobbertin
 Klosterkirche
 16:30–18:00 Uhr **Auftakt** Theodor Fontane — Apotheker, Journalist, Schriftsteller · **Friederike Ziegler** Szenische Lesung · Klosterführungen und Verköstigung

Dobbertin
 Klosterkirche
 € 40.–/30.–/15.–
 19:30 Uhr **Konzert**
amarcord Vokalensemble
 Werke von **DI LASSO, SCHÜTZ, ROSSINI** u. a.
 Mit freundlicher Unterstützung von LOTTO Mecklenburg-Vorpommern
Tagesticket € 60.–/50.–/35.–

Mi 05.08. **Eröffnung Hanse Sail**
19:30 Uhr
Rostock
 Halle 207
 € 40.–/30.–/20.–
junge norddeutsche philharmonie · Dette Alpheis, Simen Fegran, Tillmann Höfs, Anton Schultze Horn · **Martynas Levickis** Akkordeon · **Baldur Brönnimann** Leitung
SCHUMANN Konzertstück F-Dur für vier Hörner und Orchester · **PIAZZOLLA** Suite Punta del Este für Akkordeon, Streicher und Holzbläser · **PROKOFJEW** Orchestersuiten aus »Romeo und Julia«
 Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, des BMW Partners Autohaus Wigger, der SR Service GmbH und der Oscar und Vera Ritter-Stiftung

Do 06.08. **Vier Hörner!**
19:30 Uhr
Niendorf
 (auf Poel)
 Guttscheune
 € 40.–/30.–
junge norddeutsche philharmonie · Dette Alpheis, Simen Fegran, Tillmann Höfs, Anton Schultze Horn · **Baldur Brönnimann** Leitung
RAVEL La Valse · **SCHUMANN** Konzertstück F-Dur für vier Hörner und Orchester · **PROKOFJEW** Orchestersuiten aus »Romeo und Julia«
 Mit freundlicher Unterstützung der Norddeutschen Pflanzenzucht und der Oscar und Vera Ritter-Stiftung

so 09.08.
Ein Tag in Beidendorf
14:00 Uhr
Beidendorf
 Kirche
 € 35.–/25.–
 (exkl. Verk.)
Große Kammermusik
Mira Tujakbajewa Violine · **Nicholas Rimmer** Klavier
BEETHOVEN Violinsonate Nr. 8 G-Dur · **STRAWINSKI** Suite Italienne · **FAURÉ** Violinsonate Nr. 1 A-Dur
Im Anschluss Möglichkeit zum Picknick im Pfarrhausgarten · Gastronomisches Angebot
 15:45 Uhr und 16:15 Uhr Kirchenführung € 2.50.–*

18:00 Uhr
Beidendorf
 Kirche
 € 30.–/20.–
Der Klang der Seidenstraße · Musik & Literatur
Mira Tujakbajewa Violine · **Nicholas Rimmer** Klavier · **Sebastian Reck** Lesung · **Dr. Mirjam Schadendorf** Textauswahl
 Die Künstler verbinden Kompositionen aus Ländern, die auf der Route der alten Seidenstraße liegen, mit Reiseberichten und Texten von **J. W. VON GOETHE** und **MARCO POLO**.

CHATSCHATURJAN Tanz Nr. 1 für Violine und Klavier · **SAY** Violinsonate · **RIMSKI-KORSAKOW** Konzertfantasie über »Der Goldene Hahn« · Traditionelle Musik aus Kasachstan u. a.
 Konzert ohne Pause
Tagesticket € 55.–/40.– (exkl. Verköstigung, exkl. Führung)
 Mit freundlicher Unterstützung der DORIAN-Stiftung

so 09.08.
Mozart pur
16:00 Uhr
Stolpe
 an der Peene
 Haferscheune
 € 40.–/30.–/20.–/15.–
Kammerakademie Potsdam · Ramón Ortega Quero Oboe · **Peter Rainer** Leitung
MOZART Oboenkonzert C-Dur KV 314 · Sinfonie Nr. 21 A-Dur KV 134 · Divertimento D-Dur KV 251
 yes we go! — Siehe S. 70
 Mit freundlicher Unterstützung der BUST Steuerberatung für Ärzte



Kleines Fest im großen Park

Do 06.08.
Landpartie Feldberger Seenlandschaft
Carwitz
 Hans-Fallada-Museum
Fürstnhagen
 Kirche
 € 20.–
14:30 Uhr Bootsfahrt durch die Feldberger Seenlandschaft · Führung durch das Hans-Fallada-Museum · Gaumenfreuden in der Alten Schule Fürstnhagen

19:30 Uhr **Konzert der Jungen Elite**
Amatis Trio Klaviertrio
HAYDN Trio C-Dur · **BRAHMS** Trio Nr. 2 C-Dur · **MEHNELSSOHN BARTHOLDY** Trio Nr. 2 c-Moll
 Mit freundlicher Unterstützung der DKB AG und der DORIAN-Stiftung
Tagesticket € 40.– (inkl. Verköstigung)

Fr 07.08. **Kleines Fest im großen Park**
18:00 Uhr
Ludwigslust
 Schlosspark
 Open Air
 € 25.–
Das größte Open Air der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern mit Künstlern und Ensembles aus aller Welt auf rund 25 Bühnen! Eine der erfolgreichsten Sommerveranstaltungen in Mecklenburg-Vorpommern mit künstlerischen Darbietungen der Extraklasse — Artistik, Akrobatik, Kabarett, Comedy, Clownerie, Masken, Marionetten, Puppenspiel und Pantomime sowie kulinarischen Köstlichkeiten

Sa 08.08. **Einlass ab 16:30 Uhr · begrenzte Zuschauerzahl · festlicher Ausklang mit Feuerwerk · für Familien geeignet · Empfehlung ab 6 Jahren**
 Das detaillierte Programm wird am 01.08.2020 auf www.festspiele-mv.de und per Festspielpost bekannt gegeben.
 In Kooperation mit der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, der Stadt Ludwigslust, dem Landkreis Ludwigslust-Parchim, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH und den ssgk-mv
 Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
 07.08.: Mit freundlicher Unterstützung der Dachdecker-Einkauf Ost eG
 08.08.: Programmbegleitung durch Gebärdensprachdolmetscher:
 Anmeldung unter organisation@festspiele-mv.de
 Mit freundlicher Unterstützung der Radeberger Exportbierbrauerei



Mira Tujakbajewa



Ramón Ortega Quero



Alexej Gerassimez

Do 13.08.  **Trommelwirbel mit Alexej**
Kinder- und Familienkonzert

16:00 Uhr
Güstrow
Aula der Richard-
Wossidlo-Schule

Alexej Gerassimez Percussion
Wie kommt der Rhythmus in die Musik? Warum kann man zu Musik tanzen? Wo kann man im Alltag Geräusche und Rhythmen entdecken? Schlagzeugstar **Alexej Gerassimez** gibt auf Trommeln, Marimba und Vibraphon die Antwort und lädt zu einem kunterbunten Konzert zum Entdecken, Zuhören und Mitmachen ein.

Fr 14.08.
16:00 Uhr
Bergen
Aula des E.-M.-
Arndt-Gymnasiums

13.08.: Mit freundlicher Unterstützung von 50Hertz
14.08.: Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Bergen

€ 20.–Erw. ·
Familienangebot: € 5.– Kinder (4–18 Jahre), € 10.– Erw. als Begl.

Do 13.08. **Orgelglanz und Tastenstürme**

19:30 Uhr
Neubrandenburg
Konzertkirche

Iveta Apkalna Orgel · **Martynas Levickis** Akkordeon
BACH Passacaglia c-Moll für Orgel solo BWV 582 · **SCARLATTI** Sonaten für Akkordeon solo · **GOLDMANN** Vier Duos für Orgel und Akkordeon · **KUJALA** Photon für Orgel und Akkordeon · **BOËLLMANN** Suite Gothique für Orgel und Akkordeon · **VIVALDI** »Der Sommer« und »Der Winter« aus Die vier Jahreszeiten für Akkordeon und Orgel

Fr 14.08.
19:30 Uhr
Neubrandenburg
Konzertkirche

13.08.: Mit freundlicher Unterstützung der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe und der Weber Maschinenbau GmbH
14.08.: **Festspielfreunde** 18:00 Uhr Künstlergespräch mit den Künstlern des Abends frei/Begl. € 5.–
Konzert der Webasto Thermo & Comfort SE
Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

€ 40.–/30.–/20.–

So 16.08.  **Lachmusik mit Klavieriki**
Kinder- und Familienkonzert

11:00 Uhr
Schwiessel
Schloss
€ 20.–Erw. ·
Familienangebot:
€ 5.– Kinder (4–18
Jahre), € 10.–Erw.
als Begleitperson

Klavieriki Klang-Clowns
Vier Hände, zwei Nasen, ein Erlebnis — **Klavieriki** spielen sich durch das Klavierrepertoire und greifen auch mal neben die Tasten oder zur Melodica.
Ein Konzert zum Mitmachen, Lachen und Staunen
Empfehlung ab 4 Jahren · Konzert ohne Pause
Mit freundlicher Unterstützung der Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG

So 16.08. **Junge Elite:**
Carlos Ferreira & Quatuor Agate

16:00 Uhr
Schwiessel
Schloss
€ 20.–

Carlos Ferreira Klarinette ·
Quatuor Agate Streichquartett
DENISOV Klarinettensonate · **SCHUMANN** Streichquartett Nr. 1 a-Moll · **BRAHMS** Klarinettenquintett h-Moll
Mit freundlicher Unterstützung der Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG und der DORIAN-Stiftung

So 16.08. **Akkordeon-Panorama**
Eine musikalische Rundreise

16:00 Uhr
Kurzen Trechow
Marstall der Burg
€ 40.–/30.–/20.–

Mikroorkéstra Kammerorchester · **Martynas Levickis** Akkordeon, Leitung
Werke von **J. S. BACH**, **VIVALDI** und **MOZART** · Baltische Musik von **GEORGS PELĒCIS** und **ARVYDAS MALCYS** · Tangos, Filmmusik und Popsongs von **PIAZZOLLA**, **MORRICONE** und **LADY GAGA**
Konzert der ECOVIS Grieger Mallison Management AG



Mikroorkéstra



Iveta Apkalna



Jagdschloss Kotelow

Mi 19.08. **Landpartie mit Francisco Fullana**

Galenbeck (OT
Schwichtenberg)
Bahnhof

Kotelow
Jagdschloss
€ 20.–

16:30 Uhr Fahrt mit der Mecklenburg-Pommerschen Schmalspurbahn · Kurzkonzert · Kaffee & Kuchen

19:30 Uhr **Konzert der Jungen Elite**
Francisco Fullana Violine ·
Matthias Kirschneireit Klavier
DEBUSSY Violinsonate g-Moll · **PADEREWSKI** Violinsonate a-Moll · **SCHUMANN** Violinsonate Nr. 2 d-Moll
Mit freundlicher Unterstützung der DORIAN-Stiftung und von LOTTO Mecklenburg-Vorpommern
Tagesticket € 40.– (inkl. Verköstigung)

Mi 19.08. **Junge Elite: Anton Mecht Spronk**

19:30 Uhr
Basthorst
Schloss
€ 20.–

Anton Mecht Spronk Violoncello ·
Mario Häring Klavier
BEETHOVEN Cellosone Nr. 3 A-Dur · **STRAWINSKI** Suite Italienne · **FRANCK** Cellosone A-Dur
Mit freundlicher Unterstützung der DORIAN-Stiftung, der Deutschen Bank Mecklenburg-Vorpommern, des Forstthoff-Cellofonds und von LOTTO Mecklenburg-Vorpommern



Francisco Fullana

Do 20.08.  **Eröffnungskonzert Sommercampus**

19:30 Uhr
Rostock
Katharinenaal der
Hochschule für
Musik und Theater
€ 35.–/25.–

Harri Mäki Klarinette · **Heiner Schindler** Bassethorn ·
Sarah Christian Violine · **Maximilian Hornung**
Violoncello · **Cédric Pescia**, **Herbert Schuch** Klavier
MOZART Trio Es-Dur KV 498 »Kegelstatt« · **BEETHOVEN**
Klaviertrio Nr. 6 Es-Dur u. a.
In Kooperation mit dem Sommercampus der hmt Rostock
Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und von ROSTOCK PORT

Do 20.08. **Sängerfest der Jungen Elite**
Lieder & Arien

19:30 Uhr
Hohen Luckow
Schloss
€ 35.–/25.–

Nika Gorič Sopran · **Corinna Scheurle** Mezzosopran ·
Joshua Owen Mills Tenor · **Rafael Fingerlos**,
Shea Owens Bariton · **Markus Zugehör** Klavier
SCHUBERT »Der Wanderer an den Mond« ·
»Der Erlkönig« · **BRAHMS** »Da unten im Tale« ·
Opernrepertoire von **ROSSINI**, **DONIZETTI** u. a.
18:00 Uhr Führung € 3.–*
Konzert der Kühne-Stiftung

Fr 21.08. **Sängerfest der Jungen Elite**
Operngala

19:30 Uhr
Schwerin
Mecklenburgisches
Staatstheater
(Großes Haus)
€ 45.–/35.–/
25.–/15.–*

Orchester der Komischen Oper Berlin · **Nika Gorič**
Sopran · **Corinna Scheurle** Mezzosopran · **Joshua**
Owen Mills Tenor · **Rafael Fingerlos**, **Shea Owens**
Bariton · **Hermann Bäumer** Leitung
ROSSINI »Largo al factotum« und »Una voce poco fa«
aus »Il barbiere di Siviglia« · **VERDI** »Caro nome« und
»Questa o quella« aus »Rigoletto« sowie Arien aus
»Don Giovanni« · Werke für Orchester von **PUCCINI**,
ROSSINI, **VERDI** u. a.
Konzert der Kühne-Stiftung



Sarah Christian



Maximilian Hornung



Martynas Levickis



Christian Tetzlaff



Thomas Hampson

Fr 21.08.

Das Sommerfest!

19:30 Uhr
Ulrichshusen
Festspielscheune
€ 50.-/40.-/
30.-/20.-

Martynas Levickis Akkordeon · **Mikroorkéstra** Streichquartett · **Sväng** Mundharmonika-Quartett
Ein lauschiger Sommerabend mit virtuoser Musik zum Mitwippen, Staunen und Schmunzeln
GALLIANO Tango pour Claude · **BIZET/RODRIGUEZ** Habanera aus »Carmen«/La Cumparsita · **VIVALDI** Die vier Jahreszeiten (Auszüge) · **PIAZZOLLA** Adiós Nonino · **WILLIAMS** Hedwig's Theme · Nordische Tanzgrooves, Tangos und Balkanrhythmen
Festlicher Ausklang mit **Park-Illumination** und **Feuerwerk yes we go!** — Siehe S. 70
Mit freundlicher Unterstützung der SEAR Group

Sa 22.08.

Picknick mit Beethoven

Das traditionelle Open-Air-Konzert im Park von Schloss Bothmer

Klütz
Park von Schloss
Bothmer
Open Air
€ 60.-/45.-/30.-

15:00 Uhr Einlass und Picknick im Park
19:00 Uhr Konzert
NDR Radiophilharmonie · **Christian Tetzlaff** Violine · **Andrew Manze** Leitung
BEETHOVEN Sinfonie Nr. 6 F-Dur »Pastorale« · **MEYERBEER** **BARTHOLDY** Violinkonzert e-Moll · **BEETHOVEN** Sinfonie Nr. 5 c-Moll
Festlicher Ausklang mit **Feuerwerk**
Festspielfreunde 16:00 Uhr Tafelrunde zum 30-jährigen Festspielfreunde-Jubiläum € 20.-/Begl. € 30.-
yes we go! — Siehe S. 70
Konzert der WEMAG AG
Mit freundlicher Unterstützung der J.J. Darboven GmbH & Co. KG und der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

So 23.08.

30 Jahre Festspiele MV
Die große Jubiläumsfeier

18:00 Uhr
Ludwigslust
Schlosspark
Open Air
Premium Sitzplätze
vorn € 30.-
Stehplätze hinten
kostenfrei

Um das 30-jährige Jubiläum zu feiern, hat das **NDR Elbphilharmonie Orchester** den Star-Bariton **Thomas Hampson** eingeladen. Das große Open Air findet vor dem imposanten Schloss Ludwigslust im Lennépark statt und wird als Public Viewing übertragen.

NDR Elbphilharmonie Orchester · **Thomas Hampson** Bariton · **Alexander Shelley** Leitung
BERNSTEIN Ouvertüre zu »Candide« · **COPLAND** Old American Songs (Auszüge) · **DVOŘÁK** Sinfonie Nr. 9 e-Moll »Aus der neuen Welt« sowie weitere Songs von **COPLAND**, **GERSHWIN** und **PORTER**
In Kooperation mit dem Landesmarketing - MV tut gut.
Mit freundlicher Unterstützung des BMW Partners Autohaus Hugo Pfohe

Mi 26.08.

Junge Elite: Sjaella

19:30 Uhr
Rosenow
Kirche
€ 20.-

Sjaella Vokalensemble
DOWLAND »Come away, come sweet love« · **PURCELL** »The Fairy-Queen« (Auszüge) · »Music for a while« · Volkslieder aus Skandinavien und Deutschland
Konzert der OVVD GmbH
Mit freundlicher Unterstützung der DORIAN-Stiftung

Mi 26.08.

Solistenpanorama

19:30 Uhr
Teterow
Stadtkirche
€ 35.-/25.-

Norddeutsche Philharmonie Rostock · **Harri Mäki** Klarinette · **Maximilian Horning** Violoncello · **Marcus Bosch** Leitung sowie weitere Solistinnen und Solisten des Sommercampus
MEYERBEER **BARTHOLDY** Konzertstück Nr. 1 f-Moll für Klarinette, Bassethorn und Orchester · **SAINT-SAËNS** Cellokonzert Nr. 1 a-Moll u. a.
In Kooperation mit dem Sommercampus der hmt Rostock
Mit freundlicher Unterstützung der OSPA-Stiftung



Anne Schwanewilms



Herbert Schuch

Do 27.08.

Seelenmusik

19:30 Uhr
Niendorf
(auf Poel)
Guttscheune
€ 40.-/30.-

Norddeutsche Philharmonie Rostock · **Anne Schwanewilms** Sopran · **Herbert Schuch** Klavier · **Marcus Bosch** Leitung sowie weitere Solistinnen und Solisten des Sommercampus
BRAHMS Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll · **MAHLER** Des Knaben Wunderhorn für Sopran und Orchester (Auszüge)
In Kooperation mit dem Sommercampus der hmt Rostock
Mit freundlicher Unterstützung der Norddeutschen Pflanzenzucht und des BMW Partners Autohaus Hansa Nord

Do 27.08.

Junge Elite: Han Kim

19:30 Uhr
Nakenstorf
Kunstscheune
€ 20.-

Han Kim Klarinette · **Jinhyung Park** Klavier
SCHUMANN Fantasiestücke a-Moll · **WIDMANN** Fantasie für Klarinette solo · **BRAHMS** Klarinettensonate Nr. 2 Es-Dur · **FRANÇAIX** Tema con variazioni · **POULENC** Klarinettensonate · **BASSI** Konzertfantasie nach Themen aus »Rigoletto«
Mit freundlicher Unterstützung der HN Holding GmbH

Fr 28.08.

Abschlusskonzert Sommercampus

19:30 Uhr
Rostock
Katharinenaal der
Hochschule für
Musik und Theater
€ 35.-/25.-

Norddeutsche Philharmonie Rostock · **Marcus Bosch** Leitung sowie Solistinnen und Solisten des Sommercampus
Das Konzertprogramm ergibt sich aus der Kursarbeit.
Werke für Violoncello (Kurs: Maximilian Horning) ·
Werke für Klavier (Kurs: Cédric Pescia und Herbert Schuch) u. a.
18:30 Uhr Führung € 2.-*
In Kooperation mit dem Sommercampus der hmt Rostock
Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und von ROSTOCK PORT

Sa 29.08.

Unerhörte Orte: Ostseestaal

18:00 Uhr
Stralsund
Ostseestaal
€ 40.-/30.-

Mikroorkéstra Kammerorchester · **Martynas Levickis** Akkordeon · **Alexej Gerassimez** Percussion · **SIGNUM saxophone quartet** Saxophonquartett · **Jonas Urbat** Sounddesign, LiveElektronik · **Open Strings Berlin** Film
Eine riesige Fabrikhalle wird zum aufregenden Konzertsaal. **PIAZZOLLA** Adiós Nonino · **VIVALDI** »Der Sommer« aus Die vier Jahreszeiten · **AC/DC** Thunderstruck · **JENKINS** Palladio · Uraufführung »Stahl-Suite« mit Musik und Videos von Ostseestaal

21:00 Uhr
Stralsund
Ostseestaal
€ 30.-/20.-

Martynas Levickis Akkordeon · **Alexej Gerassimez** Percussion · **SIGNUM saxophone quartet** Saxophonquartett
In der illuminierten Fabrikhalle greifen die Musiker nach den Sternen: **HOLST** Die Planeten · **MARTLAND** Starry Night · Werke von **GERASSIMEZ**, **PIAZZOLLA** u. a.
Konzert ohne Pause
Tagesticket € 65.-/45.-
In Kooperation mit dem Landesmarketing - MV tut gut.
Mit freundlicher Unterstützung des Vorpommern-Fonds und der Oscar und Vera Ritter-Stiftung

So 30.08.

Juri, Peter und der Wolf
Kinder- und Familienkonzert

15:00 Uhr
Rostock
Katharinenaal der
Hochschule für
Musik und Theater
€ 20.- (Erw.) ·
Familienangebot:
€ 5.- Kinder (4-18
Jahre), € 10.- Erw.
als Begleitperson

Juri Tetzlaff Moderation · **ProFive** Bläserquintett
Peter verbringt die Ferien bei seinem Großvater. Er schleicht sich aus dem Garten, und ein Abenteuer beginnt. Juris »Peter und der Wolf« ist ein Mitmachkonzert für die ganze Familie mit Bewegung, Spaß und grandioser Musik.
Empfehlung ab 5 Jahren · Konzert ohne Pause
Die Festspielfreunde laden alle Kinder nach dem Konzert zum Künstlertreff ein.
Mit freundlicher Unterstützung der OSPA-Stiftung



Juri Tetzlaff



Ulrichshusen



Matthias Schorn

Fr 28.–
So 30.08.
Ulrichshusen

360° Klarinette
Das Klarinettenfestival mit Matthias Schorn

Fr 28.08.
16:00 Uhr
Remise
€ 10.–

Faszination Klarinette
Matthias Schorn Klarinette · Johann Hindler Klarinette · Jochen Seggelke Klarinettenbauer · Annette Dasch Moderation
Einführung in die Klangwelt der Klarinette · Konzertbeiträge und Hörexperimente · Künstler- und Expertengespräch
Veranstaltung ohne Pause

18:00 Uhr
Schloss
€ 35.–/25.–/15.–

Eröffnungskonzert
Matthias Schorn Klarinette · Sophie Dervaux Fagott · Félix Dervaux Horn · Mitglieder des Deutschen Kammerorchesters Berlin
MOZART Klarinettenquintett A-Dur KV 581 · BREINSCHMID Tour — Retour für Klarinette solo · BEETHOVEN Septett Es-Dur

21:30 Uhr
Remise
€ 15.–

Nachtkonzert: Musik & Film
Jahrmarktkino aus der Stummfilm-Ära live mit Musik unterlegt von Matthias Schorn u. a.
Konzert ohne Pause
Tagesticket (28.08.) € 50.–/40.–/30.–

Sa 29.08.
11:00 Uhr
Schloss
€ 10.–

Meisterklasse:
Matthias Schorn unterrichtet.
Veranstaltung ohne Pause

15:00 Uhr
Festspielscheune
€ 15.–

Klingende Konzerteinführung
Deutsches Kammerorchester Berlin · Matthias Schorn Klarinette, Moderation · Gabriel Adorján Violine, Leitung
Matthias Schorn kommentiert und spielt Auszüge aus dem Klarinettenkonzert von MOZART.
Konzert ohne Pause

Sa 29.08.

18:00 Uhr
Festspielscheune
€ 45.–/30.–/20.–

Orchesterkonzert
Deutsches Kammerorchester Berlin · Matthias Schorn Klarinette · Sophie Dervaux Fagott · Gabriel Adorján Violine, Leitung
MOZART Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 20 · Klarinettenkonzert A-Dur · R. STRAUSS Duett-Concertino F-Dur für Klarinette, Fagott und Orchester

21:30 Uhr
Remise
€ 25.–inkl.
Weinverkostung

Nachtkonzert mit Musik & Wein
Matthias Schorn Klarinette · Hoizknechtmusi Weltmusikensemble
Alpenländische Klarinettenmusik serviert mit österreichischen Weinen, ausgewählt und kommentiert von Matthias Schorn.
Konzert ohne Pause
Tagesticket (29.08.) € 85.–/70.–/60.– (inkl. Weinverkostung)

So 30.08.

11:00 Uhr
Schloss
€ 30.–/20.–/15.–

Matinee-Konzert
Annette Dasch Sopran · Matthias Schorn Klarinette · Katrin Dasch Klavier
SCHUBERT »Der Hirt auf dem Felsen« für Singstimme, Klarinette und Klavier · SPOHR Sechs deutsche Lieder für Sopran, Klarinette und Klavier (Auszüge) · SCHUMANN Fantasiestücke a-Moll für Klarinette und Klavier u. a.
Konzert ohne Pause

14:00 Uhr
Remise
€ 10.–

Instrumentenwerkstatt live
mit Jochen Seggelke, Klarinettenbaumeister aus Bamberg
Veranstaltung ohne Pause

So 30.08.

16:00 Uhr
Festspielscheune
€ 45.–/30.–/20.–

Das große Klarinettenfest
Deutsches Kammerorchester Berlin · Matthias Schorn Klarinette · MoZuluArt Weltmusikensemble · Gabriel Adorján Violine, Leitung
BRITTEN Simple Symphony · COPLAND Klarinettenkonzert · Werke von BENNY GOODMAN und WOODY ALLEN für Klarinette und Orchester · MoZuluArt und Matthias Schorn präsentieren ihre musikalischen Grenzgänge von MOZARTS »Zauberflöte« und HAYDN bis afrikanischem Zulu-Gesang.
yes we go! — Siehe S. 70

Tagesticket (30.08.) € 75.–/55.–/40.–
3-Tagesticket € 160.–/130.–/100.– (inkl. Weinverkostung)

360° Klarinette wird ermöglicht durch die NORD/LB Kulturstiftung.



MoZuluArt



Burganlage Spantekow

Mi 02.–
Fr 04.09.

Sleeping Beauties
Verwunschene, vor dem Verfall gerettete Schlösser und Burgen werden mit Konzerten und Rahmenprogrammen aus dem Schlaf geweckt.

Mi 02.09.

16:00 Uhr
Broock
Schlossanlage

Wandelprogramm
Einführungsvortrag zur Schlossgeschichte · Führung durch den Lenné-Schlosspark · Kurzkonzert · Vortrag zum Bauvorhaben und zur zukünftigen Nutzung
Angebot von Speisen und Getränken auf dem Schlossgelände

19:30 Uhr
Broock
Reithalle
€ 35.–/25.–

Preisträger-Konzert in Broock
Noa Wildschut Violine · Lauma Skride Klavier
SCHUBERT Fantasie C-Dur · SIBELIUS Humoresken (Auszüge) · TSCHAIKOWSKI »Souvenir d'un lieu cher« · PROKOFJEW Violinsonate Nr. 2 D-Dur
Tagesticket (02.09.) € 45.–/35.– (exkl. Verköstigung)

Do 03.09.

16:00 Uhr
Ivenack
Schloss

Wandelprogramm
Kurzkonzerte in Schloss und Kirche mit Anastasia Kobekina · Einführungsvortrag zur Schlossgeschichte · Führung durch den Schlosspark · Vortrag zum Bauvorhaben und zur zukünftigen Nutzung
Angebot von Speisen und Getränken auf dem Schlossgelände

19:30 Uhr
Ivenack
Orangerie
€ 35.–/25.–

Preisträger-Konzert in Ivenack
Anastasia Kobekina Violoncello · Thibaut Garcia Gitarre
GRANADOS Spanische Tänze (Auszüge) · ALBÉNIZ Asturias · VILLA-LOBOS Aria aus Bachianas Brasileiras Nr. 5 · PIAZZOLLA Café 1930 aus L'Histoire du Tango · CASSADÓ Suite für Violoncello solo · DE FALLA Spanischer Tanz Nr. 1 · Siete canciones populares españolas u. a.
Tagesticket (03.09.) € 45.–/35.– (exkl. Verköstigung)

Fr 04.09.

16:00 Uhr
Spantekow
Burganlage

Wandelprogramm
Einführungsvortrag zur Burgggeschichte · Kurzkonzert im Festsaal der Burg · Führung durch die Kasematten · Vortrag zum Bauvorhaben und zur zukünftigen Nutzung
Angebot von Speisen und Getränken auf dem Schlossgelände

19:30 Uhr
Spantekow
Wirtschaftsgebäude
€ 35.–/25.–

Preisträger-Konzert in Spantekow
Busch Trio Klaviertrio
HAYDN Klaviertrio es-Moll · SCHÖNBERG Verklärte Nacht für Klaviertrio · SCHUBERT Klaviertrio Nr. 1 B-Dur
Mit freundlicher Unterstützung des Vorpommern-Fonds
Tagesticket (04.09.) € 45.–/35.– (exkl. Verköstigung)
3-Tagesticket € 110.–/80.– (exkl. Verköstigung)

Sleeping Beauties wird ermöglicht durch die Oscar und Vera Ritter-Stiftung.



Nigel Kennedy

Sa 05.09.

Redefin
Landgestüt
€ 70.–/55.–/40.–/25.–

Kinder (4–12 Jahre):
Kinderbetreuung € 5.– (Reservierung erforderlich) · Kinder (6–12 Jahre):
Konzertkarte inkl. Kinderbetreuung auf Wunsch € 10.–

Weltstars in Redefin: Nigel Kennedy

ab 12:00 Uhr Einlass und Picknick im Park
ab 13:00 Uhr Ponyreiten für Kinder
15:00 Uhr Pferdeshow
17:00 Uhr Konzert in der Reithalle
Deutsches Kammerorchester Berlin · Nigel Kennedy Violine u. a.
Es ist seine Verbeugung vor dem Jubilar Beethoven: Klassik-Enfant terrible Nigel Kennedy spielt Beethovens Violinkonzert und präsentiert sein selbst komponiertes, neues Violinkonzert. · BEETHOVEN Violinkonzert D-Dur · KENNEDY Neues Violinkonzert
Picknickkorb für zwei Personen € 59.– (zzgl. € 20.– Pfand)*
Hunde nicht gestattet · yes we go! — Siehe S. 70
Konzert der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Ludwigslust-Parchim, von REMONDIS Aqua, der Invest in Mecklenburg-Vorpommern GmbH, des Golfverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. und der Stadtwerke Schwerin GmbH

So 06.09.

16:00 Uhr
Parchim
St.-Georgen-Kirche
€ 35.–/25.–/15.–

Kammermusik-Gipfel mit Viviane Hagner
Krzyżowa-Musik. Musik aus Kreisau. Für Europa.
Viviane Hagner Violine · Stephen Waarts Violine · Lars Anders Tomter Viola · Emma Wernig Viola · Kristina Winiarski Violoncello · Lilit Grigoryan Klavier
BRAHMS Streichquintett Nr. 1 F-Dur · KODÁLY Serenade · BEETHOVEN Klaviertrio c-Moll op. 1 Nr. 3
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Parchim, des Landkreises Ludwigslust-Parchim und der Sparkasse Parchim-Lübz

So 06.09.

16:00 Uhr
Greifswald
Aula der Universität
€ 20.–

Junge Elite: Martin James Bartlett
Martin James Bartlett Klavier
SCARLATTI Sonaten (Auszüge) · BEETHOVEN Sonate Nr. 18 Es-Dur sowie Werke von RACHMANINOW und GERSHWIN
Mit freundlicher Unterstützung der Alfred Krupp von Bohnen und Halbach-Stiftung, der DORIAN-Stiftung und der Sparkasse Vorpommern

Mi 02.–
Fr 04.09.

Inselmusik
Das Streichquartettfest auf Rügen

Mi 02.09.

11:00 Uhr
Sellin
Seebrücke
€ 20.–

Eröffnungskonzert

Mettis Quartet · Novus String Quartet · Quatuor Van Kuijk
BEETHOVEN Quartett Nr. 3 D-Dur op. 18 Nr. 3 · Quartett Nr. 4 c-Moll op. 18 Nr. 4 · Quartett Nr. 11 f-Moll op. 95 »Serioso«
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Ostseebad Sellin und von Ingeborg & Dr. Hans-Jürgen Tiemann

15:00 Uhr
Binz
Jagdschloss
Granitz**
€ 25.–

Konzert im Jagdschloss

Quatuor Van Kuijk
MENDELSSOHN BARTHOLDY Quartett Nr. 2 a-Moll · **SCHUMANN** Quartett Nr. 3 A-Dur
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Ostseebad Binz

oder
16:00 Uhr
Boldevitz
Kapelle des
Gutshauses
€ 20.–

Konzert in Boldevitz

Mettis Quartet
ČIURLIONIS Quartett c-Moll · **SCHOSTAKOWITSCH** Quartett Nr. 7 fis-Moll · **HAYDN** Quartett Nr. 75 G-Dur op. 76 Nr. 1

19:30 Uhr
Putbus
Theater
€ 35.–/25.–

Abendkonzert

Novus String Quartet · Quatuor Van Kuijk
BEETHOVEN Quartett Nr. 9 C-Dur op. 59 Nr. 3 · Quartett Nr. 12 Es-Dur op. 127
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Putbus
Tagesticket (02.09.) € 65.–/55.–

Do 03.09.

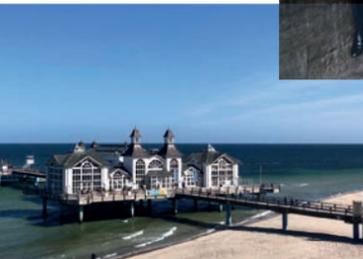
11:00–13:00 Uhr
Bergen
Billroth-Haus
€ 10.–

Kinomatinee

Vorführung des Dokumentarfilms »4« über das Quatuor Ebène · Gespräch mit Regisseur **Daniel Kutschinski**
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Bergen



Quatuor Van Kuijk



Seebrücke Sellin



Novus String Quartet



Mettis Quartet

oder
11:00 Uhr
Boldevitz
€ 50.–
(inkl. Verk.)

Inseltour von Boldevitz nach Waase

Lesungen von Texten zum »Leben zu viert« · Parkführung · Verköstigung · Kurzkonzert mit dem **Novus String Quartet** · **BEETHOVEN** Quartett Nr. 5 op. 18 Nr. 5
Geführte Bustour · Rückkehr nach Boldevitz ca. 16:00 Uhr

19:30 Uhr
Vaschvitz
Kunstscheune
€ 35.–/25.–

Abendkonzert

Pablo Barragán Klarinette · **Mettis Quartet** · **Novus String Quartet** · **Quatuor Van Kuijk**
BEETHOVEN Quartett Nr. 16 F-Dur · **SCHOSTAKOWITSCH** Quartett Nr. 9 Es-Dur · **FUCHS** Klarinettenquintett Es-Dur
Mit freundlicher Unterstützung der Familie Gebert
Tagesticket (03.09.) € 40.–/30.– (ggf. zzgl. € 40.– Aufschlag Inseltour)

Fr 04.09.

11:00 Uhr
Sellin
Seebrücke
€ 20.–

Matinee mit dem Mettis Quartet

GLASS Quartett Nr. 2 »Company« · **HAYDN** Quartett D-Dur op. 64 Nr. 5 »Lerchenquartett« · **BEETHOVEN** Quartett Nr. 14 cis-Moll op. 131
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Ostseebad Sellin

15:00 Uhr
Binz
Jagdschloss
Granitz**
€ 25.–

Beethoven im Jagdschloss

Novus String Quartet
BEETHOVEN Quartett Nr. 13 B-Dur op. 130
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Ostseebad Binz

19:30 Uhr
Putbus
Marstall
€ 35.–/25.–

Abschlusskonzert mit allen drei Quartetten

BEETHOVEN Quartett Nr. 10 Es-Dur op. 74 »Harfenquartett« · **JANÁČEK** Quartett Nr. 1 »Kreutzeronate« · **MENDELSSOHN BARTHOLDY** Streichoktett Es-Dur
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Putbus
Tagesticket (04.09.) € 65.–/55.–
3-Tagesticket € 140.–/110.– (ggf. zzgl. € 40.– Aufschlag Inseltour)
Konzerte tagsüber alle ohne Pause

Mi 09.09.

19:30 Uhr
Zarrentin
Kirche
€ 20.–

Junge Elite: Joséphine Olech
Verleihung des Fanny Mendelssohn Förderpreises

Joséphine Olech Flöte · **Anaïs Gaudemard** Harfe · **Sélim Mazari** Klavier
REICH Vermont Counterpoint für Flöte und Tonspur · **TAKEMITSU** Toward the Sea III für Altflöte und Harfe · **DEBUSSY** Six épigraphes antiques für Flöte und Klavier · **CRAS** Suite en duo für Flöte und Harfe · **VAN DER AA** Rekindle für Flöte und Tonspur
Festspielfreunde 17:00 Uhr Besuch Gut Stintenburg € 10.–/Begl. € 15.–
Mit freundlicher Unterstützung des Fanny Mendelssohn Fördervereins

Do 10.09.

19:30 Uhr
Prerow
Seemannskirche
€ 35.–/25.–

Zwischen Beethoven und Folk

Preisträger in Residence **Martynas Levickis** und das **Danish String Quartet** präsentieren erstmals gemeinsam ein Programm zwischen Beethoven und Folktunes.
BEETHOVEN Rondo a capriccio G-Dur »Die Wut über den verlorenen Groschen« für Akkordeon und Streichquartett · **PURCELL** Chaconne g-Moll · **SCHOSTAKOWITSCH** Streichquartett Nr. 10 As-Dur · **MOSSENMARK** Woodspirit für Akkordeon solo · **SIBELIUS** Fünf Stücke op. 75 »Die Bäume« für Akkordeon solo (Auszüge) · Skandinavische und litauische Volksmelodien, neu bearbeitet für Akkordeon und Streichquartett
10.09.: Mit freundlicher Unterstützung der E.DIS AG
11.09.: Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Lüneburg und der Sparkassenstiftung Lüneburg

Fr 11.09.

19:30 Uhr
Neuhaus
Marienkirche
€ 35.–/25.–/15.–



Martynas Levickis



Danish String Quartet



Dresdner Kreuzchor

Mi 09.09.

19:00 Uhr
Bad Doberan
Münster
€ 40.–/30.–/20.–

Ein Abend mit dem Dresdner Kreuzchor

Dresdner Kreuzchor · **Roderich Kreile** Leitung
SCHÜTZ »Singet dem Herrn ein neues Lied« · »Ich bin ein rechter Weinstock« · **BACH** Motette »Singet dem Herrn ein neues Lied« BWV 225 · **BRUCKNER** Motette »Os justis« · **MAUERSBERGER** »Das Vaterunser« · **BRAHMS** Motette »Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz« u. a.
Konzerte ohne Pause

Do 10.09.

19:00 Uhr
Schwerin
Dom
€ 40.–/30.–/20.–

09.09.: Mit freundlicher Unterstützung der OSPA-Stiftung und der MBB Moll(i) »Dur und Moll(i)«
10.09.: **Festspielfreunde** 17:30 Uhr Treff der Festspielfreunde und Künstlergespräch frei/Begl. € 5.–
Konzert der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Mit freundlicher Unterstützung der ALBA Nord GmbH, der Stadtwerke Schwerin GmbH und der VentusVentures GmbH
11.09.: **yes we go!** — Siehe S. 70
Mit freundlicher Unterstützung der Owe Gluth GmbH, des Gerüstbau- und Bauhandwerksbetriebs Bernd Werdermann e.K., der Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH und der DKB AG

Fr 11.09.

19:00 Uhr
Neubrandenburg
Konzertkirche
€ 40.–/30.–/20.–

Sa 12.09.

18:00 Uhr
Wismar
St.-Georgen-Kirche
€ 65.–/50.–/35.–

Abschlusskonzert

NDR Elbphilharmonie Orchester · **Dejan Lazić** Klavier · **Krzysztof Urbański** Leitung
BEETHOVEN Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur · **SCHOSTAKOWITSCH** Sinfonie Nr. 12 d-Moll »Das Jahr 1917«
Konzert der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
Mit freundlicher Unterstützung unseres Partners, der Sparkassen-Finanzgruppe Mecklenburg-Vorpommern, und unserer Hauptsponsoren und -förderer BMW Group, NORDMETALL-Stiftung, AIDA Cruises und der Radeberger Exportbierbrauerei

So 13.09.

13:00/14:30/
16:00 Uhr
Schwerin
Büro Festspiele MV

Tag des offenen Denkmals®

Führung durch die ehemalige »Ersparnisanstalt Schwerin«: vom Tresorkeller bis zur Dachterrasse
kostenfrei · nur mit Anmeldung * unter T 0385 5918585



ADVENTS- UND NEUJAHR- KONZERTE 2020/21



Tabea Debus



Dominik Wagner



Jeremias Fliedl



Emmanuel Tjeknavorian

Fr 04.–
So 06.12.

Musikstadt Wien

Emmanuel Tjeknavorian Violine · Benedict Mitterbauer Viola · Jeremias Fliedl Violoncello · Dominik Wagner Kontrabass · Maximilian Kromer Klavier

Fr 04.12.

18:00 Uhr
Stolpe
an der Peene
Pferdestall

Auftakt Die Musiker laden ein zu einem Gespräch über das Lebensgefühl in der Musikstadt Wien mit Fotografien ihrer Lieblingsorte.
SCHUBERT Sonate a-Moll »Arpeggione« · Rondo brillant h-Moll für Violine und Klavier

19:30 Uhr

Stolpe
an der Peene
Pferdestall
€ 30.–/20.–

Willkommen in Wien

BRAHMS Trio a-Moll für Viola, Kontrabass und Klavier op. 114 · Klaviertrio Nr. 3 c-Moll · Klavierquartett Nr. 1 g-Moll

Mit freundlicher Unterstützung der Deutsche Bank Stiftung und der Suiker Unie GmbH & Co. KG

Tagesticket (04.12.) € 35.–/25.– (inkl. Auftakt)

Sa 05.12.

14:00 Uhr
Ulrichshusen
Schloss
€ 20.–/15.–/12.–

Auftrag Wien · Werkstattkonzert

Uraufführung einer Auftragskomposition der Festspiele MV für Klavierquintett von **GEORG BREINSCHMID** · Komponistengespräch
Konzert ohne Pause

16:00 Uhr
Ulrichshusen
Schloss
€ 35.–/25.–/18.–

Original Wiener Klassik

HAYDN Klaviertrio Nr. 39 G-Dur Hob. XV:25 »Zigeuner« · **MOZART** Klavierquartett Nr. 1 g-Moll KV 478 · **BEETHOVEN** Streichtrio Es-Dur

21:00–22:00 Uhr

Ulrichshusen
Schloss
€ 25.–/15.–/12.–

Ur Leiwand: Beschwingt durch die Wiener Nacht

GRÜNFELD Soirée de Vienne — Konzertparaphrase über Johann Strauß'sche Walzermotive für Klavier solo · **ROSSINI** Duett D-Dur für Violoncello und Kontrabass · **MOZART** Duo G-Dur für Violine und Viola KV 423 · **BEETHOVEN** Duett mit zwei obligaten Augengläsern Es-Dur für Viola und Violoncello · **J. STRAUSS (SOHN)/SCHÖNBERG** Konzertwalzer »Rosen aus dem Süden«

Konzert ohne Pause

Tagesticket (05.12.) € 65.–/45.–/35.–

So 06.12.

11:00 Uhr
Ulrichshusen
Schloss
€ 20.–

Matinee

RACHMANINOW Trio élégiaque Nr. 1 g-Moll · **DOHNÁNYI** Serenade C-Dur für Streichtrio · **VAUGHAN WILLIAMS** Klavierquintett c-Moll

Im Anschluss Winterspaziergang zur Wüsten Kirche · Adventsliedersingen bei Stollen und Glühwein (Rückkehr gegen 14:00 Uhr)

16:00 Uhr

Ulrichshusen
Schloss
€ 35.–/25.–/18.–

Abschlusskonzert

MAHLER Klavierquartettsatz a-Moll · **BRAHMS** Klavierquartett Nr. 3 c-Moll · **SCHUBERT** Klavierquintett A-Dur »Forelle«

Tagesticket (06.12.) € 45.–/35.–/30.–

3-Tagesticket € 120.–/75.–/55.–

61

Mi 09.12.

19:30 Uhr
Schwiessel
Schloss
€ 40.–/30.–

Winterliches Saitenspiel

Anastasia Kobekina Violoncello · Jean-Sélim Abdelmoula Klavier
JUON Cellosonate Nr. 2 a-Moll · **DEBUSSY** Cellosonate d-Moll · **JANÁČEK** Pohádka · **R. STRAUSS** Cellosonate F-Dur

Mit freundlicher Unterstützung der Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG und der OSPA-Stiftung

Sa 12.12.

16:00 Uhr
Ulrichshusen
Schloss
€ 35.–/25.–/18.–

Eine Winterreise Musik & Literatur

Benjamin Appl Bariton · James Baillieu Klavier · Harald Krassnitzer Rezitation
SCHUBERT Winterreise · Lesung aus Tagebüchern und Schriften von Teilnehmern der österreichisch-ungarischen Nordpolexpedition aus den Jahren 1872 bis 1874
Konzert ohne Pause

So 13.12.

15:00 Uhr
Ulrichshusen
Schloss
€ 35.–/25.–/18.–

Laetitia et gaudium

Tabea Debus Blockflöte · Flora Curzon, Claudia Norz Violine · Jordan Bowron Viola · Jonathan Rees Violoncello · Alon Sariel Theorbe · Tom Foster Cembalo
TELEMANN Suite a-Moll (Auszüge) · **BACH** Sinfonia und Adagio aus Kantate »Ich steh mit einem Fuß im Grabe« BWV 156 · **HÄNDEL** Flötensonate D-Dur · **HOTTETERRE** Suite Nr. 4 e-Moll · **CORELLI** Concerto grosso g-Moll »Fatto per la Notte di Natale« (Auszüge) · **VIVALDI** Largo aus »Der Winter« · Flötenkonzert C-Dur
Konzert ohne Pause



Anastasia Kobekina



Benjamin Appl



4 Times Baroque



Matthias Schorn

Mi 16.12. **Ausgezeichnet!**
19:30 Uhr
Schwiessel
Schloss
€ 40.–/30.–

4 Times Baroque erhält den Publikumspreis 2019
4 Times Baroque Barockensemble
CORELLI Concerto grosso g-Moll »Fatto per la Notte di Natale« · **DANDRIEU** Puer nobis nascitur · **BACH** Sinfonia aus Weihnachtsoratorium BWV 248 · **PACHELBEL** Choralfantasie über »Vom Himmel hoch, da komm' ich her« · **BACH** Fughetta über »Vom Himmel hoch, da komm' ich her« BWV 701 u. a.
Der Publikumspreis 2019 wird ermöglicht durch das »C. F. Holtmann-Stipendium«.
Mit freundlicher Unterstützung der Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG

Do 17.12.
19:30 Uhr
Neubrandenburg
Konzertkirche
€ 45.–/35.–/25.–

Iveta Apkalna und Gábor Boldoczki
Gábor Boldoczki Trompete · Iveta Apkalna Orgel
LEMMENS Fanfare · **ALBINONI** Sonate Es-Dur · **BACH** Fantasie G-Dur BWV 572 »Pièce d'Orgue« · **LOEILLET** Sonate B-Dur · **VIERNE** Allegro maestoso aus Sinfonie Nr. 3 · **VIVALDI** Arie »Sovvente il sole« E-Dur aus »Andromeda liberata« · **FRANCK** Prélude, Fugue et Variation · **HÄNDEL** Suite D-Dur

Fr 18.12. **Musik & Literatur**
19:30 Uhr
Stolpe
an der Peene
Pferdestall
€ 35.–/25.–

ab 18:00 Uhr Treffpunkt: Pferdestall
Musikalische Begrüßung mit den **Jagdhornbläsern der Insel Usedom** · Die Festspiele MV laden ein zu Stollen und Glühwein.
Busch Trio Klaviertrio · **Clemens von Ramin** Lesung
SCHUBERT Klaviertrio Nr. 1 B-Dur · **GERNHARDT** Die Falle. Eine Weihnachtsgeschichte
Konzert ohne Pause

Sa 19.12. **Musik & Literatur**
16:00 Uhr
Ulrichshusen
Schloss
€ 35.–/25.–/18.–

Busch Trio Klaviertrio · **Clemens von Ramin** Lesung
SCHUBERT Klaviertrio Nr. 1 B-Dur · **GERNHARDT** Die Falle. Eine Weihnachtsgeschichte
Konzert ohne Pause

So 20.12. **Gassenhauer im Trio**
15:00 Uhr
Ulrichshusen
Schloss
€ 35.–/25.–/18.–

Matthias Schorn Klarinette · **Eckart Runge** Violoncello · **Jacques Ammon** Klavier
BEETHOVEN Klaviertrio B-Dur »Gassenhauer« · **PIAZZOLLA** »Der Winter« und »Der Frühling« aus Die vier Jahreszeiten (Las Cuatro Estaciones Porteñas) · **BRAHMS** Klarinetten trio a-Moll
Konzert ohne Pause
Mit freundlicher Unterstützung der WEMAG AG

Neujahrskonzerte 2021

Sa 09.01. **Genesis of Percussion**
16:00 Uhr
Ulrichshusen
Remise
€ 45.–/35.–/20.–

Neujahrskonzerte mit **Alexej Gerassimez**
Alexej Gerassimez, Lukas Böhm, Julius Heise, Sergey Mikhaylenko, Richard Putz Percussion
GERASSIMEZ Creacor · Soul of Bottle · Aqua Musica · Synchronisation · Rotos · **MIKI** Marimba Spiritual · **RAVEL** Ondine aus Gaspard de la nuit · **CANGELOSI** Bad Touch · **WHITACRE** Sleep · **XENAKIS** Rebonds B · **TSCHAIKOWSKI** Kinderalbum für Marimba (Auszüge)

So 10.01.
15:00 Uhr
Ulrichshusen
Remise
€ 45.–/35.–/20.–

10.01.: Festspielfreunde 13:30 Uhr Neujahrsempfang im Schloss frei/Begleitung € 5.–



Alexej Gerassimez

HÖREN SIE DIE FESTSPIELE MECKLENBURG-VORPOMMERN AUF NDR KULTUR

| DATUM | ORT | PROGRAMM | SENDETERMIN |
|--------------------------------|---|---|---|
| 13.06.2020 18.00 Uhr | NEUBRANDENBURG Konzertkirche | ERÖFFNUNGSKONZERT NDR Radiophilharmonie Martynas Levickis Akkordeon Thomas Søndergård Leitung Werke von Levickis, Gershwin, Bernstein und Elgar | LIVE |
| 02.07.2020 19.30 Uhr | SCHWIESEL Schloss | LANDPARTIE MIT DEM ARIS QUARTETT Aris Quartett Streichquartett Werke von Tschaikowski, Schostakowitsch und Beethoven | 12.07.2020 22.00 Uhr Soirée |
| 02.07.2020 19.30 Uhr | WISMAR Heiligen-Geist-Kirche | ORCHESTERKONZERT MIT JULIA FISCHER Kammerakademie Potsdam Robert Neumann Klavier Julia Fischer Violine und Leitung Werke von Schumann, Mendelssohn Bartholdy und Mozart | 09.08.2020 11.00 Uhr Das Sonntagskonzert |
| 04.07.2020 17.00 Uhr | REDEFIN Landgestüt | WELTSTARS IN REDEFIN: WELCOME BBC SO! BBC Symphony Orchestra Veronika Eberle Violine Sakari Oramo Leitung Werke von Elgar, Mendelssohn Bartholdy und Brahms | 19.07.2020 11.00 Uhr Das Sonntagskonzert |
| 09.07.2020 19.30 Uhr | SCHWERIN Schelfkirche | FESTSPIEL-DEBÜT BENJAMIN APPL Benjamin Appl Bariton Martynas Levickis Akkordeon Werke von Schubert, Schumann, Mahler, Brahms u. a. | 20.09.2020 22.00 Uhr Soirée |
| 15.07.2020 19.30 Uhr | HAGENOW Alte Synagoge | AUSGEZEICHNET! Tabea Debus Blockflöte Jonathan Rees Viola da Gamba Alex McCartney Theorbe und Barockgitarre Johannes Lang Cembalo Werke von Dowland, Purcell, Händel u. a. | 18.10.2020 22.00 Uhr Soirée |
| 18.07.2020 17.00 Uhr | REDEFIN Landgestüt | WELTSTARS IN REDEFIN: RUDOLF BUCHBINDER Mariinsky Orchester St. Petersburg Rudolf Buchbinder Klavier und Leitung Beethoven Klavierkonzerte Nr. 1 und 5 | 02.08.2020 11.00 Uhr Das Sonntagskonzert |
| 19.07.2020 16.00 Uhr | WISMAR Heiligen-Geist-Kirche | GIPFELTREFFEN Emmanuel Tjeknavorian Violine Daniel Müller-Schott Violoncello Rudolf Buchbinder Klavier Werke von Beethoven | 13.12.2020 22.00 Uhr Soirée |
| 22.07.2020 19.30 Uhr | KONAU KONAU 25 Frohe Zukunft | TSCHAIKOWSKI PUR Martynas Levickis Akkordeon Lizzie Ball und Simas Tankevičius Violine Clifton Harrison Viola Ignė Pikalavičiūtė Violoncello Emma Smith Kontrabass Siniša Ljubojević, Đorđe Vasiljević, Māris Rozenfelds, Michele Bianco, Kamila Olas und Wiesław Ochwat Akkordeon Franco Luciani Mundharmonika Richard Putz Percussion Werke von Tschaikowski | 30.08.2020 11.00 Uhr Das Sonntagskonzert |
| 29.07.2020 19.30 Uhr | NOSENTIN Kirche | LANDPARTIE MIT AARON PILSAN Aaron Pilsan Klavier Werke von Bach, Brahms und Schumann | 15.11.2020 22.00 Uhr Soirée |
| 05.08.2020 19.30 Uhr | ROSTOCK Halle 207 | ERÖFFNUNG HANSE SAIL junge norddeutsche philharmonie Martynas Levickis Akkordeon Dette Alpheis, Simen Fegran, Tillmann Höfs und Anton Schultze Horn Baldur Brönnimann Leitung Werke von Schumann, Piazzolla und Prokofjew | 23.08.2020 11.00 Uhr Das Sonntagskonzert |
| 13.08.2020 19.30 Uhr | NEUBRANDENBURG Konzertkirche | ORGELGLANZ UND TASTENSTÜRME Iveta Apkalna Orgel Martynas Levickis Akkordeon Werke von Bach, Scarlatti, Goldmann, Boëllmann, Kujala und Vivaldi | 06.12.2020 22.00 Uhr Soirée |
| 16.08.2020 16.00 Uhr | KURZEN TRECHOW Marstall der Burg | AKKORDEON-PANORAMA Mikroorkestra Kammerorchester Martynas Levickis Akkordeon und Leitung Werke von Bach, Vivaldi, Mozart, Pelēcis, Malcys u. a. | 27.12.2020 22.00 Uhr Soirée |
| 21.08.2020 19.30 Uhr | SCHWERIN Mecklenburgisches Staatstheater | SÄNGERFEST DER JUNGEN ELITE: OPERNGALA Orchester der Komischen Oper Berlin Nika Gorič Sopran Corinna Scheurle Mezzosopran Joshua Owen Mills Tenor Rafael Fingerlos und Shea Owens Bariton Hermann Bäumer Leitung Werke von Mozart, Gounod, Puccini, Massenet, Rossini, Verdi u. a. | 13.09.2020 11.00 Uhr Das Sonntagskonzert |
| 23.08.2020 18.00 Uhr | LUDWIGSLUST Schlosspark | 30 JAHRE FESTSPIELE MV NDR Elbphilharmonie Orchester Thomas Hampson Bariton Alexander Shelley Leitung Werke von Bernstein, Copland, Gershwin, Porter und Dvořák | LIVE |
| 12.09.2020 18.00 Uhr | WISMAR St.-Georgen-Kirche | ABSCHLUSSKONZERT NDR Elbphilharmonie Orchester Dejan Lazić Klavier Krzysztof Urbański Leitung Werke von Beethoven und Schostakowitsch | LIVE |

Alle Konzerte ab Ausstrahlungstermin 30 Tage online und in der APP
Änderungen vorbehalten | Informationen und Frequenzen unter [ndr.de/ndrkultur](http://nдр.de/ndrkultur)



Die NDR Kultur App - jetzt kostenlos heruntergeladen unter ndr.de/ndrkulturapp

Hören und genießen

WIR DANKEN

UNSERER SCHIRMHERRIN

Manuela Schwesig, Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern

UNSEREM PATRONAT

Prof. Justus Frantz
Prof. Harry Kupfer
Eugeniusz Kus
Prof. Siegfried Matthus
Armin Mueller-Stahl
Krzysztof Penderecki
Prof. Dr. Hermann Rauhe
Dr. Dieter Rexroth
Walter Kempowski †
Lord Yehudi Menuhin †
Svjatoslav Richter †
Wolfgang Wagner †

UNSEREM EHRENMITGLIED DES KURATORIUMS

Horst Rahe

UNSEREM KURATORIUM

Dirk Ahlers
Diedrich Baxmann
Barbara Becker
Michael Beckord
Jochen Bruhn
Dr. Andreas Cerbe
Lars Clasen
Prof. Dr. Rolf Eggert
Hubert Getzin
Dr. Marc Gottschald
Claus und Gunnar Heinemann
Michael Herrmann
Werner Holm
Dr. Gottfried Langenstein
Lutz Marmor
Michael Münch
Friedrich-Wilhelm von Rauch
Prof. Dr. Udo Reiter
Norbert Reuthmann
Boris Schucht
Irene Schulte-Hillen
Dr. Henning Schulte-Noelle
Dr. Willi Steul
Prof. Dr. Dieter Stolte
Henry Tesch
Michael Thamm
Dr. Rosemarie Wilcken

UNSEREM PARTNER

Sparkassen-Finanzgruppe Mecklenburg-Vorpommern

UNSEREN HAUPTSPONSOREN UND -FÖRDERERN

AIDA Cruises
BMW Group mit den BMW-Partnern:
Autohaus Hansa Nord
Autohaus Hugo Pfohe
Autohaus Wigger
Autohaus Wolter & Steiner
NORDMETALL-Stiftung
Radeberger Exportbierbrauerei
UNSEREN PROJEKTPARTNERN
Dustmann Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG
ROSTOCK PORT
Stadtwerke Schwerin GmbH
WEMAG AG
LOTTO Mecklenburg-Vorpommern

DEM UNTERNEHMERTRIO

REMONDIS Aqua GmbH & Co. KG
Webasto Thermo & Comfort SE
Suiker Unie GmbH & Co. KG

UNSEREN MEDIENPARTNERN

Norddeutscher Rundfunk
Nordkurier
OSTSEE-ZEITUNG

Schweriner Volkszeitung

DEN ÖFFENTLICHEN FÖRDERERN

Gemeinde Ostseebad Baabe
Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Stadt Bergen
Gemeinde Ostseebad Binz
Stadt Bleckede
Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin
Stadt Grabow
Landkreis Ludwigslust-Parchim
Landkreis Lüneburg
Lüneburgischer Landschaftsverband aus Mitteln zur regionalen Kulturförderung
Landkreis Nordwestmecklenburg
Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
Norddeutscher Rundfunk
Stadt Neubrandenburg
Stadt Ludwigslust
Stadt Parchim
Stadt Putbus
Stadt Ribnitz-Damgarten
Stadt Sassnitz
Gemeinde Ostseebad Sellin
Vorpommern-Fonds
Landkreis Vorpommern-Rügen
Hansestadt Wismar

DEN KULTURSTIFTUNGEN

ALE-Stiftung
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung
Aventis Foundation
Deutsche Bank Stiftung
Deutsche Stiftung Musikleben
Deutscher Musikrat
Dieter Lück Jugend-Stiftung
DORIAN-Stiftung
Forsthoff-Cellofonds
G. C. Pon Stiftung
Hanns R. Neumann Stiftung
Kühne-Stiftung
Martha Pulvermacher Stiftung
NORD/LB Kulturstiftung
Oscar und Vera Ritter-Stiftung
OSPA-Stiftung
Ostdeutsche Sparkassenstiftung
Sparkassenstiftung Lüneburg
Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
Stiftungen der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerus
UNSEREN KONZERTSPONSOREN UND -UNTERSTÜTZERN
ALBA Nord GmbH
ARE Anklamer Regional-Investitions AG
BUST Steuerberatung für Ärzte

ComIn Unternehmensgruppe
Dachdecker-Einkauf Ost eG
Darguner Brauerei
DIE Wildmanufaktur —
Andrea und Willi Leimer
DKB AG
ecoMotion GmbH
ECOVIS Grieger
Mallison Management AG
EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH
E.DIS AG
Fanny Mendelssohn Förderverein
Gerüst- und Bauhandwerksbetrieb Bernd Werdermann e.K.
Golferverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
HN Holding GmbH
Invest in Mecklenburg-Vorpommern GmbH
J.J.Darboven GmbH & Co. KG
Lewens Sonnenschutz-Systeme GmbH & Co. KG
Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH
Mecklenburgische Versicherungsgruppe
Müritz-Sparkasse
Neubrandenburger Stadtwerke GmbH
Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH
Norddeutsche Pflanzenzucht
Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Abfallbehandlungs- und Entsorgungsgesellschaft mbH (ABG)
Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH (OVVD)
Owe Gluth GmbH
REMONDIS Seenplatte GmbH
SCHLOSS Fleesensee
SEAR Group
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Sparkasse Neubrandenburg-Demmin
Sparkasse Parchim-Lübz
Sparkasse Uecker-Randow
Sparkasse Vorpommern
SR Service GmbH
Stadtwerke Hagenow GmbH
Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH
Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH
Stadtwerke Rostock AG
Stern-Wywiol GmbH & Co. KG
VentusVentures GmbH
WBV Wohnungsbau- und Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Grabow
Weber Maschinenbau GmbH
50Hertz
UNSEREN FÖRDERERN UND KOOPERATIONSPARTNERN
B+K Bau und Kunst Sven Buck und Partner
Brinkama's due GmbH
Esther John Modellwerkstatt GmbH
Fürst von Metternich
Gutshaus Stolpe
Gebr. Heinemann
im-jaich oHG Yachthafen und Wasserferienwelt
Hochschule für Musik und Theater Rostock
Kampen
Karls Markt OHG
Landesmarketing Mecklenburg-Vorpommern

LFW Ludwigsluster Fleisch- und Wurstspezialitäten GmbH & Co. KG
Mecklenburger Backstuben GmbH
MV Ticket
PIANOHAUS KUNZE e.K.
riha Weser Gold Getränkegruppe
Schwerin Plus — Touristik-Service
ssgk-mv
Stadtkirchengemeinde Ludwigslust
Toi Toi & Dixi Sanitärsysteme GmbH
Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Tourismuszentrale Rügen
Warnemünder Bau GmbH
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH
UNSEREN PRIVATEN UNTERSTÜTZERN
Gabriele und Nicolaus Andreae
Helga und Fritz Hellmuth Contag
Friederike und Dr. Martin Fechner
Familie Gebert
Familie Grotelüschchen
Dirk und Maria-Gabriele Grolmann
Dorothee Hennings-Holtmann
Katrin und Werner Holm
Marie-Luise Hunke
Sabine und Dr. Klaus Landry
Dr. Bernd-Albrecht Freiherr von Maltzan
Prof. Johanne und Prof. Gernot Nalbach
Familie von Rheinbaben
Heide Schwarzweiller
Ingeborg und Dr. Hans-Jürgen Tiemann
Katja und Ralph Zecher
UNSEREN PARTNERHOTELS
Baltische Residenzen Binz & Sellin
Boldevitzer Rügenkarten
Cliff Hotel Rügen, Sellin
Grand Hotel Heiligendamm
Gutshaus Stolpe
Hotel Am Meer & Spa, Binz
Hotel Badehaus Goor, Putbus
Hotel Bernstein, Sellin
Hotel de Weimar, Ludwigslust
Hotel Erbprinz, Ludwigslust
Hotel Galerie, Greifswald
Hotel Kleines Meer, Waren
Hotel Miramar, Hamburg
Hotel Neptun & Spa, Warnemünde
Hotel Schloss Gamehl
Hotel Schloss Ranzow
Hotel Seeschloss Sellin
im-jaich oHG Yachthäfen und Wasserferienwelt
Kavaliershaus Schloss Blücher am Finckener See
Park Inn by Radisson Wismar
Romantik ROEWERS Privathotel, Sellin
Schlossgut Groß Schwansee
Schloss & Gut Ulrichshusen
Schlosshotel Basthorst
Schlosshotel Ralswiek
SCHLOSS Fleesensee
Seehotel am Neuklostersee, Nakenstorf
Strand-Hotel Hübner, Warnemünde
Villa Schulenburg, Putbus
SOWIE UNSEREN BEIRÄTEN, FESTSPIELFREUNDEN UND UNTERSTÜTZERN VOR ORT



Tafelrunde der Festspielfreunde beim jährlichen Open Air auf Schloss Bothmer

WERDEN SIE MITGLIED — JETZT!

EINZELMITGLIED ab € 50.–

PAARMITGLIEDSCHAFT ab € 80.–

NACHWUCHS BIS 18 JAHRE ab € 12.–

Freunde halten zusammen!

Liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher,

mehr als 1.900 Mitglieder haben sich bereits dafür entschieden: Sie genießen das vielfältige Konzertangebot und engagieren sich mit ihren Beiträgen als Förderer der Festspiele, besonders der *Jungen Elite*. Sie sind sichtbare und treue **Festspielfreunde** geworden. Besonders reizvoll für die **Festspielfreunde** sind die Frühbucheroptionen vor Beginn des allgemeinen Kartenverkaufs und Begegnungen auf unseren Sonderveranstaltungen.

Unterstützen Sie die Festspiele MV — werden Sie jetzt Festspielfreund!

Ihre

Anne Homann-Triepps

Anne Homann-Triepps

Erste Vorsitzende



DER VORSTAND UNSERES VEREINS

Anne Homann-Triepps · Sveja Booth · Felix Keyser · Hiltrud Krist ·
Susanne Kroemer · Marie-Hélène von Maltzahn-Helms ·
Peter Schwarz · Britta SELLER · Babara Tewaag · Alexander Winter ·
Ehrenvorsitzende: Anita Schmidt

KONTAKT

Festspielfreunde-Förderverein Festspiele
Mecklenburg-Vorpommern e.V. · Christina Renneberg ·
Lindenstraße 1 · 19055 Schwerin · T 0385 5918599 · F 0385 5918510 ·
info@festspielfreunde-mv.de

IHRE VORTEILE

- Frühbucheroptionen
- Vielfältige Sonderveranstaltungen
- Probenbesuche und Blick hinter die Kulissen
- Treffen mit unseren hochkarätigen Künstlerinnen und Künstlern
- Attraktive und exklusive Reiseangebote
- Einladung zum jährlichen Mitgliederfest
- Zusendung aller aktuellen Druckerzeugnisse der Festspiele MV
- Ein Netzwerk von musikbegeisterten Menschen
- Steuerlich absetzbare Mitgliedsbeiträge

FESTSPIELE MECKLENBURG-VORPOMMERN-STIFTUNG

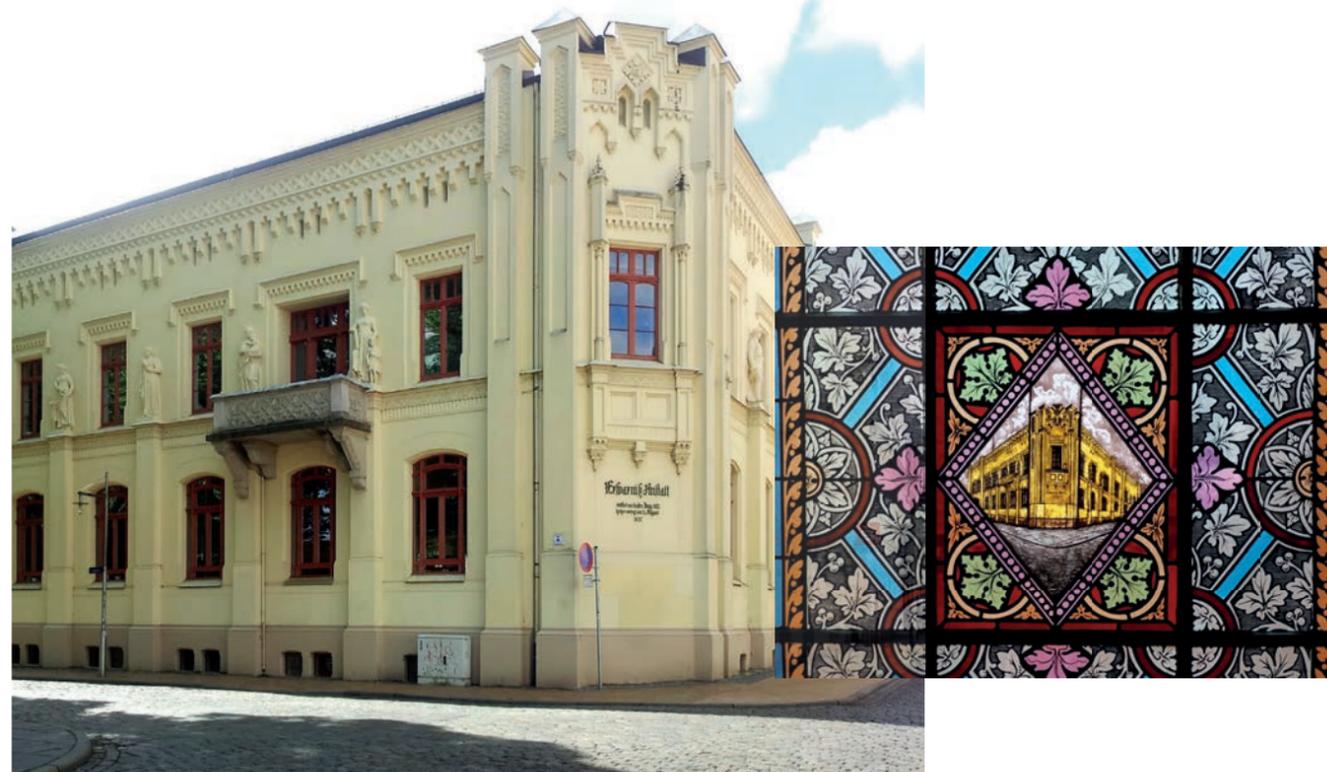
Um die Finanzierung der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern langfristig zu sichern, wurde zum 20-jährigen Jubiläum des Festivals im Jahr 2010 die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern-Stiftung gegründet. Mehr als 200 Privatpersonen und Unternehmen sowie das Land Mecklenburg-Vorpommern haben seitdem dazu beigetragen, dass das Stiftungskapital kontinuierlich wächst. Auch Sie möchten unser Festival nachhaltig unterstützen? Werden Sie Stifter!



WIR DANKEN UNSEREN STIFTERN: PLATIN-STIFTER (AB 100.000 €) Prof. Dr. Dietmar Enderlein* · Inga Maren Otto · Günther Weber **GOLD-STIFTER (AB 50.000 €)** Katja Enderlein · Christoph Forsthoff* · Owe Gluth · Ingeborg & Dr. H. Jürgen Tiemann **SILBER-STIFTER (AB 25.000 €)** Ursula & Adolf Adrion · Monika & Lars M. Clasen* · Gerüstbau B. Werdemann e. K. · Dorothee Hennings-Holtmann & Claus Friedrich Holtmann (†) · Kühne-Stiftung · Neptun Werft GmbH & Co. KG · Horst Rahe* · Lutz Schumacher* · TUI AG · Webasto Neuberndenburg GmbH · Kirsten & Sebastian Zahrt **BRONZE-STIFTER (AB 10.000 €)** Leander Forsthoff · Detlev U. Fricke* · Dr. Detlev Geerds · Ela & Dirk Grolman · Katrin & Klaus Hamker · HanseMerkur Versicherungsgruppe · Dr. Matthias von Hülsen · Anno August Jagdfeld* · Regina & Volker König · Körber-Stiftung · Almut & Dr. Fritz Kröger · Anne & Peter Leibold* · Margret Leppin · Lewens Sonnenschutz-Systeme GmbH & Co. KG · Manfred Meiner* · Alice & Haymo (†) · Rethwisch · Luise & Guenter Roese (†) · Angela & Dr. Gerd Schäfer · Prof. Robby Scholz · Dres. Annette & Klaus Wehmeier · Hilke & Bernd Wrede · Sylvia & Burkhard Zunk **PRESTO-STIFTER (AB 5.000 €)** 1. Mecklenburger Obstbrand Gut Schwewow GmbH · Sabine & Dietmar Brauer · Helga & Fritz Hellmuth Contag · Deutsche Bundesbank Hauptverwaltung Hamburg · Andrea & Karl Walter Eschweiler · Ursula B. & Hartmuth Haase · Jochen Heins · Regina & Heinz Erich Karallus · Ingrid & Dr. Neidhardt Krauß · Dr. Rosemarie & Dietrich Krügel · Renate & Dipl.-med. Rainer Kubbutat · Janet Kunze-Gattermann & Matthias Kunze · Sabine & Dr. Klaus Landry · Dieter Lück · Angelika Münchow · Michaela & Dr. Stefan Pulkenat · Arndt-P. Reinhardt · Dorothee Frfr. & Matthias Frhr. von Rheinbaben · Adelheid Sailer-Schuster & Dr. Martin Schuster · Irene & Boris Schucht · Renate & Hans-Georg Schultz · Frank Seifert · Prof. Dr. Hans W. Sikorski · STADT+HAUS Architekten und Ingenieure GmbH & Co. KG Wismar · TÜV Rheinland Berlin Brandenburg Pfalz e. V. · Prof. Dr. Johanna E. Weber & Prof. Dr. Hans Westmeyer · Katja & Ralph Zecher **VIVACE-STIFTER (AB 2.500 €)** Georg Wilhelm Dieter Ammer · Harald Boberg · Peter Boie & Ronny Planke · Ute Brinkama · Juliane & Knut Brinkmann · Sven Buck & Partner · Maria & Dr. Michael (†) Bunnars · Renate & Claus-Edmund Danger · Gabriele & Dr. Andreas Dikow · Birgit & Axel Erdmann · Karin & Hermann Holstein · Angelika & Wolfgang Jahnel · Silke & Prof. Dr. Norbert Janz · Rita Jeß · Kay und Hans-Jakob Kruse Stiftung · Dorothee Kemper · Gerd Körner (†) · Gesa (†) & Thies J. Korsmeier · Kerstin & Matthias Kunze · Markus Lehmann · Dr. Renate Leis · Dres. Heike & Dirk-Michael Mach · Susan & Hanjo Mirasch · Wolf Nisslmüller · Karin Oertel-Hagge & Nikolaus Hagge · Hubertus von der Recke · Karina & Peter Reizlein · Dr. Helmar Rendez · Elke & Diether Roßmann · Erika & Werner Stoll · Christiane Winter-Thumann & Alexander Winter **ALLEGRO-STIFTER (AB 1.000 €)** AgipGas NB-Propangas-Service GmbH · Sabine Bäcker & Thomas Beyer · Cynthia & Gunter Baer · Brigitte Bellefontaine · Beraterkollegium Reizlein GmbH · Dr. Gottfried von Bismarck · Jörg Detlef von Boddien · Donata Gräfin & Christian Graf von Brockdorff · Gabriele Brockfeld · Sabine & Ulf Broschewitz · Alexandra von Buchwaldt · Prof. Dr. Rolf Budde (†) · Gabriele Bull · Volkert Carstens & Hans Meier-Carstens · Harald Dethlefsen (†) · Isabella S. Eisenbeis & Dr. Ulrich Vetter · Burghild Fritz & Matthias Müller-Fritz · Geiersberger Glas & Partner · Marlit Gnewuch & Siegfried Jung · Elfi & Detlef Harms · Angelika Heim & Günter Oldigs · Gebr. Heinemann SE & Co. KG · Gunnar Heinemann · Hotel Miramar U. Tietz · Karin & Dr. Bernhard von Hülsen · Andrea & Thomas Hummel · Maren & Sönke Jändling · Julia & Dr. Clemens Janning · Ursula Kapaun · Marie-Luise Kauffmann-Lauen & Heiko Kauffmann · Sigrid & Jan Keler · Gesine & Ulrich Kempf · Astrid & Niels Klitsch · Petra Klopsch & Ingo Aschmann · Sigrid & Wolfgang Kobrow · Elke & Wolfgang Kolodziej · Dagmar & Prof. Dr. Wolfgang Krüger (†) · Anne Kühnemann & Rik Hannemann · Thomas Lambusch · Anke Latacz-Blume & Jürgen Blume · Kerstin Liebich & Holger Mieth · Dr. Thomas Lingenfeller · Bernd-Albrecht von Maltzan · Gisela Marwan · Gabriele Mathes · Susanne & Prof. Dr. Wolfram Mittelmeier · Dr. Uwe Möller · Hanna Müller · Mechthild & Fred Nechels · Berit J. Nevries & Jörg Schwiering-Nevries · Dr. Jens Odewald · Katharina & Prof. Dr. Rolf-Rüdiger Olbrisch · Ursula (†) & Christian Oldag (†) · Edda & Klaus Paetow · Dr. Arno W. de Pay · Luise Pechmann & Dr. Till Uwe Keil · Sabine Peters-Barenbrock & Ralph Barenbrock · Heike Polzin · Karl-Heinz Prey · Anette Pröber & Thomas Schwandt · PW AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hamburg · Hans Philipp von Randow · Veronika & Dr. Walter Ried · Karin Rohde · Peter Schmalz · Sylvia Maria & Dr. Eberhard Schmitt · Renate Schuer · Hannelore & Martin Schulze · Gabriele & Prof. Dr. Dr. h. c. Volker Schumpelick · Dr. W. Bernhard von Schweinitz · Wilhelm Graf von Schwerin von Schwanefeld · Daniela See · Uwe Seinwill · Karin & Eberhard (†) Steiniger · Irmtraud Stoffer & Morten Weyrich · Michael Sturm · Juliane F. & Dr. Jan C. Tegtmeyer · Marianne & Wilfried Thomas · Touchtronic H. Edeljin J. Hagstroem · Levin von Usslar · Hella & Ekkehardt Walther · Lucienne & Kurt Weidner · Birgit Weißwange-Lehmann · Dr. Wolf von der Wense · Alexandra & Lüder A. von Wense · Maria & Klaus Willer · Dr. Josef Wolf **ANDANTE-STIFTER (AB 500 €)** Alumni der Festspiele MV · Lore & Klaus Behrens · Dr. Wilhelm Benecke · Dagmar Berghoff · Dr. Kornelia von Bersworth-Wallrabe · Alfons Besel · Edith & Friedhelm Blücher · Sebastian Bobinski · Karen Ann Bode · Gerlinde Brinckmann · Katharina Brock · Dr. Jutta Busch · Sabine Crasemann · Dr. Andreas Dierich · Thomas Döbber-Rüther · Monique & Johann Friedrich Engel · Marion & Wilfried Fischer · Katrin & Andreas Gruczek · Wolf-Rainer Hermel · Dr. Wolfgang Jähme · Marlene & Prof. Dr. Peter Kauffold · Christa & Prof. Dr. Martin Keysser · Joachim Klewe · Inge & Helmut Kühnemann · Gabriele & Michael Martin · Andre P. H. Müller · Stefanie & Burghard Raven · Doris & Manfred Rehbein · Anja Rohde · Prof. Dr. Wolfgang Schareck · Dres. Heinke & Gaston Schley · Edda Schütte · Barbara Tewaag · Heinrich Toepfer (†) · Elisabeth & Joachim von der Wense · Verena & Hartmut Ziegler **HÖHE UNGENANNT** Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Cie. · Prof. Dr. Bodo von Bodungen · Stefan Dräger · Dr. Erdmute & Alfred Drückler · FIEGE Deutschland Stiftung · Golfverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. · Dagmar & Dr. Christian Grabow · Klaus Groth · Yvonne & Wilken von Hodenberg · Anne Homann-Trieps & Wolfgang Höfer · Karin & Dr. Michael Jungrichter · Tobias Keil · Karin & Norbert Kenzler · Dr. Hannelore & Prof. Dr. med. h. c. (mult.) Horst Klinkmann F.R.C.P. · B. & C. Mayer-Aull · Dr. Marianne & Prof. Dr. Albrecht Platzhoff · Sabine Pott · Dr. Martin Rethmann* · Anita & Albert C. Schmidt* · Ingrid Schümann · Monika & Cord Sürie · Dr. Friedrich Heinrich Thomale · Annie & Heiner Wilkens

MATCHING FUND Land Mecklenburg-Vorpommern

*Gründungsstifter · Stand: 12. März 2020



ZUKUNFT STIFTEN!

Die Formen der Unterstützung für die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern sind so vielfältig wie das Festival selbst: Als Mitglied im Verein der Festspielfreunde spenden Sie regelmäßig in Form eines Mitgliedsbeitrags (ab € 50.-). Größere Beträge können Sie als Privatperson in Form einer gemeinnützigen Spende oder als Firma in Form eines Sponsorings einbringen. Mit der 2010 gegründeten Stiftung der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern ergibt sich als dritte Variante auch die Möglichkeit einer Zustiftung, um das Festival langfristig zu sichern. Zustiftungen sind ab € 500.- möglich.

Im Sommer 2018 ergab sich die Gelegenheit, einen Teil des Stiftungsvermögens in eine Immobilie zu investieren — nicht in irgendeine: Die Ersparnisanstalt am Schweriner Schelfmarkt, in deren oberer Etage bereits seit 2007 das Büro der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zu finden ist, konnte von der Sparkasse erworben werden. Das geschichtsträchtige und markante Haus wurde 1857 erbaut und mehrfach erweitert und umgestaltet. Durch den Umbau der ehemaligen Kassenhalle zum Großraumbüro nutzen die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern nun zum Bei-

spiel wieder die repräsentative Treppe zum Obergeschoss, die an einem Bleiglasfenster von 1892 vorbeiführt und den holzvertäfelten Sitzungsraum von 1890, der nun den Ehrentitel »Menuhin-Saal« trägt. Kommen Sie uns hier gerne einmal besuchen: Als besonderes Highlight wurde im 1920 angelegten Eingangsbereich eine Vorverkaufskasse eingerichtet. Hier können Sie sich zu den Öffnungszeiten ihre Konzertkarten sichern, über Veranstaltungen informieren oder Programmroschüren erhalten — und dabei einen Blick in unser neues Zuhause werfen. Wir freuen uns auf Sie!

STIFTUNGSVORSTAND

Dr. Martin Rethmann (Vorsitzender) · Lutz Schumacher (stellv. Vorsitzender) · Dr. Markus Fein (Geschäftsführer) · Lars Clasen · Dr. Matthias von Hülsen · Juliane F. Tegtmeyer · Heiner Wilkens

KONTAKT FESTSPIELE MECKLENBURG-VORPOMMERN-STIFTUNG

Bianca Wagner · Lindenstraße 1 · 19055 Schwerin
T 0385 5918530 · F 0385 5918510
M stiftung@festspiele-mv.de

BANKVERBINDUNG Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

IBAN DE22 1405 2000 1729 9323 00
BIC NOLADE21LWL

ÖFFNUNGSZEITEN VORVERKAUFKASSE

PUSCHKINSTRASSE 2-4:

Di. 9:00–13:00 Uhr
Mi. 13:00–16:00 Uhr
Fr. 9:00–13:00 Uhr

SERVICE

KARTENSERVICE

Sichern Sie sich Ihre Karten direkt in unserer Geschäftsstelle, unserem Ticketshop unter www.festspiele-mv.de, bei unserem Kartenservice per Telefon, Brief, Fax und E-Mail oder bei unseren Vorverkaufskassen.

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern gGmbH · Lindenstraße 1 · 19055 Schwerin · **T** 0385 5918585 · **F** 0385 5918510 · kartenservice@festspiele-mv.de

PREISE UND ZAHLUNGSHINWEISE

Preise

Pro Buchung über den telefonischen Kartenservice und in der Geschäftsstelle der Festspiele MV wird eine Buchungspauschale in Höhe von € 5.– erhoben. Beim Kartenkauf im Ticketshop und bei den Vorverkaufskassen fallen 10% Vorverkaufsgebühr an. Die Tages- und Abendkassengebühr beträgt € 2.– pro Karte.

Ermäßigungen

10% Preisermäßigung auf alle Konzerte erhalten Studierende, Auszubildende, Leistende des Wehr- oder Bundesfreiwilligendienstes (bis 30 Jahre), FSJler, Arbeitslose und Schwerbehinderte (ab 70%).

10% Preisermäßigung auf Veranstaltungen der Reihe »Musik aus MV«, Konzerte mit dem Preisträger in Residence sowie auf das Kleine Fest im großen Park erhalten Inhaberinnen und Inhaber der NDR Kulturkarte.

50% Preisermäßigung erhalten Kinder sowie Schülerinnen und Schüler von 4 bis 18 Jahre, soweit für einzelne Konzerte keine abweichende Ermäßigung festgelegt ist. Kinder bis einschl. drittem Lebensjahr erhalten beim Kleinen Fest im großen Park und beim Kinder- und Familienfest freien Eintritt.

Ein gültiger Berechtigungsnachweis ist bei der Einlasskontrolle unaufgefordert vorzuzeigen.

Karten, die zu einem vollen Preis erworben wurden, können nachträglich nicht ermäßigt werden.

Zahlungsmethoden

Telefonische und schriftliche Bestellung: Sie können zwischen der Bezahlung per Kreditkarte (VISA oder MasterCard) oder per Überweisung wählen. Nach Zahlungseingang werden Ihnen die Karten per Post zugesandt. Fügen Sie Ihrer Bestellung kein Bargeld bei.

KARTENKONTO

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

IBAN DE43 1405 2000 0309 9155 54 ·

BIC NOLADE21LWL

Öffnungszeiten der Vorverkaufsstelle

Puschkinstr. 2–4 · Di. 9:00–13:00 Uhr ·

Mi. 13:00–16:00 Uhr · Fr. 9:00–13:00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie unseren Kartenservice montags bis freitags zwischen 10:00 und 16:00 Uhr.

GUTSCHEINE

Verschenken Sie erstklassige Musikerlebnisse mit einem Gutschein der Festspiele MV — auch online im Ticketshop erhältlich!

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Kartenrückgabe und Umtausch bereits bezahlter Karten sind ausgeschlossen. Änderungen von Programmen, Besetzungen und Terminen bleiben grundsätzlich vorbehalten. Bei Eintrittskarten der niedrigeren Preiskategorien kann es sich — insbesondere in den Kirchen — auch um Plätze mit Sichtbehinderung handeln. Auch durch technische Aufbauten können Sichtbehinderungen auftreten, die ebenfalls nicht zur Rückgabe der Karten bzw. zur Herabsetzung des Kaufpreises berechtigen.

YES WE GO!

Mit **yes we go!** reisen Sie gemeinsam mit anderen Gästen zu unseren Festspiel-Veranstaltungen. Schließen Sie sich zu Fahrgemeinschaften zusammen und erleben Sie schon die Fahrt zu unseren Konzerten als unterhaltsamen Höhepunkt. So schonen Sie die Umwelt und sind einfach clever mobil.

Näheres unter www.yeswego.de/festspielemv

HOTELS UND SPIELSTÄTTEN

Die Adressen und Anfahrtswege der Spielstätten finden Sie unter www.festspiele-mv.de.

TOURISTISCHES

INFORMATIONSMATERIAL

Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Konrad-Zuse-Straße 2 · 18057 Rostock ·

T 0381 4030500 · www.auf-nach-mv.de

VORVERKAUFSSKASSEN (AUSWAHL)

Anklam Information

Markt 3 · Anklam · **T** 03971 835154

Bergen Touristik Service UG

Markt 23 · Bergen auf Rügen · **T** 03838 3152838

Interklassik bei Dussmann das KulturKaufhaus

Friedrichstraße 90 · Berlin · **T** 030 20166093

Stadtinformation Greifswald

Rathaus am Markt · Greifswald

T 03834 85361380

Güstrow Tourismus e.V.

Franz-Parr-Platz 10 · Güstrow · **T** 03843 681023

Hagenow Information

Lange Straße 79 · Hagenow · **T** 03883 729096

Theaterkasse Kartenhaus

Gertigstraße 4 · Hamburg · **T** 040 2701169

Theaterkasse Schumacher

Kleine Johannisstraße 4 · Hamburg ·

T 040 343044

Stadtinformation Klützig

Im Thurow 14 · Klützig · **T** 038825 22295

LZ-Konzertkasse

Am Sande 16–20 · Lüneburg · **T** 04131 740444

Veranstaltungszentrum Neubrandenburg

GmbH — Ticketservice

Marktplatz 1 · Neubrandenburg · **T** 0395 5595127

Haus des Gastes Amt Neuhaus

Am Markt 5 · Amt Neuhaus

T 038841 20747

Theater- und Orchester GmbH

Strelitzer Straße 38 · Neustrelitz · **T** 03981 206400

Pressezentrum, Printzentrum GmbH Rostock

Neuer Markt 3 · Rostock · **T** 0381 4917923

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern gGmbH

Puschkinstraße 2–4 · Schwerin · **T** 0385 5918585

Stadtmarketing GmbH Schwerin

Puschkinstraße 44 · Schwerin · **T** 0385 5925215

Tourismuszentrale der Hansestadt Stralsund

Alter Markt 9 · Stralsund · **T** 03831 252355

Tourist-Information

Östliche Ringstraße 105 · Teterow · **T** 039961 72028

Kur- und Tourismus GmbH Waren

Neuer Markt 21 · Waren (Müritz) · **T** 03991 747790

Tourist-Information Wismar

Lübsche Straße 23a · Wismar · **T** 03841 19433

Alle SVZ-Geschäftsstellen, die OZ-Service-Center und im Nordkurier Servicepunkt. Weitere Vorverkaufskassen unter www.festspiele-mv.de/service/karten-gutscheine



KONZERTE OHNE BARRIEREN ERLEBEN

Großveranstaltungen in Mecklenburg-Vorpommern möglichst barrierefrei zu gestalten, ist das Ziel von »Tourismus ohne Barrieren«, einem Projekt vom »Haus der Begegnung e.V.« Schwerin, an dem sich die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern beteiligen.

Das detaillierte Angebot und stets aktualisierte Informationen für hör-, seh- und gehbehinderte Personen finden Sie unter www.festspiele-mv.de/barrierefrei.

Gerne beraten wir Sie persönlich. Bei Fragen oder zur Anmeldung nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf:
T 0385 5918523 · m.birker@festspiele-mv.de · **F** 0385 5918510

FOTONACHWEISE 2020

Titel © Mindo Cikanavičius S. 3 © Robertas Riabovas © Geert Maciejewski © Marco Borggreve © ssgk-mv © Oliver Borchert © Christian Schmidt © Hinstorff Verlag in Koop. Oliver Borchert © Oliver Borchert S. 5 © Geert Maciejewski © Susi Knoll © Ute Grabowsky © NDR/Thomas Pritschet S. 6 © Mindo Cikanavičius S. 7 © Robertas Riabovas S. 8 © Robertas Riabovas S. 9 © Mindo Cikanavičius S. 10 © Geert Maciejewski © Oliver Borchert S. 11 © Geert Maciejewski © FMV S. 12 © Art Direktion: Melanie Wagner Novamondo S. 13 © Marco Borggreve S. 14 © ssgk-mv S. 15 © Monika Lawrenz © Matthias von Hülsen S. 16/17 © Art Direktion: Melanie Wagner Novamondo S. 18 © Neues Gutsarchiv Schloss Broock © Christian Schmidt S. 19 © Schloss Ivenack_Geissler S. 20 © www.gutshaeuser.de S. 21 © Hinstorff-Verlag S. 22 © Mindo Cikanavičius © Uwe Arens © Caroline Bittencourt © Uwe Arens © Nicolas Zonvi S. 23 © M. Gerber © HannahMeinhardt © Studio fotoart13 © Lukas Beck © Michaela Kuhn_NMS S. 24 © Oliver Borchert S. 34/35 © Oliver Borchert S. 36 © Mindo Cikanavičius © Johannes Haas © Marco Borggreve © Quadro Nuevo S. 37 © F.C. Hansa Rostock © FMV © Oliver Borchert S. 38 © Marco Borggreve © Simon Hegenberg © Uwe Arens S. 39 © Simon Way © Jane Petrova © Mindo Cikanavičius © KaupoKikkas S. 40 © Ebbert & Ebbert Fotografie © Mirco Lorenzi © Béa Cruveiller © Marco Borggreve S. 41 © Simona Bednarek © Uwe Arens © Katharina John S. 42 © Felix Broede © Benjamin Ealovega © Uwe Arens_Sony Classical © Jerome Bonnet S. 43 © Antonia Weber © Lucas Allen © Nicolaj Lund S. 44 © Bailey Davidson © Uwe Arens © Marco Borggreve S. 45 © Udo Tanske © Marco Borggreve © David Ausserhofer S. 46 © Mindo Cikanavičius © Luca Lucchesi © Aiga Ozo S. 47 © Geert Maciejewski © Heide Benser © Felix Broede S. 48 © Marie Stagat © privat © Andrej Grilc © Nicolas Zonvi S. 49 © Elias Suske/Paradise Ranch © Oliver Borchert S. 50 © Matthias von Hülsen © Nick Begbie © Carsten Neumann S. 51 © Oliver Borchert © Andreas Brücklmair © Steven Haberland S. 52 © Nicolaj Lund © GeertMaciejewski © Dainius Putinas S. 53 © FMV © Felix Broede © Marco Borggreve © Marco Borggreve S. 54 © Mindo Cikanavičius © Georgia Bertazzi © Dario Acosta S. 55 © Felix Broede © Javier del Real © Ulrich Hartmann S. 56 © Udo Tanske © Oliver Borchert © Lukas Beck S. 57 © Rankin © www.gutshaeuser.de S. 58 © Jin-ho Park © Dmitrijus Matvejevas © Nikolaj Lund © FMV S. 59 © DKC Matthias Krueger © Mindo Cikanavičius © Caroline Bittencourt S. 60 © Photocase © Uwe Arens S. 61 © Ben Ealovega © Wiener Konzerthaus_Julia Wesely © Jeremias Fliedl © Jane Petrova © Uwe Arens_Sony Classical S. 62 © privat. © Oliver Borchert © wildundleise S. 65 © GeertMaciejewski S. 68 © Christian Augustin S. 69 © FMV S. 71 © Oliver Borchert S. 74 © Oliver Borchert

Werde Teil der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern!



Die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zählen zu den größten Kulturveranstaltern in Deutschland. Mit viel Erfahrung, Kreativität und Leidenschaft stellen wir jährlich fast 190 Veranstaltungen auf die Beine und erreichen mehr als 90.000 Besucherinnen und Besucher.

Du kannst davon profitieren:

- mit einer Ausbildung: Wir bilden zum/zur **Veranstaltungskaufmann/-frau** aus. (3 Jahre Lehrzeit / Einstieg: März).
- mit einem **FSJ Kultur**: Schwerpunkt Marketing/Vertrieb oder Schwerpunkt Organisation (Dauer: 1 Jahr / Einstieg: Oktober)
- mit einem **Saison-Praktikum**: in den Abteilungen Veranstaltungsorganisation, Sponsoring & Engagement, Marketing oder Presse- & Öffentlichkeitsarbeit (Dauer: 5 Monate / Einstieg: April).

Nähere Infos gibt es unter:

www.festspiele-mv.de/service/ueber-uns/



SPIELSTÄTTEN, PARTNERHOTELS UND KULTURPARTNER 2020

KULTURPARTNER

- A2 KUNSTMUSEUM AHRENSHOOP**
T 038220 66790 · www.kunstmuseum-ahrenshoop.de
- A3 OZEANEUM STRALSUND**
T 03831 2650210 · www.ozeaneum.de
- A4 JAGDSCHLOSS GRANITZ, BINZ**
T 038393 66710 · www.jagdschlossgranitz.de
- B1 SCHLOSSFESTSPIELE SCHWERIN**
T 0385 5300123 · www.schlossfestspiele-schwerin.de
- B1 GALERIE ALTE & NEUE MEISTER SCHWERIN**
T 0385 58847222 · www.museum-schwerin.de
- B1 SCHLOSS SCHWERIN**
T 0385 5252920 · www.mv-schloesser.de
- B1 SCHLOSS BOTHMER, KLÜTZ**
T 038825 3853187693 · www.mv-schloesser.de
- B2 SCHLOSS GÜSTROW**
T 03843 7520 · www.mv-schloesser.de
- B2 BAD DOBERANER MÜNSTER**
T 038203 62716 · www.muenster-doberan.de
- B3 POMMERSCHES LANDESMUSEUM GREIFSWALD**
T 03834 83120 · www.pommersches-landesmuseum.de
- C2 SCHLOSS LUDWIGSLUST**
T 03874 57190 · www.mv-schloesser.de
- C3 SCHLOSS MIROW**
T 039833 2751187664 · www.mv-schloesser.de
- C3 SCHLOSS HOHENZIERITZ**
T 039824 2191987631 · www.mv-schloesser.de

SPIELSTÄTTEN

- B4 ANKLAM** 30.07.
B2 BAD DOBERAN 09.09.
B2 BASTHORST 19.08.
B1 BEIDENDORF 09.08.
A4 BERGEN 14.08., 03.09.
A4 BINZ 02.09., 04.09.
C1 BLECKEDE 19.06.
A3 BOLDEVITZ 02.09., 03.09.
B3 BROOCK 02.09.
B3 DARGUN 18.06., 10.07.
B2 DOBBERTIN 05.08.
C2 FINCKEN 19.06.
C4 FÜRSTENHAGEN 06.08.
C3 GÖHREN-LEBBIN 11.07.
C2 GRABOW 30.07.
B3 GREIFSWALD 08.07., 06.09.
B2 GROSS SIEMEN 05.07.
C4 GRÜNZ 10.07.
B2 GÜSTROW 13.08.
C1 HAGENOW 15.07.
B2 HASENWINKEL 14.06., 24.06.
B2 HEILIGENDAMM 26.06.
B4 HOHEN LUCKOW 20.08.
B3 IVENACK 03.09.
B1 KLÜTZ 22.-24.07., 22.08.
C1 KONAU 22.07.
B4 KOTELOW 19.07.
B2 KURZEN TRECHOW 16.08.
A3 LANDOW 20.06.
B3 LANDSDORF 24.07.
B3 LOITZ 23.07.
C2 LUDWIGSLUST 31.07.-01.08., 07.-08.08., 23.08.
C2 MESTLIN 26.07.
B2 NAKENSTORF 17.06., 27.08.
C3 NEUBRANDENBURG 13.06., 17.07., 31.07.-02.08., 13.08., 14.08., 11.09., 17.12.
C1 NEUHAUS 11.09.
B1 NIENDORF 01.07., 06.08., 27.08.
C3 NOSENTIN 29.07.
C2 PARCHIM 06.09.
C4 PASEWALK 17.06.
A3 PREROW 10.09.
A4 PUTBUS 02.09., 04.09.
C1 REDEFIN 04.07., 18.07., 05.09.
B1 REHNA 24.06., 25.06.
A2 RIBNITZ-DAMGARTEN 19.07.
B3 ROSENOW 26.08.
B2 ROSTOCK 18.06., 26.06., 08.07., 12.07., 16.07., 05.08., 20.08., 28.08., 30.08.
B2 RÜHN 25.06.
B1 SCHWERIN 09.07., 21.08., 10.09., 13.09.
B2 SCHWIESEL 01.07., 02.07., 16.07., 25.07., 16.08., 09.12., 16.12.
A4 SELLIN 02.09., 04.09.
B2 STERNBERG 27.06.
B4 STOLPE AN DER PEENE 28.06., 03.07., 05.07., 09.08., 04.12., 18.12.
A3 STRALSUND 15.07., 29.08.
B3 TETEROW 26.08.
B4 TORGELOW 09.07.
C3 ULRICHSHUSEN 20.-21.06., 27.06., 03.07., 21.07., 25.-26.07., 21.08., 28.-30.08., 05.12., 06.12., 12.12., 13.12., 19.12., 20.12., 09.-10.01.2021
A3 VASCHVITZ 03.09.
C3 WAREN (MÜRITZ) 12.07.
B1 WISMAR 21.06., 28.06., 02.07., 19.07., 12.09.
C1 ZARRENTIN 09.09.

PARTNERHOTELS

- A2 HOTEL NEPTUN, WARNEMÜNDE**
T 0381 777 7777 · www.hotel-neptun.de
- A2 STRAND-HOTEL HÜBNER, WARNEMÜNDE**
T 0381 54340 · www.hotel-huebner.de
- A4 CLIFF HOTEL RÜGEN, SELLIN**
T 038303 80 · www.cliff-hotel.de
- A4 HOTEL BADEHAUS GOOR, PUTBUS**
T 038301 88260 · www.hotel-badehaus-goor.de
- A3 SCHLOSSHOTEL RALSWIEK**
T 03838 20320 · www.schlosshotel-ralswiek.de
- A4 HOTEL SCHLOSS RANZOW**
T 038302 88910 · www.schloss-ranzow.de
- B1 SCHLOSSGUT GROSS SCHWANSEE**
T 038827 88480 · www.schwansee.de
- B2 GRAND HOTEL HEILIGENDAMM**
T 038203 7400 · www.grandhotel-heiligendamm.de
- B2 SCHLOSS BASTHORST**
T 03863 5250 · www.schloss-bathorst.de
- B2 SEEHOTEL AM NEUKLOSTERSEE, NAKENSTORF**
T 038422 4570 · www.seehotel-neuklostersee.de
- B4 GUTSHAUS STOLPE**
T 03972 15500 · www.gutshaus-stolpe.de
- C0 HOTEL MIRAMAR, HAMBURG**
T 040 51900940 · www.hotelmiramar.de
- C2 KAVALIERSHAUS SCHLOSS BLÜCHER, FINCKEN**
T 039922 82700 · www.kavaliershaus-finckensee.de
- C3 HOTEL KLEINES MEER, WAREN**
T 03991 6480 · www.kleinesmeer.de
- C3 SCHLOSS FLEESEENSEE**
T 039932 80100 · www.schlosshotel-fleesensee.de
- C3 SCHLOSS UND GUT ULRICHSHUSEN**
T 039953 7900 · www.ulrichshusen.de
- B3 HOTEL GALERIE, GREIFSWALD**
T 03834 7737830 · www.hotelgalerie.de
- C2 HOTEL DE WEIMAR, LUDWIGSLUST**
T 03874 4180 · www.hotel-de-weimar.de
- C2 HOTEL ERBPRINZ**
T 03874 25040 · www.erbprinz-ludwigslust.de
- B2 HOTEL SCHLOSS GAMEHL**
T 038426 22000 · www.schloss-gamehl.de
- B1 PARK INN BY RADISSON WISMAR**
T 03841 25750 · www.radissonhotels.com/de-de/hotels/park-inn-wismar

LEINEN LOS IN WARNEMÜNDE

Traumreisen
zu den Schätzen
der Ostsee

Buchen Sie jetzt Ihren Sommerurlaub.

Reisebüro +49 (0) 381/20 27 07 07 aida.de

AIDA Cruises · German Branch of Costa Crociere S. p. A. · Am Strande 3 d · 18055 Rostock



TEAM GREMIEN IMPRESSUM

INTENDANT

Dr. Markus Fein

KAUFMÄNNISCHER DIREKTOR

Toni Berndt

HNE SPONSORENPOOL GMBH

Prof. Dr. Rolf Eggert (GESCHÄFTSFÜHRER)

SPONSORING & ENGAGEMENT

Bianca Wagner (LTG.) · Nadine Klatt (ASS.) ·
Anna-Lena Wojtech

PROGRAMMPLANUNG

Julia Sinnhöfer (LTG.) · Frederik Tietz (PROJEKTLTG.) ·
Lisa Veldboer (PROJEKTLTG.) · Maïke Fiedler (ASS.) ·
Sophia Martin (ASS.) · Sören Schilpp (ASS.)

MARKETING/VERTRIEB

Manuela Domke (LTG.) · Carina Grün (ASS.) ·
Sandra Jaap (ASS.) · Katharina Benzing

KARTENSERVICE

Kevin Weltzien (STELLV. LTG.) ·
Susanne Brumme (ASS.)

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Christian Kahlstorff (LTG.) · Isabel Schubert
(REFERENTIN/RED. ABENDPROGRAMME) ·
Judith Hering (ASS.) · Katarina Juliane Jörg

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Toni Berndt (LTG.) · Juliane Gröger (VERANSTAL-
TUNGSLTG.) · Maïte Birker (ASS.) · Friederike So-
phie Hartmann · Luisa Grimm

VEREINSSEKRETARIAT

Christina Renneberg

AUSZUBILDENDE

Emilia-Therese Damme · Shalee Kasia Dollen ·
Anna Haubert · Adrian Käser · Maximilian
Kliesch · Pauline Trommer · Celia Verlemann

FSJ KULTUR

Maïte-Marie Barth · Julius Papenfuss ·
Karla Rösener · Kiyo Schaal

IN ELTERNZEIT

Sandra Haß

FESTSPIELE MECKLENBURG- VORPOMMERN GGMBH

Aufsichtsrat der gGmbH

Prof. Dr. med. Dr. h.c. (mult.) Horst Klinkmann
F.R.C.P. (erster Vorsitzender) · Dr. Ulrich Ivo von
Trotha (zweiter Vorsitzender) · Joachim Böskens ·
Dr. Michael Ermrich · Dr. Heiko Geue · Dr. Mat-
thias von Hülsen · Sigrid Keler · Helmuth Frei-
herr von Maltzahn · Reinhard Meyer · Prof. Dr.
med. Wolfgang Schareck · Beate Schlupp · Er-
win SELLER · Michael Sturm · Henry Tesch ·
Thomas Wendorf

Spendenkonto Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
IBAN DE18 1405 2000 0309 9109 60

Die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern sind
als gemeinnützig anerkannt, so dass Sie Ihre
Spende steuerlich geltend machen können. Als
Nachweis für Spenden bis € 200.– wird ein Bar-
einzahlungsbeleg oder eine Buchungsbestäti-
gung akzeptiert. Für Spenden ab € 200.– stellen
wir Ihnen gerne eine Bescheinigung aus.

FESTSPIELFREUNDE-FÖRDERVEREIN FESTSPIELE MECKLENBURG- VORPOMMERN E.V.

Vorstand unseres Vereins

Anne Homann-Triebs · Sveja Booth · Felix Keyser ·
Hiltrud Krist · Susanne Kroemer · Marie-H. v.
Maltzahn-Helms · Peter Schwarz · Britta SELLER ·
Barbara Tewaag · Alexander Winter ·
Ehrenvorsitzende: Anita Schmidt

Die Ehrenmitglieder unseres Vereins

Dr. Merten Dreves · Hubert Getzin ·
Anneliese Hoge · Karin Rohde · Frank Seifert ·
Hasso von Senden · Werner Stegemann

Konto des Fördervereins

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
IBAN: DE76 1405 2000 0301 1065 84

FESTSPIELE MECKLENBURG- VORPOMMERN-STIFTUNG

Stiftungsvorstand

Dr. Martin Rethmann (VORSITZENDER) ·
Lutz Schumacher (STELLV. VORSITZENDER) ·
Dr. Markus Fein (GESCHÄFTSFÜHRER) ·
Lars Clasen · Dr. Matthias von Hülsen ·
Juliane F. Tegtmeyer · Heiner Wilkens

Stiftungskonto

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
IBAN DE22 1405 2000 1729 9323 00

Die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern-
Stiftung ist als gemeinnützig anerkannt, sodass
Sie Ihre Zustiftung (ab € 500.–) steuerlich gel-
tend machen können.

IMPRESSUM

Herausgeber

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern gGmbH
Lindenstraße 1 · 19055 Schwerin
T 0385 591850 · **F** 0385 5918510
www.festspiele-mv.de

Intendant Dr. Markus Fein (v.i.s.d.p.)

Redaktion Manuela Domke

Texte Isabel Schubert (S. 24)

Anzeigen Bianca Wagner · Nadine Klatt

Gestaltung Novamondo GmbH · Berlin

www.novamondo.de

Titelfoto Migle Golubickaite

Auflage 40.000

Erscheinungsdatum 9. April 2020



V.L.N.R. 1. REIHE: Nadine Klatt, Anna Haubert, Manuela Domke, Julia Sinnhöfer, Sophia Martin, Bianca Wagner, Juliane Gröger, Frederik Tietz **V.L.N.R. 2. REIHE:** Christian Kahlstorff, Sandra Jaap, Judith Hering, Maïte-Marie Barth, Celia Verlemann, Pauline Trommer, Karla Rösener **V.L.N.R. 3. REIHE:** Carina Grün, Susanne Brumme, Emilia-Therese Damme, Isabel Schubert, Dr. Markus Fein, Lisa Veldboer **V.L.N.R. 4. REIHE:** Maximilian Kliesch, Shalee Kasia Dollen, Christina Renneberg, Toni Berndt, Maïte Birker **V.L.N.R. 5. REIHE:** Adrian Käser, Kiyo Schaal, Julius Papenfuss, Kevin Weltzien

THE 8



BAYERISCHE MOTOREN WERKE

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

DAS BMW 8er CABRIOLET.

Das BMW 8er Cabriolet verkörpert souverän und vollendet die Verbindung von Sportlichkeit und außergewöhnlichem Komfort. Meisterlich wie die progressive Formensprache ein Höchstmaß an Ästhetik und Selbstbewusstsein ausstrahlt. Begeistert wie dieses Cabriolet dank modernster Technologien über herausragende Fahreigenschaften verfügt – für eine neue Dimension selbstbestimmter Fahrfreude.

BMW ist stolz die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, einem Festival mit überregionaler Strahlkraft, fortzuführen und wünscht allen Besuchern einzigartige Musikerlebnisse! „Kulturengagement ist ein Teil der BMW Group“.

IHRE BMW PARTNER IN MECKLENBURG-VORPOMMERN:

Autohaus Wolter und Steiner

Hellfelder Str. 4
17039 Neubrandenburg
Tel. 0395 429420
www.bmw-wolter-steiner.de

Autohaus Hugo Pfohe

Kirschenhöfer Weg 78
19057 Schwerin
Tel. 0385 64438-0
www.bmw.de/ah_pfohe

Autohaus Wigger

Alte Dorfstr. 25
18146 Rostock
Tel. 0381 65926-0
www.bmw-wigger.de

Autohaus Hansa Nord

Rothentor 2A
23972 Wismar
Tel. 03841 72830
www.hansanord.com